



Gemeindebote



Foto: Dr. Simon Haas

EIN FUNKTIONALER NEUBAU IN TOPLAGE!

Die Arbeiten am „Haus für Kinder Haselbach“ haben begonnen



Viele Besucher bei der Eröffnung des Marktplatzes Mitterfels.

SEITE 7



Spielhaus am neuen Abenteuerspielplatz entstanden.

SEITE 11



Das neue Projekt „Ich suche, Ich biete“ ging an den Start.

SEITE 13



Viele junge Helfer waren beim Müllsammeln im Einsatz.

SEITE 15

INHALT

Titelgeschichte	1	Bereitschaftsdienste und Allgemeine Informationen	17
Verwaltungsgemeinschaft	5	Quartiersmanagement Mitterfels-Haselbach	20
Mitterfels	6	Kirchen	23
Haselbach	9	Kitas und Schulen	27
Ascha	12	Rückblick	33
Falkenfels	15	Ausblick	52

ANSPRECHPARTNER
Bei Fragen rund um den Gemeindeboten, wenden Sie sich bitte an:

Redaktionelle Inhalte:
Sandra Bauer, VG Mitterfels,
☎ 09961 9400-24, ✉ poststelle@mitterfels.de

Gestaltung und Layout:
Lisa Staudinger, Stolz Druck GmbH
☎ 09961 9408-14, ✉ gemeindebote@stolzdruck.de

Abonnements- und Inseratsabrechnung:
Karin Reiner, Stolz Druck GmbH
☎ 09961 9408-13, ✉ gemeindebote@stolzdruck.de

Neu- und Abbestellung sowie Versand:
Andrea Schlicker, VG Mitterfels
☎ 09961 9400-0, ✉ poststelle@mitterfels.de

ERSCHEINUNGSTERMIN

für die Juni-Ausgabe: **Freitag, 27.06.2025**

ANNAHMESCHLUSS

für Texte, Fotos und Inserate: **Dienstag, 10.06.2025**

HINWEIS:

Den aktuellen Gemeindeboten-Kalender finden Sie online unter www.vg-mitterfels.de.



ACHTUNG!

Texte, Fotos und Inserate, die später abgegeben werden, werden nicht angenommen!

IMPRESSUM

Herausgeber, Verlag und Druck: Stolz Druck GmbH, Unterholzener Str. 25, 94360 Mitterfels, Telefon 09961 9408-0, E-Mail: gemeindebote@stolzdruck.de

Inhaltliche Verantwortung: (für die Rubriken Titelgeschichte, Verwaltungsgemeinschaft, Mitterfels, Haselbach, Ascha, Falkenfels, Quartiersmanagement, Allgemeine Informationen) Verwaltungsgemeinschaft Mitterfels, Burgstraße 1, 94360 Mitterfels, Gemeinschaftsvorsitzender: Andreas Liebl, Geschäftsstellenleiter: Berthold Mühlbauer, Telefon: 09961 9400-0, E-Mail: poststelle@mitterfels.de

Der Gemeindebote erscheint monatlich.

Auflage: ca. 1.000 Stück - gedruckt auf 100% Umweltpapier

Der Bezugspreis des Gemeindeboten in gedruckter Form inklusive Versand als Postvertriebsstück beträgt 25 Euro jährlich.

Die Einzelausgabe kostet 2,50 Euro und ist bei „Laden & Post, Inh. Reinhard Stolz“, Burgstraße 8, 94360 Mitterfels, erhältlich.

Außerdem erscheint der Gemeindebote online auf der Internetseite www.vg-mitterfels.de.

EIN FUNKTIONALER NEUBAU IN TOPLAGE!

Die Arbeiten am „Haus für Kinder Haselbach“ haben begonnen

Mitte Mai war es endlich soweit: Der Bagger rollte an, die Bauarbeiten für das „Haus für Kinder Haselbach“ an der Schulstraße konnten beginnen. Es sollen nicht nur ein neuer Kindergarten und eine neue Krippe gegenüber der Grundschule entstehen, sondern auch ein Hort für die Grundschulkinder. Bis dahin war es jedoch ein steiniger Weg. Wir blicken zurück und stellen das Bauprojekt vor.



Auf diesem Grundstück an der Schulstraße gegenüber der Grundschule entsteht das „Haus für Kinder Haselbach“.

„Wir haben uns seit Jahren mit einer Sondergenehmigung über Wasser gehalten, um den Kindergarten in der jetzigen Form überhaupt betreiben zu können“, erklärt Bürgermeister Dr. Simon Haas. Die Gruppen sind im ganzen Haus verteilt, teilweise in umfunktionierten Räumlichkeiten.

Blick zurück

1996 hat man das ehemalige Gemeindehaus zum Kindergarten umfunktioniert. Bis dahin gingen die Haselbacher Kinder in Mitterfels in den Kindergarten. Im Gemeindehaus gab es vorerst zwei Gruppenräume, für eine große und eine kleine Gruppe. 2011 kam ein Neubau hinzu für eine Kinderkrippe.

Im Dachgeschoss des alten Gebäudes ist mittlerweile eine kleine Notgruppe untergebracht, im ehemaligen Turnraum des Krippen-Neubaus eine altersgemischte Gruppe. Ein Lagerraum wurde zum provisorischen Turnraum umfunk-

tioniert. „Wir haben also derzeit fünf Gruppen bestmöglich untergebracht, aber eigentlich sind die Bedingungen unzureichend“, fasst Haas zusammen.

Zahlreiche Mängel im Bestand

Für eine Bestandsaufnahme wurden die Mängel des bestehenden Gebäudes zusammengefasst und die Liste ist lang. Generell ist die Größe der Räumlichkeiten nicht ausreichend, das Gebäude zu verwinkelt. Die Fenster sind sehr klein, was sich äußerst negativ auf die Helligkeit der Räume auswirkt, es ist sehr dunkel.

Aufgrund der niedrigen Deckenhöhe und des fehlenden Lärmschutzes ist die Akustik in den Räumlichkeiten eine große Belastung für Kinder und Personal. Zudem müssen sich alle Gruppen das ohnehin relativ kleine Freigelände teilen. „Das Ergebnis war, dass das jetzige Gebäude in der Form nicht mehr tragbar ist“, erklärt Haas.



So präsentieren sich die Räume des alten Kindergartens.

Alle Möglichkeiten wurden abgewägt

Eine Arbeitsgruppe wurde eingerichtet, bestehend aus Gemeinderäten, Bauausschuss-Mitgliedern, Kita-Leitung, Personal und Eltern. Die Mitglieder schauten sich viele andere Einrichtungen an – Sanierungen, Anbauten und Neubauten – diskutierten in Workshops mit mehreren Architekten und lieferten einen Abschlussbericht einschließlich Anforderungskatalog für die bauliche Weiterentwicklung. Eine Sanierung kam nicht in Frage, da möglicherweise die Statik nicht mitgespielt hätte. Dies sei aber nicht unerheblich, immerhin befindet sich im Untergeschoss das Feuerwehrhaus, so Haas.



Unterhalb des alten Kindergartens befindet sich die Haselbacher Feuerwehr.

Ein Abriss und ein Neubau an gleicher Stelle hätte aus Platzgründen ebenso wenig Sinn gemacht. Zudem hätte sich bei beiden Varianten die Frage gestellt: Wohin mit den Kindern während der Bauzeit. „Eine Containerlösung hätte uns vermutlich mehrere 100.000 Euro gekostet“, erklärt Haas. Dann stand noch die Idee im Raum, wenigstens den Neubau, der 2011 entstanden ist, weiter als Krippe zu nutzen. „Aber auch das hätte uns etwa 1 Million Euro zusätzlich gekostet“, betont der Bürgermeister, nämlich durch die Schaffung eines zweiten Gruppenraumes und den Einbau eines Aufzuges sowie für dann zusätzlich mehr Personalkosten. „Wenn alle Einrichtungen an einem Ort sind, ist das auch personell viel einfacher zu organisieren.“ Letztlich hat der Gemeinderat im Jahr 2022 einstimmig den Neubau beschlossen.

Planungen begannen 2023

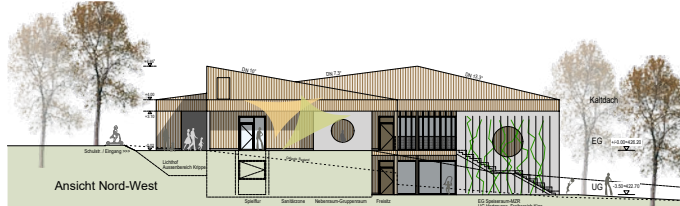
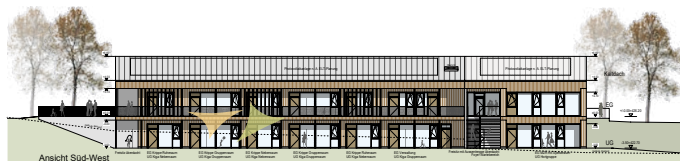
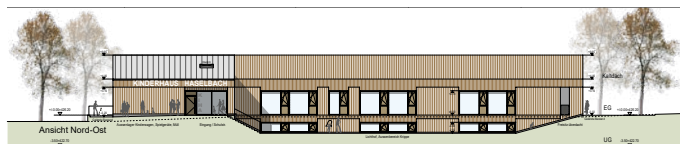
Bis Anfang 2023 konnte das Vergabeverfahren für die Architektenleistungen abgewickelt werden und das Architekturbüro SSP aus Waldkirchen begann mit den Planungen. Die Arbeitsgruppe setzte ihre Tätigkeit fort und begleitete den Prozess. Auch die Mitarbeiterinnen der Kita wurden in Teamsitzungen intensiv in die Planung eingebunden – Leiterin Silke Lehmann nahm ohnehin an allen Treffen teil. 2024 standen dann die Kosten fest und die Förderanträge konnten gestellt werden. Brutto belaufen sich die Gesamtkosten auf 7,2 Millionen Euro, davon erhält die Gemeinde 2,3 Millionen an Fördergeldern vom Freistaat. Rund 27.000 Euro konnten durch die Spendenaktion „Kleine Menschen, große Zukunft“ gesammelt werden.



Ein Treffen der Planer im alten Kindergarten.

Zweigeschossiges Gebäude in Massivholzbauweise

„Dass wir uns mit Erbbaurecht die Fläche gegenüber der Grundschule für den Neubau sichern konnten, gleicht einem Jackpot. Wir haben genug Spielraum für Krippe, Kindergarten und Hort und eine kurze Verbindung zur Schule“, freut sich Haas. Zugleich können die Parkplätze des Friedhofs mitgenutzt werden. Am 19. Mai haben die Erdarbeiten auf dem Gelände begonnen. „Der Unterbau wird in Beton ausgeführt, der Rest erfolgt in Massivholzbauweise“, erklärt Haas. Es wird ein zweigeschossiger Bau in L-Form. Im Erdgeschoss werden zwei Krippenräume, ein großer Spielflur sowie Funktionsräume untergebracht wie Mensa, Turnraum und Büro. Mensa und Turnraum sind mit einer Faltschleuse miteinander für Veranstaltungen verbindbar. Außerdem bekommt die Krippe eine eigene Freifläche.



So soll das neue „Haus für Kinder Haselbach“ aussehen.

Fertigstellung für Anfang 2027 geplant

Im Untergeschoss finden der Kindergarten mit drei Gruppenräumen und der Hort ihren Platz. Den Garten werden sich Kindergarten und Hort teilen. Der Neubau erhält großzügige Glasfronten sowie eine Fassade aus Lärchenholz. „Der Rest soll in erdigen Tönen wie braun und grün gestaltet werden“, verrät Haas. Der Bau, der parallel zur Schulstraße verläuft, erhält ein Pultdach, der Querbau ein Satteldach. Zudem plant die Gemeinde eine PV-Anlage. Die Vorfreude in Haselbach ist groß. „Wenn alles nach Plan läuft, können die Kinder Anfang 2027 einziehen“, hofft Haas.

Text: Sandra Bauer

Fotos: Gemeinde Haselbach, Skizzen: Architekturbüro SSP

GRUBER



Terrassenüberdachungen

Wintergärten **XXL-Fenster**

Schiebeanlagen

#wintergarten-gruber

exklusive Fenster- und Schiebesysteme • Wintergärten

IHRE OASE DIREKT AUS ASCHA BEI STRAUBING

Wintergarten Gruber • Straubinger Straße 41-43 • 94347 Ascha ☎ 09961 700 180



**Hier bedient
und schraubt
der Meister
selbst!**

KFZ-Technik KIELER

Reparaturen aller Art • KFZ-Teilehandel

- Motorreparaturen
- Scheibenservice
- Kundendienst und
- TÜV und AU aller Fabrikate
- Unfallinstandsetzung aller Fabrikate
- **Bei uns bleiben Sie mobil –**
- Reifen, Felgen, Achsvermessung
- Klimaservice

Unterholzener Straße 4 • 94360 Mitterfels • Telefon 0 99 61-7015 41, Fax 7015 42
Öffnungszeiten: Mo, Di, Mi, Fr 8.00 - 18.00 Uhr, Do 8.00 - 20.00 Uhr







**LADEN
& POST** Mitterfels
Inh. Reinhard Stolz

Burgstraße 8 ♥ 94360 Mitterfels
☎ 09961 700742
✉ ladenundpost@stolzdruck.de
www.stolzdruck.de

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag

08.00 Uhr - 12.00 Uhr

14.00 Uhr - 17.30 Uhr

Samstag

09.00 Uhr - 12.00 Uhr



Bei uns wird gelebt und gelacht - gefördert und aktiviert

Unter diesem Motto besteht die Tagespflege Bogen-Furth seit 10 Jahren

Wir bieten von Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr: Fahrdienst Früh- und Nachmittag, gemeinsames Frühstück, Mittagessen mit drei Gängen, Nachmittag Kaffee und Kuchen / Torte, Mittagsruhe in bequemen Ruhesesseln, Beschäftigungsangebote am Vormittag & Nachmittag, Betreuung durch examiniertes Fachpersonal.

Die Kosten für die Tagespflege übernimmt die Pflegekasse zusätzlich zu Ihrem Pflegegeld bzw. Ihrem Pflegedienst je nach Pflegegrad.

Sollten Sie Interesse oder Fragen haben, können Sie sich gerne telefonisch oder persönlich bei uns melden. Gerne vereinbaren wir einen unverbindlicher Probetag mit Ihnen.

Wir freuen uns auf Sie.



www.diepflegeprofis-koepfelle.de

- Manometer
- Kupplungen
- Kugelhähne
- Verschraubungen
- Schlauchleitungen
- Schlauch und Armaturen
- Dichtungen, Rohrschellen
- Hochdruckreiniger-Zubehör

Eugen Metzger GmbH
Hydraulik-Zubehör

Thekenverkauf
Mo - Do 7.00 - 12.00
13.00 - 16.00
Fr 7.00 - 13.00

Trudendorfer Str. 2
94327 Bogen-Furth
Telefon 09422 8502-0
www.metzger-fluid.de

Der entspannte Weg zur Steuererklärung.

Wir beraten Sie und erstellen Ihre Einkommensteuererklärung begrenzt nach § 4 Ziffer 11 StBerG im Rahmen einer Mitgliedschaft.



Lohnsteuerberatungsverbund e. V.
- Lohnsteuerhilfeverein -

Beratungsstellenleiter
Ingo Brandner, Dipl.-Betriebswirt (FH)

Beratungsstelle
Haselweg 30
94360 Mitterfels

(09961) 70 04 46 oder
(0800) 963 96 52 (kostenlos)
Mo. - Fr. 8 - 18 Uhr

ingo.brandner@steuerverbund.de
www.lohnsteuerhilfe-mitterfels.de

**OPTIK
PLANK**

IHR OPTIKER IN
MITTERFELS

Tel.: 09961/910404
info@plank-optik.de

Hast Du Interesse ...

- an einem abwechslungsreichen Beruf,
- an handwerklichen Herausforderungen
- am Umgang mit Menschen

Wie wärs mit dem Beruf als
AUGENOPTIKER/IN

Wir bilden aus !

Wir freuen uns auf deine Bewerbung



scan me

„Brücken-Tag“: 20.Juni (Tag nach Fronleichnam) geschlossen

VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT

Allgemeine Bekanntmachung

Erhebung der Abwasserabgabe für Kleininleiter 2024

Ab Ende Juni 2025 erlässt die Verwaltungsgemeinschaft Mitterfels wieder die alljährlichen Abwasserabgabenbescheide für Kleininleiter des Vorjahres.

Zur **Befreiung** von der Abgabe müssen uns die Abfuhrerklärung bzw. Wartungsprotokolle von 2024 vorgelegt werden. Sollten Sie diese für das **Jahr 2024** noch nicht abgegeben haben, können Sie dies noch bis spätestens **Sonntag, 15. Juni 2025** nachholen.

Später eingegangene Bescheinigungen können nicht mehr berücksichtigt werden!

STELLENAUSSCHREIBUNG

Die VG Mitterfels sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Raumpflegearbeiten innerhalb des VG-Gebäudes eine/n



Aushilfsreinigungskraft (m/w/d)

Die Bezahlung erfolgt nach den Bestimmungen des TVöD-VKA.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Lichtbild etc.) richten Sie bitte bis **spätestens Mittwoch, 18. Juni 2025** an die Personalstelle der VG Mitterfels, Burgstraße 1, 94360 Mitterfels oder per E-Mail an schoenwaelder@mitterfels.de.

Internet: www.vg-mitterfels.de

Für Rückfragen steht Ihnen Frau Schönwälder, Tel. 09961 9400-18 (Mo-Do) zur Verfügung.

Bitte reichen Sie die Bewerbungsunterlagen nur in Kopie ein, da diese nach Abschluss des Auswahlverfahrens nicht zurückgesandt werden; sie werden unter Berücksichtigung der datenschutzrechtlichen Bestimmungen vernichtet.



VG-GESCHÄFTSSTELLE GESCHLOSSEN!

Die Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Mitterfels hat am **Freitag, 30. Mai 2025**, geschlossen. Es handelt sich um den Brückentag nach Christi Himmelfahrt.

Wir bitten um Ihr Verständnis!



VG-GESCHÄFTSSTELLE GESCHLOSSEN!

Die Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Mitterfels hat am **Freitag, 20. Juni 2025** geschlossen. Es handelt sich um den Brückentag nach Fronleichnam.

Ab Montag, 23. Juni 2025, ist die Geschäftsstelle wieder wie gewohnt von 8 bis 12 Uhr sowie von 14 bis 16 Uhr für den Parteiverkehr geöffnet.

Wir bitten um Ihr Verständnis!



AUS DEM FUNDBÜRO:

GEFUNDEN WURDEN:

Mitterfels, Sparkasse ⇒ Haustürschlüssel (lila) mit Anhänger

Mitterfels, Sparkasse ⇒ Einzelner Schlüssel mit rotem Knopf

Mitterfels, Parkplatz Freibad ⇒ Fahrradschloss

Haselbach, Bäckerei ⇒ Bargeld

Abzuholen in der Geschäftsstelle der Verwaltungsgemeinschaft Mitterfels, Fundbüro, Burgstraße 1, 94360 Mitterfels, Telefon: 09961 9400-0



Öffnungszeiten und Kontakt

Die Geschäftsstelle der VG Mitterfels hat an folgenden Tagen wie folgt geöffnet:

⇒ **VORHERIGE TERMINVEREINBARUNG NÖTIG!**

Montag	8.00 - 12.00 Uhr sowie 14.00 - 16.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr sowie 14.00 - 16.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr sowie 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Kontakt:

Die Geschäftsstelle der VG Mitterfels befindet sich im Rathaus Mitterfels, Burgstraße 1, 94360 Mitterfels, ☎ 09961 9400-0, 📠 09961 9400-20, ✉ poststelle@mitterfels.de

MARKTGEMEINDE MITTERFELS

AUS DEM MARKTGEMEINDERAT: Bericht über die Sitzung vom 15. Mai 2025

Umbauarbeiten der Berufsfachschule zur Kindertagesstätte laufen gut



Foto: Andreas Liebl

Die Arbeiten an der neuen Kindertagesstätte schreiten gut voran. Das neue Treppenhaus ist fast fertig.

Zwischenbericht zur Wärmeplanung

Erster Bürgermeister Liebl informierte den Marktgemeinderat hierbei über die stattgefundene Akteursbeteiligung im Zuge der Umsetzung der kommunalen Wärmeplanung. Neben den Auftragnehmern der Wärmeplanung waren hierzu örtliche Erzeuger, Umsetzer, Kaminkehrermeister sowie größere Abnehmer von Nahwärme anwesend. Hierbei wurden zunächst die weiteren Projektschritte aufgezeichnet. Zum Projektstand wurde mitgeteilt, dass die Bestands- sowie Potentialanalyse möglicher Wärmequellen abgeschlossen wurde. Seitens der beteiligten Akteure wurde mitgeteilt, dass das vorhandene Nahwärmenetz zwar in der jetzigen Form voll ausgelastet ist, jedoch das Netz durchaus ausbaufähig sein könnte. Außerdem soll geprüft werden, inwieweit gegebenenfalls die Abwärme des Heizwerkes auch für den Bauhof genutzt werden könnte. Die Verantwortlichen betonten, dass es Ziel sei, eine nachhaltige, energieeffiziente und zukunftsfähige Wärmeversorgung für den Markt zu entwickeln, der den Anforderungen des Klimaschutzes sowie auch der Bedürfnisse der Bevölkerung gerecht wird. Abschließend wurden verschiedene Szenarien vorgestellt, in welchen der Einsatz von Wärmepumpen prozentual gegenüber den anderen Energieträgern ins Verhältnis gesetzt wurde.

Bausachstandsbericht zum Umbau der Berufsfachschule zur Kindertagesstätte

Erster Bürgermeister Liebl informierte den Marktgemein-

derat über die derzeitigen Ausbauarbeiten beim Umbau der Berufsfachschule zur Kindertagesstätte. Die Baumeisterarbeiten sind im Bereich des Neubaus des Treppenhauses weitgehend abgeschlossen. In Kürze wird mit der Fenstermontage zunächst im Obergeschoss und dann im Erdgeschoss begonnen. Die Innenputzarbeiten wurden bereits ausgeschrieben. Für die weiteren Gewerke, Schreiner, Bodenbelagsarbeiten und Maler, wurden die Submissionstermine festgelegt. Die Ausschreibungsunterlagen werden versandt.

Information und Verschiedenes

Hierzu wurde das Einladungsschreiben des Kreisjugendringes für die Einweihung des generalsanierten Gebäudes am Jugendzeltplatz Mitterfels bekanntgegeben. Auch das Wohnheim für die Wohngemeinschaft St. Hildegard an der Pröllerstraße wurde zwischenzeitlich fertiggestellt und ist bereits großteils bezogen worden. Die Straßenbelagsarbeiten hinsichtlich des Brückenbauwerks Waldeck werden durch das Kommunalunternehmen ausgeschrieben. Abschließend bedankte sich Erster Bürgermeister Liebl bei allen Organisatoren und Beteiligten beim diesjährigen Maibaumaufstellen.

Nach Anerkennung der Niederschrift über die letzte öffentliche Sitzung schloss sich ein nichtöffentlicher Teil an. Dabei wurden insbesondere die Tischlerarbeiten (Alufenster und Haustüre) im Zuge des Umbaus Berufsfachschule zur Kita vergeben.

„Verwenden statt verschwenden“

„Marktplatz Mitterfels“ wurde offiziell eröffnet

Reges Treiben herrschte am Freitag, 11. April 2025, im „Haus der Begegnung“, denn viele Interessierte, Unterstützer und Vertreter der Marktgemeinde waren gekommen, um den „Marktplatz Mitterfels“ offiziell zu eröffnen. Er soll künftig nicht nur finanziell weniger gut situierte Bürger mit Lebensmitteln versorgen, sondern auch die Möglichkeit bieten, sich bei einer Tasse Kaffee oder Tee auszutauschen.



Reges Treiben herrschte bei der offiziellen Eröffnung am Freitag, 11. April. Es waren nicht nur Betroffene gekommen, sondern auch viele Helfer und Unterstützer sowie Vertreter der Marktgemeinde.

„Wir sind beeindruckt und glücklich, dass heute so viele Gäste gekommen sind“, waren sich Bürgermeister Andreas Liebl sowie Initiatorin und Quartiersmanagerin Sandra Groth einig. Und alle fühlten sich sichtlich wohl im neuen „Marktplatz Mitterfels“. Eine große Theke dient zur Ausgabe der Lebensmittel, in einer Sitzecke und auf einer Couch kann man sich gemütlich niederlassen. Gerade Menschen, denen es am Nötigsten fehlt, laufen häufig Gefahr, zu vereinsamen. „Der Marktplatz ist auch eine Möglichkeit, ein bisschen dem Alltag zu entfliehen und unter Menschen zu kommen“, so Sandra Groth. Liebl betonte in seiner Eröffnungsrede wie erfreut er sei, dass dieses Projekt realisiert worden ist. „Wir unterstützen nicht nur Menschen, denen es nicht so gut geht, mit Lebensmitteln und schaffen einen Treffpunkt, sondern tun gleichzeitig etwas gegen die Lebensmittelverschwendung.“

Drei Partner im Boot

Unter dem Motto „Hand in Hand – verwenden statt verschwenden“ konnte Sandra Groth drei regionale Partner mit ins Boot holen, von denen die Waren stammen: die Bäckerei Dietl in Mitterfels, den EDEKA-Markt Stadler & Honner in Mitterfels sowie den Markgrafen Getränkemarkt in Mitterfels. Diese drei Partner liefern ein Mal pro Woche aussortierte und unverkäufliche Lebensmittel, die jedoch noch genießbar sind und so eine sinnvolle Verwendung finden anstatt aussortiert zu werden.

Auch Schüler engagieren sich

Auch die Schüler der Klasse 6a der Mittelschule Mitterfels engagierten sich. Die Klasse war zur Eröffnung ge-



Die Klasse 6a der Mittelschule Mitterfels wollten gemeinsam mit ihrer Lehrerin Marion Steger (hinten li.) das Projekt unterstützen, zur Freude von Initiatorin Sandra Groth und Bürgermeister Andreas Liebl (hinten re.).

kommen und jeder Schüler hatte eine kleine Spende wie Zucker, Nudeln oder Reis dabei. Die Religionslehrerin Marion Steger wollte mit ihren Schülern ein soziales Projekt unterstützen, da sie im Unterricht das Thema „Nächstenliebe“ behandelt hatten.

Helfer und Unterstützer gesucht

Ohne ein Team an ehrenamtlichen Helfern wäre ein Projekt wie der „Marktplatz Mitterfels“ nicht realisierbar. „Und wir können definitiv noch Verstärkung gebrauchen“, betont Sandra Groth. Zu den Aufgaben gehören das Abholen und Sortieren der Lebensmittel, das Einräumen und Putzen der Regale und des Kühlschranks sowie die Ausgabe jeden Freitag von 9 bis 10 Uhr. Ebenso würde sich die Initiatorin über weitere Spenden-Partner freuen. „Egal ob Laden, Supermarkt, Gaststätte, Produzent, Getränkemarkt oder Händler aus der Lebensmittelbranche.“ Geldspenden von Privatpersonen, Firmen oder Vereinen werden ebenfalls dankend angenommen und für den Kauf von Grundnahrungsmitteln verwendet.

Öffnungszeiten:

Der „Marktplatz Mitterfels“ befindet sich im „Haus der Begegnung“, Pröllerstraße 23.

Geöffnet hat er jeden Freitag von 9 bis 10 Uhr. Das Angebot ist kostenfrei. Es sollte ein Einkaufskorb oder eine Tüte mitgebracht werden.

Ein Berechtigungsschein ist nicht notwendig.

Kontakt:

Quartiersmanagerin Sandra Groth, Telefon 0151 42226487

Text: Sandra Bauer, Fotos: Stefanie Denk

✂ Unsere Betriebe ✂

Die St. Georgs-Apotheke ist eine „Demenzfreundliche Apotheke“

In der Stadt Straubing und im Landkreis Straubing-Bogen ist Anfang April das Projekt „Demenzfreundliche Apotheke“ gestartet. Ab sofort finden demenziell erkrankte Menschen bzw. Personen mit Beratungsbedarf zu diesem Krankheitsbild, sowie Angehörige Hilfe und Unterstützung in diesen Apotheken. Das Projekt dient dazu, Betroffenen eine niederschwellige Anlaufstelle zu bieten und sich mit weiteren Partnern, die Demenzerkrankte betreuen, zu vernetzen und damit eine sehr gute Versorgung der Patienten zu sichern.

In der St. Georgs-Apotheke Mitterfels haben alle drei Apothekerinnen eine spezielle Schulung absolviert, in der medizinisches Hintergrundwissen zur Demenzerkrankung, Wissen zur Pharmazeutischen Betreuung von Demenzpatienten und ihren Angehörigen sowie Informationen zu Beratungs- und Betreuungsangeboten für Betroffene und Angehörige vermittelt werden. Somit finden Betroffene und deren Angehörige fachliche Beratung und Unterstützung in Wohnortnähe. Die St. Georgs-Apotheke ist eine von drei Apotheken im Landkreis, die sich an dem Projekt beteiligt. Sollten Sie Beratungsbedarf haben bzw. professionelle Ansprechpartner suchen, so kommen Sie gerne mit uns ins Gespräch. Wir beraten Sie, übermitteln Ihre Anliegen und Wünsche an entsprechende Fachstellen und knüpfen entsprechende weiterführende Kontakte, wenn Sie dies möchten.

Text & Foto: Susanne Liebl

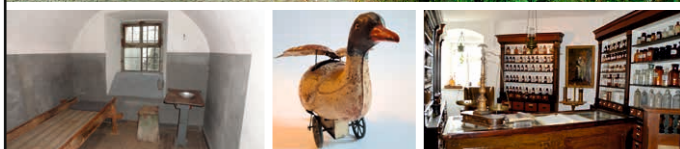


Freuen sich über das Logo „Demenzfreundliche Apotheke“: die Apothekerinnen Christine Leopoldi, Susanne Liebl (Inhaberin) und Kerstin Schmidbauer (v.l.).



**BURGMUSEUM
MITTERFELS**

Geschichte entdecken



*Ein Museum
der besonderen Art*

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mittwoch, Samstag, Sonn- und Feiertage:
14 bis 17 Uhr



Bürgermeistersprechstunden

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
für ein persönliches Gespräch stehe ich Ihnen gerne von Montag bis Freitag zur Verfügung. Um lange Wartezeiten zu verhindern, bitte ich Sie um eine vorherige Anmeldung telefonisch unter 09961 9400-10 oder per E-Mail an liebl@mitterfels.de.

Andreas Liebl

1. Bürgermeister, Marktgemeinde Mitterfels



WERTSTOFFHOF MITTERFELS

SOMMER-Öffnungszeiten

Der Wertstoffhof hat an folgenden Tagen geöffnet:

Dienstag	16.00 - 18.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr
Samstag	09.00 - 12.00 Uhr

GEMEINDE HASELBACH

AUS DEM GEMEINDERAT: Bericht über die Sitzung vom Montag, 28. April 2025

Haushalt mit Rekordvolumen

Etat umfasst knapp 14 Millionen Euro - Kita-Gebühren steigen



Mit einem Gesamtvolumen von 13,93 Millionen Euro hat der Gemeinderat Haselbach den Haushalt für das Jahr 2025 verabschiedet. Trotz anhaltend schwieriger Rahmenbedingungen konnte ein zukunftsfester Finanzplan aufgestellt werden. Im Mittelpunkt der Sitzung standen neben dem Haushalt auch die Neufassung der Beitragsatzung für die Kindertagesstätte St. Jakob sowie mehrere Änderungen an Bebauungsplänen.

Haushalt verabschiedet

„Trotz Rekordinvestitionen und einer immer schwieriger werdenden Finanzlage ist es uns gelungen, einen Haushalt aufzustellen, der solide und tragfähig ist“, erklärte Erster Bürgermeister Simon Haas in seiner Einführung. Alle Ansätze seien mit der notwendigen Vorsicht kalkuliert worden, Spielräume bewusst eingerechnet. Der Bürgermeister hob hervor, dass der Haushalt auch Ergebnis „schmerzhafter Steuer- und Gebührenerhöhungen in den vergangenen Jahren“ sei. Zudem habe die gesunkene rechnerische Umlagekraft der Gemeinde für eine Entlastung auf der Ausgabenseite gesorgt.

Im Verwaltungshaushalt, der mit 4,29 Millionen Euro veranschlagt ist, spiegeln sich gestiegene Personal- und Energiekosten wider. Der Vermögenshaushalt umfasst 9,64 Millionen Euro – darin enthalten sind bedeutende Investitionen in die kommunale Infrastruktur, allen voran der Neubau der Kindertagesstätte St. Jakob. Für dieses Projekt werden allein mehr als sieben Millionen Euro veranschlagt. Weitere Mittel fließen in die Sanierung von Straßen, den Glasfaserausbau sowie in die Sanierung des Kanalnetzes.

Kita-Gebühren steigen

Ein weiteres zentrales Thema war die Neufassung der Gebührensatzung für die Kindertagesstätte St. Jakob. Die Beiträge für den Kindergarten- sowie den Krippenbereich steigen künftig um jeweils 20 Euro monatlich. Bür-

germeister Haas erläuterte die Notwendigkeit der Anpassung: „Trotz Fördermittel und gemeindlicher Zuschüsse steigen die Personal- und Betriebskosten weiter.“

Die moderaten Beitragserhöhungen würden dazu beitragen, die finanzielle Leistungsfähigkeit der Gemeinde zu sichern und gleichzeitig ein hochwertiges Betreuungsangebot aufrechtzuerhalten.

Der Gemeinderat stimmte der neuen Satzung nach eingehender Beratung einstimmig zu.

Änderungen an Bebauungsplänen

Auch in der Bauleitplanung wurden wichtige Weichen gestellt. Mit der Änderung des Bebauungsplans „Kleinei und Höfling“ und der Anpassung des Flächennutzungsplans schafft die Gemeinde eine zusätzliche Bauparzelle im Bereich der Ludwig-Christl-Straße. Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen wurden sorgfältig geprüft. Der Gemeinderat folgte den Abwägungsvorschlägen im Wesentlichen, beschloss jedoch, den Abstand des Baufeldes zur Grundstücksgrenze zu vergrößern, um den Einwänden von Nachbarn Rechnung zu tragen.

Außerdem wurde die Änderung des Bebauungsplans „Kinderhaus“ weiter vorangetrieben. Der Gemeinderat folgte dem Abwägungsvorschlag des Architekturbüros G+2S aus Passau und beauftragte die Geschäftsstelle, die öffentliche Auslegung einzuleiten. Durch das Deckblatt sollen die Voraussetzungen für die Errichtung des geplanten Heizwerks in der Nähe des Friedhofs geschaffen werden.

Abschließend stellte der Gemeinderat den Sitzungskalender für das zweite Halbjahr 2025 auf, genehmigte die Annahme eingegangener Spenden für gemeinnützige Zwecke und nahm Informationen über den Stand des Glasfaserausbaus zur Kenntnis.



LANDESENTSCHEID „UNSER DORF HAT ZUKUNFT“ Jurybesuch am 8. Juli

Am Dienstag, 8. Juli 2025, findet in der Zeit von 15:30 bis 17:30 Uhr die Begehung durch die Bewertungskommission im Landesentscheid des Wettbewerbs „Unser Dorf hat Zukunft“ statt.

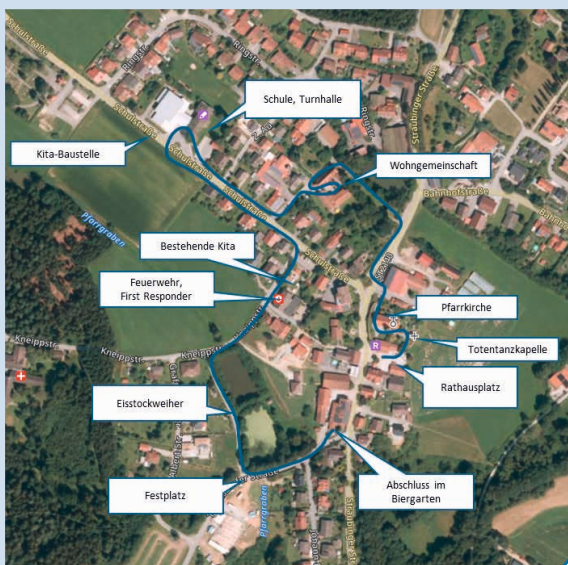
Diese Teilnahme ist eine besondere Chance für Haselbach, sich als lebenswerte und engagierte Dorfgemeinschaft zu präsentieren. Wir bitten daher alle Bürgerinnen und Bürger, ihre Grundstücke und Vorgärten in einen gepflegten und ordentlichen Zustand zu bringen – auch kleine Maßnahmen können zur positiven Außenwirkung beitragen!

Zudem laden wir alle herzlich ein, insbesondere die Mitglieder unserer Ortsvereine, den Rundgang mit der Jury aktiv zu begleiten und so unser gemeinschaftliches Engagement sichtbar zu machen.

Die Strecke des Rundgangs führt vom Rathausplatz über den historischen Friedhof und entlang des „Pfarrerweiher“ zur Wohngruppe St. Hildegard und von dort entlang der Schulstraße zur Grundschule. Anschließend gehen wir zur Kita und zum Feuerwehrgerätehaus sowie entlang der „Wirtsweiher zum Festplatz. Seinen Abschluss findet der Rundgang im Gasthaus Häuslbetz mit einer gemeinsamen Brotzeit.

Gemeinsam können wir zeigen, dass Haselbach Zukunft hat. Vielen Dank im Voraus für Ihre Mitarbeit!

Simon Haas, Erster Bürgermeister



Bürgermeistersprechstunden

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
für ein persönliches Gespräch stehe ich Ihnen bevorzugt donnerstags von 16 bis 19 Uhr zur Verfügung.

Um lange Wartezeiten zu verhindern, bitte ich Sie um eine vorherige Anmeldung telefonisch unter 09961 942933-10 oder per E-Mail an haas@mitterfels.de. Auch eine individuelle Terminvereinbarung außerhalb der Sprechzeiten ist selbstverständlich möglich. Bitte geben Sie jeweils bereits bei der Anmeldung Ihr Anliegen an und bringen Sie alle relevanten Unterlagen mit.

Dr. Simon Haas

1. Bürgermeister, Gemeinde Haselbach



WERTSTOFFHOF HASELBACH

SOMMER-Öffnungszeiten

Der Wertstoffhof hat an folgenden Tagen geöffnet:

Mittwoch	16.00 - 18.00 Uhr
Freitag	16.00 - 18.00 Uhr
Samstag	09.00 - 11.00 Uhr

NATUR GENIESSEN

RUND UM MITTERFELS & HASELBACH

WIR HABEN EINE NEUE WANDERKARTE!

- 14 Rundwanderwege
- 3 Naturerlebnispfade
- Alles digital abrufbar!

Über QR-Codes auf der Karte erhalten Sie viele Infos wie Verlauf oder Einkehrmöglichkeiten auf Ihr Handy.

KONTAKT

VG Mitterfels, Burgstraße 1, 94360 Mitterfels
09961 94 00 00
www.poststelle@mitterfels.de



Gemeinschaftsaktion für neuen Abenteuerspielplatz in Haselbach



Am Samstag, 17. Mai 2025, packten rund 20 engagierte Helferinnen und Helfer sowie zahlreiche Kinder und Jugendliche kräftig mit an, um ein Spiel- und Kletterhaus für den neuen Abenteuerspielplatz in Haselbach zu errichten. Der Spielplatz entsteht zwischen den Baugebieten „Am Wirtskreuz“ und „Schmelling“.

Das neue Spielhaus liegt etwas versteckt in der Talsohle zwischen den beiden Baugebieten und ist auf der einen Seite über naturbelassene Stämme und Äste erreichbar, während auf der anderen Seite ein Kletternetz angebracht wird. Ergänzt wurde die Aktion durch den Bau eines Trampelpfads

entlang der Böschung – dadurch ist nun eine fußläufige Verbindung zwischen den beiden Baugebieten möglich.

Der Spielplatz am Wirtskreuz wird derzeit schrittweise zum Abenteuerspielplatz aufgewertet. In den kommenden Wochen wird noch ein Bodentrampolin installiert, das das neue Freizeitangebot für Kinder und Jugendliche komplettieren soll. Belohnt wurden die vielen fleißigen Helfer mit einer kräftigen Brotzeit am Mittag sowie mit dem Gefühl, einen sichtbaren Beitrag für die Haselbacher Dorfgemeinschaft geleistet zu haben.

Text & Fotos: Dr. Simon Haas

ergotherapie + neurofeedback heidi pielmeier

NEUROFEEDBACK

wird neben der gängigen Ergotherapie auch in meiner Praxis angeboten.

Was ist Neurofeedback?

Das Neurofeedback als Spezialrichtung des Biofeedbacks verfolgt das Ziel, das Gehirn zu trainieren und seine Funktionen zu verbessern. Durch eine Optimierung der Hirnwellen werden die Wahrnehmung, das Denken, das Verhalten, die Konzentration und das Wohlbefinden positiv beeinflusst.

Neurofeedback findet Anwendung bei:

- ADHS / ADS
- Depressionen
- Schlafstörungen
- Panik- und Angststörungen
- Burnout
- Migräne

Übernehmen die Kassen Neurofeedback?

Bei entsprechender medizinischer Indikation kann Neurofeedback im Rahmen einer ergotherapeutischen Behandlung stattfinden.

Ergotherapie + Neurofeedback Heidi Pielmeier
Weiherfeldring 1
94360 Mitterfels

09961 - 9436023
0151 - 50195919
h.pielmeier@t-online.de

GEMEINDE ASCHA

AUS DEM GEMEINDERAT: Bericht über die Sitzung vom 23. April 2025

Haushalt 2025 beschlossen - Größte Investition: Revitalisierung Gasthaus Gschwendt



Beratung des Haushalts 2025

Die Mitglieder des Gemeinderates hatten hierzu im Vorfeld zur Sitzung die entsprechenden Entwurfsunterlagen erhalten. Die einzelnen Ansätze im Verwaltungs- und Vermögenshaushalt wurden zusätzlich durch den Kämmerer Herrn Pflügl erläutert. Der Verwaltungshaushalt weist dabei ein Volumen von 3.743.000 Euro auf und fällt dabei rund 40.000 Euro geringer aus als der Ansatz im Jahr 2024. Der Vermögenshaushalt wiederum umfasst ein Volumen von rund 12 Millionen Euro.

Die größten Ausgaben dabei sind Revitalisierung Gasthaus Gschwendt 3.700.000 Euro, Breitbandausbau 1.600.000 Euro, Erschließung Baugebiet Lohfeld 1.800.000 Euro, Beteiligung Tagespflege 1.200.000 Euro, Erschließungsstraße Hagnzell 500.000 Euro, Sanierung Sportheim/Schützenhaus 600.000 Euro, Löschfahrzeug Feuerwehr 600.000 Euro, Ausbau Stockrainer Weg 500.000 Euro, Sanierung Lüftung Mehrzweckhalle 250.000 Euro, Ausbau Froschauer Straße 230.000 Euro, Tilgung Darlehen von rund 170.000 Euro.

Die größten Einnahmen wiederum sind Eingang Förderung Gasthaus Gschwendt 3 Millionen Euro, Verkauf Grundstück Baugebiet Lohfeld 1.740.000 Euro, Förderung Breitbandausbau 1.400.000 Euro, Förderung Sportheimsanierung 300.000 Euro, Investitionspauschale 126.000 Euro, Kostenerstattung Straßenbauamt Sanierung Staatsstraße 265.000 Euro, Förderung FAG Sanierung Mehrzweckhalle 150.000 Euro, Bezuschussung Feuerwehrauto 200.000 Euro, Bezuschussung Tagespflege 300.000 Euro, GVFG-Mittel Sanierung Hagnzeller Straße 450.000 Euro.

Die Zuführung vom Verwaltungshaushalt beträgt 316.000 Euro. Die Einnahmen werden ergänzt durch eine Darlehensaufnahme von 1 Million Euro, die bereits genehmigt wurde. Aus der Rücklage werden 1.290.000 Euro entnommen. Der Gemeinderat beschloss, die entsprechen-

de Haushaltsplanung vorzunehmen und erließ die entsprechende Haushaltssatzung für das Jahr 2025. Auch der dazu korrespondierende Stellenplan 2025 wurde beschlossen. Im Investitionsprogramm für die Finanzplanung werden die bestehenden Projekte weitergeführt.

Information und Verschiedenes

Hierbei beschäftigte sich der Gemeinderat zunächst mit dem Förderantrag zum Projekt Streuobst für alle, das in Anspruch genommen werden soll. Für die Sanierung der Lüftungsanlage in der Mehrzweckhalle ist ein entsprechender Zuwendungsbescheid des Projektträgers in Höhe von rund 55.000,00 Euro eingegangen. Die Maßnahme soll umgesetzt und entsprechende Angebote eingeholt werden.

Auch der Förderzeitraum für die kommunale Wärmeplanung soll verlängert werden, nachdem der Bewilligungszeitraum im August ausläuft und die entsprechenden Daten noch nicht abrufbar sind.

Für die Löschwasserversorgung im neuen Baugebiet Lohfeld muss zusätzlich eine mobile Saugstelle eingerichtet werden. Diese steht im neuen Feuerwehrauto zusätzlich zur Verfügung. Im Bereich der SR68 hat vor Beginn der Asphaltierungsarbeiten eine verschiedene Absenkung der Bordsteinkanten stattgefunden.

Weiter wurde der Gemeinderat davon unterrichtet, dass für den Neubau des Kabinentraktes des Sportvereins mittlerweile der vorzeitige Maßnahmenbeginn durch den BLSV genehmigt wurde. Nach dem Gründungsfest der Freiwilligen Feuerwehr soll mit den entsprechenden Rohbauarbeiten begonnen werden. Mit einer Nachbarkommune wurde eine zusätzliche Nutzungsvereinbarung zur Schlauchpflege abgeschlossen.

Nach Anerkennung der Niederschrift schloss sich ein nichtöffentlicher Teil an. Dabei wurden verschiedene Nachträge für die Maßnahme Revitalisierung Gasthaus Gschwendt sowie Grundstücksverträge genehmigt.

Willi Eyerer wurde 90 Jahre alt

Seinen 90. Geburtstag feierte vor kurzem in Gschwendt Willi Eyerer. Geboren 1935 in Parkstetten wuchs er gemeinsam mit sechs Geschwistern im sogenannten Menauer-Haus in Ascha auf, wo er auch die Schule besuchte. Nach seiner Schulzeit durchlief er in München in einer Lehrwerkstatt der Post, Abteilung Telefon, eine Ausbildung. Nach deren Abschluss war er im Kreis Mainburg vor allem in der Verlegung und Einrichtung der Telefonversorgung eingesetzt, was ihn allerdings nicht auf Dauer ausfüllte, so dass er im März 1956 sein Berufsfeld änderte und zum Grenzschutz der Bundeswehr wechselte. 20 Jahre gehörte in dieser bei den Pionieren im Kreis Rosenheim und Dillingen der Bereich Brückenbau und Minenbeseitigung zu seinen Aufgaben. 1975 näherte er sich aufgrund der Versetzung nach Straubing, Standort Mitterharthausen, wieder seiner Heimat, wo er ab 1980 im Korpsdepot für Munition und Reserve für das Bataillon zuständig war. 1988 schied Willi Eyerer im Dienstgrad Oberstabsfeldwebel aus der Bundeswehr aus.

1960 hatte er in Brannenburg bei Rosenheim seine spätere Frau Brigitte, „ein Flüchtlingsmädchen“, wie Willi Eyerer sie bezeichnet, kennengelernt. Aus ihrer Ehe gingen der heute im Haus neben Willi Senior in Gschwendt lebende Sohn Willi und die in Haunkenzell wohnende Tochter Ursula hervor. Seit 16 Jahren ist Willi Eyerer Witwer. Er ist Großvater von vier Enkeln sowie drei Urenkeln und bewohnt sein Haus in Gschwendt. Nach seiner Pensionierung widmete er bis zum Alter von 79 Jahren seine Tätigkeit Erste-Hilfe-Lehrgängen bei den Maltesern und beim Bundesverband für Selbstschutz. Nicht zuletzt gehört berufsbedingt das Sammeln militärischer Orden zu seinen Hobbys. Er ist bis heute Mitglied beim KSV Ascha, der ihm in Vertretung des Vize-Vorsitzenden Thomas Laumer gratulierte, ebenso wie Aschas Bürgermeister Wolfgang Zirngibl und 2. Bürgermeister David Groth.

Text & Foto: Irene Haberl



Willi Eyerer (vorne Mitte) aus Gschwendt mit den Gratulanten zu seinem 90. Geburtstag: (v.l.) Bürgermeister Wolfgang Zirngibl, Sohn Willi Eyerer, Enkelin, 2. Bürgermeister David Groth, Schwiebertochter sowie 2. Vorstand des KSV Thomas Laumer.

Projekt „Ich suche ... Ich biete“ gestartet

Am Infostand beim Gemeindehaus finden Sie ab sofort zwei Tafeln mit entsprechenden Karten, auf denen Sie Ihre Wünsche anbringen können.

Ich suche ...

Brauchen Sie Unterstützung oder Hilfe z.B. beim Hecken schneiden, Rasen mähen, beim Einkaufen, Hilfe mit Ihrem neuen Handy, beim Umzug, allgemein für Ihren Garten oder im Haus, beim Einkaufen oder für Arztbesuche, jemanden zum Babysitten, zum Gassi gehen mit Ihrem Hund und vieles mehr.

Ich biete ...

Ich habe z.B. Obst zum Selbstpflücken anzubieten, zu groß gewordene Zimmerpflanzen oder Flohmarktware abzugeben, ein gebrauchtes Fahrrad zu verschenken und vieles mehr.

Bitte machen Sie reichlich von diesem Angebot Gebrauch, das könnte Ihren Alltag erleichtern.

Wolfgang Zirngibl, 1. Bürgermeister



Foto: Alfred Klier

Bürgermeistersprechstunden

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

für ein persönliches Gespräch stehe ich Ihnen gerne am Montag zwischen 17.00 Uhr und 19.00 Uhr in der Gemeindekanzlei in Ascha, sowie von Montag bis Donnerstag von 14.30 Uhr bis 16.00 Uhr in der VG Mitterfels zur Verfügung. Gerne können Sie mich auch außerhalb der genannten Zeit kontaktieren.

Um lange Wartezeiten zu verhindern, bitte ich Sie um eine vorherige Anmeldung per E-Mail an wolfgang.1BM@t-online.de oder telefonisch unter 0171 3073930.

Wolfgang Zirngibl

1. Bürgermeister, Gemeinde Ascha



WERTSTOFFHOF ASCHA

SOMMER-Öffnungszeiten

Der Wertstoffhof hat an folgenden Tagen geöffnet:

Mittwoch	16.00 - 18.00 Uhr
Freitag	15.00 - 17.00 Uhr
Samstag	10.00 - 12.00 Uhr

Immobilien JACHMANN

Ihre Immobilienmaklerin
kompetent unabhängig fair

C. Jachmann | Mitterfels | 0151 / 70091758 | immobilien-jachmann.de

Sauber g'spart!

Mit 100% Ökostrom aus nachhaltiger Erzeugung.

esb.de **ESB** ENERGIE SÜDBAYERN

© Martin Bolle

Dipl.-Ing. (FH)
Franz Miedaner
Baugeschäft



Rohbau Umbauarbeiten Außenanlagen
Erdarbeiten Pflasterarbeiten

Pfarrholz 14 94354 Haselbach
Tel. 09961 / 6232 Mobil: 0151 / 22534561

FSP Fahrzeug-Sicherheitsprüfung GmbH & Co KG

Kfz-Prüfstelle
Stöger

Gewerbering 7, 94377 Steinach
www.stoeger-fahrzeugpruefungen.de
Tel. 09428 94 95 20

A. STÖGER • TEL. 0171 83 50 087
B. Eng. & Kfz-Prüfingenieur

C. BIELMEIER • TEL. 0173 56 65 402
Sachverständiger für Kfz-Schäden und Bewertungen

Mit Sicherheit mehr erreichen.

 **TÜVRheinland®**
FSP

Rafael Weidel
Alois-Mandl-Ring 3
94354 Haselbach
mobil:017631533142



HAUSMEISTERSERVICE WEIDEL

E-Mail: Hausmeister-Weidel@web.de
www.hausmeisterserviceweidel.de



Christian Heigl
Glasermeister

Spormühle 1
94372 Rattiszell
Tel. 01 71 / 88 54 169
Fax 0 99 64 / 60 12 85
www.glaserei-heigl.de

Neu & Reparaturverglasung
Duschkabinen
Ganzglasanlagen
Spiegel nach Maß
Glasdächer
Balkon und Treppengeländer
Küchenrückwände
Bleiverglasung
Sandstralarbeiten

GEMEINDE FALKENFELS

Beteiligung an Aktion „Sauber macht lustig“

Viele Kinder, vor allem Firmlinge, Vereinsmitglieder und Gemeinderatsmitglieder aus Falkenfels haben sich an der diesjährigen ZAW-Müllsammelaktion „Sauber macht lustig“ beteiligt.

Dabei kamen einige Säcke an Müll zusammen. „Hauptsächlich Folie, Papier und Flaschen“, berichtet 2. Bürgermeister Roland Keck. Es sei erfreulich, dass der herumliegende Müll in Falkenfels in den vergangenen Jahren immer weniger geworden ist. „Größere Gegenstände wie etwa Autoreifen waren heuer überhaupt nicht dabei.“

Die Gemeinde bedankt sich bei allen fleißigen Müllsammelern und bei Organisator Herbert Heindl.

Text: Sandra Bauer, Fotos: Roland Keck, Maria Heitzer



GEMEINDEBÜCHEREI FALKENFELS



Öffnungszeiten

Mittwoch	16.00 - 18.00 Uhr
Samstag	09.00 - 11.00 Uhr

Aktuelle Infos zu Veranstaltungen
gibt es auf Instagram:
[@gemeindebuecherei_falkenfels](https://www.instagram.com/gemeindebuecherei_falkenfels)



NACHRUF

Die Gemeinde Falkenfels trauert um

Herrn Franz Loibl jun.

Herr Loibl war von Januar 2006 bis April 2008 Mitglied des Gemeinderates Falkenfels. Wir danken Herrn Loibl für seinen engagierten Einsatz zum Wohle der Gemeinde Falkenfels. Die Gemeinde wird ihm ein ehrendes Gedenken bewahren.

Ludwig Ettl

1. Bürgermeister der Gemeinde Falkenfels mit Gemeinderat



WERTSTOFFHOF FALKENFELS

SOMMER-Öffnungszeiten

Der Wertstoffhof hat an folgenden
Tagen geöffnet:

Mittwoch	16.00 - 18.30 Uhr
Samstag	09.00 - 11.30 Uhr



Bürgermeistersprechstunden

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,
für ein Gespräch stehe ich Ihnen montags von
17 bis 19 Uhr persönlich oder telefonisch unter
09961 6386 in der Gemeindekanzlei Falkenfels,
Burgstraße 2 in Falkenfels zur Verfügung.

Ludwig Ettl

1. Bürgermeister, Gemeinde Falkenfels

TABLETS ALARMANLAGEN **SERVER**
 WEB-HOSTING IT-SCHUTZ DATENSCHUTZ
 WLAN VIDEOÜBERWACHUNG
 HOMEPAGES MAIL-HOSTING MS Projekt
 WINDOWS PCs SOFTWAREMIETE

Andreas Fischer
 Waldwegstraße 2
 94354 Haselbach
 info@it-netprojects.info
 mobil: 0160 / 90 50 95 77

Ihr Partner für eine sichere IT-Infrastruktur...

IT-NetProjects gmbh
 www.it-netprojects.de

Ihre kompetente und preiswerte KFZ-Meisterwerkstatt

 **Reifen & Kfz-Service** **EBENBECK**  **09961/911064** **Tel:**

- Reparaturen aller Art und Fahrzeugmarken
- Reifen Service • Klimaservice • OBD-Fehler Diagnose
- Kundendienst nach Herstellervorgaben • Sandstrahlservice
- Karosserie- und Unfallinstandsetzung • Oldtimer

Weinfurth I • 94350 Falkenfels
 Öffnungszeiten: Mo – Fr 8.30 – 17.30 Uhr, Sa 9.30 – 15.00 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung

Suljic 
Hausmeisterservice

Renovierungen*Gartenarbeit*Bodenverlegung*Möbelaufbau
 Haushaltsauflösungen*Kleintransporte*Objektbetreuung
 Winterdienst*Trockenbau*Entrümpelungen*Gebäudereinigung
Tel. 09961 - 9438959 Mobil 0175 - 4605532

STARTE MIT UNS VOLL DURCH!

Werde Azubi (m/w/d) bei Prebeck in diesen Berufen:

 **METALL-BAUER/IN**  **TECHNISCHE/R SYSTEMPLANER/IN**

Auch Duales Studium möglich: Bauingenieurwesen oder Baumanagement

 Brunfeldstraße 9 + 11
 94327 Bogen/Furth
PREBECK-STAHLBAU.DE 

RAUM AUSSTATTUNG

Eibauer
Mitterfels • 09961 9437039

PARKETT • BODENBELÄGE • TROCKENBAU

Bayerisches Rotes Kreuz 
Seniorenzentrum Mitterfels



Wir bieten:

- Vollstationäre Pflege
- Kurzzeitpflege / Verhinderungspflege
- Gerontopsychiatrische Pflege
- Warmes Essen auf Rädern / offener Mittagstisch

BRK Seniorenzentrum - Burgstraße 37a - 94360 Mitterfels
 Telefon: 09961/94100 - E-Mail: seniorenzentrum@ahmitterfels.brk.de


L & R Eidschink Bau
GmbH & Co.KG
 Bauunternehmung * Gerüstbau
 Fuhrmannstraße 1 * 94347 Ascha * 09961/6587

- Rohbau,-Umbau,-und
- Sanierungsarbeiten
- Bagger,-u. Abbrucharbeiten
- Gerüstbauarbeiten
- Planungen
- Statik

Internet: www.eidschink-bau.de
 Mail: eidschink-bau@t-online.de
 Mobil: 0151 18 33 52 91

BEREITSCHAFTSDIENSTE

NOTFALLDIENSTE

Integrierte Leitstelle Straubing – Telefon 112 (Unfall-, Notfall- und Krankentransporte mit Rettungshubschrauber oder -fahrzeugen).

donauMED Ärztenetz Landkreis Straubing-Bogen
www.Bereitschaftspraxis-Straubing.de

Notfall-Telefon 116 117

Öffnungszeiten:

Montag-Freitag 18.00-21.00 Uhr

Samstag/Sonntag/Feiertag 09.00-21.00 Uhr

St. Elisabeth-Straße 23 - 94315 Straubing

– Eingang gegenüber der Notaufnahme des Klinikums Straubing

Polizei - Telefon 110

Feuerwehr und Rettungsdienst - Telefon 112

Stromversorgung Bayernwerk AG

Technischer Kundenservice: 0941 28003311

Störungsnummer Strom 0941 28003366

Verlinkung auf www.bayernwerk.de

kundenservice@bayernwerk.de

**Zweckverband zur Wasserversorgung
 der Bogenbachtalgruppe**

Entstörungsdienst: 09421 9977-77 durchgehend

NOTDIENSTE DER APOTHEKEN

Zum Jahr 2025 gibt es eine Komplett-Umstellung des Notdienstplanes der Apotheken in Bayern. Im täglichen Wechsel hat immer eine Apotheke im Umkreis Notdienst. So können die Apotheken ihren Notdienstplan flexibler gestalten. Eine ausführliche Übersicht für mehrere Wochen im Voraus gibt es künftig nicht mehr.

Welche Apotheke Notdienst hat, kann über folgenden QR-Code bzw. folgender Telefonnummer in Erfahrung gebracht werden:



www.blak.de/notdienstsuche

Alternativ über:

⇒ Apothekenfinder | aponet.de

⇒ 22833 (Mobilfunk: 0,69 €/Min. oder pro SMS)

⇒ 0800 0022833 (kostenfrei vom Festnetz)

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing Stadt und Land

Verschärfte Regeln für Bioabfall - Zertifizierte Biobeutel beim ZAW-SR weiterhin erlaubt

Seit 1. Mai 2025 gibt es bundesweit strengere Grenzwerte für gesammelte Bioabfälle. Kommunen müssen nun besser auf die Qualität ihrer gesammelten Bioabfälle achten. Weniger als 1 Prozent an Fremdstoffen dürfen im zur Verwertung angelieferten Biomüll enthalten sein. Das bedeutet, dass die einzelnen Biotonnen wirklich sauber befüllt sein müssen.

Viele Kommunen reagieren auf diese Regelung mit verstärkten Kontrollen. Beim Zweckverband Abfallwirtschaft legt man schon lange Wert auf hohe Qualität. Seit etwa acht Jahren prüfen Mitarbeitende stichprobenartig in allen Touren. Stark vermüllte Biotonnen bleiben ungeleert, der Nutzer muss sie selbst nachsortieren oder sie gebührenpflichtig als Restmüll leeren lassen. Bei geringfügigeren Fehlern kommt ein Hinweis an die Tonne.

Im Gegensatz zu vielen anderen Regionen sind beim Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing Stadt und Land (ZAW-SR) abbaubare Biobeutel weiterhin zugelassen, sofern sie zertifiziert sind und damit deutlich mit dem Keimlingslogo gekennzeichnet sind. Das Verwertungsverfahren im Kompostwerk Aiterhofen wird durch diese Beutel nicht beeinträchtigt. Bei manch anderen Anlagen ist das nicht gegeben. Ziel der neuen Regelung ist, die Verwertung zu sauberem Kompost zu gewährleisten und den Eintrag von Mikroplastik in den Kompost zu verhindern. Denn Kunststoffbeutel,

Verpackungen und andere Fremdstoffe können nur mit enormem Aufwand aus den Abfällen aussortiert werden.

Für die Nutzer gilt jetzt umso mehr, nur zugelassene organische Abfälle in die Biotonne zu geben. Plastiktüten und Verpackungen sind absolut tabu! Auch Steine, Glas oder Katzenstreu dürfen nicht in die braune Tonne. Unter www.zaw-sr.de/biomuell können Interessierte nachlesen, welche Abfälle für die Biotonne des ZAW-SR zugelassen sind. Das Team des Kundenservice steht für weitere Fragen unter 09421 9902-44 gerne zur Verfügung.



Foto: ZAW-SR

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

BBV Bildungswerk

Jubiläumsprogramm für alle

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

wir sind Ihr Dorfladen der Erwachsenenbildung – nah, regional und für alle erschwinglich. Wir sind offen für alle, die sich weiterbilden möchten, mit besonderem Blick auf die Menschen aus dem ländlichen Raum und der Landwirtschaft. Seit 50 Jahren stehen wir für staatlich anerkannte, ländliche Erwachsenenbildung in Bayern.

Sie kennen den Bayerischen Bauernverband vor Ort. Aber unser Bildungsprogramm, das allen Bürgerinnen und Bürgern Ihrer Gemeinde offensteht? Ortsbäuerinnen, Ortsobmänner, Kreisbäuerinnen und Kreisobmänner sind zugleich die Bildungsbeauftragten des BBV Bildungswerk und auch in Ihrer Gemeinde in der Erwachsenenbildung aktiv. Wir beleben mit den Veranstaltungen des BBV Bildungswerks in den Dörfern und Gemeinden die Bildungslandschaft.

2024 feierte unser **BBV Bildungswerk** ein besonderes Jubiläum: **Seit 50 Jahren sind wir staatlich anerkannt,**

so wie unsere Bildungskollegen der VHS, der katholischen und evangelischen Erwachsenenbildung. Mit über 370.000 Ver-

anstaltungen haben wir bayernweit mehr 15 Millionen Teilnehmende erreicht und sind ein verlässlicher Partner in der Land- und Agrarbildung. Ob **Verbraucherbildung, Ernährung, Landwirtschaft, Umweltbildung, Medienkompetenz, Digitalisierung, Gesundheit oder Kultur**, ob online oder in Präsenz vor Ort, wir bieten alltagstaugliche Bildung für alle Menschen aus Land und Stadt.

Sie finden das BBV Bildungswerk online unter www.bildung-beratung-bayern.de

Wir freuen uns, Sie durch Bildung zu stärken – für eine erfolgreiche und nachhaltige Zukunft!



**50
Jahre**

**BBV
Bildungswerk**
im Bezirk Niederbayern

***Bildung.
Begeisterung.
Bayernweit.***

Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Deggendorf-Straubing Das Netzwerk „Junge Eltern & Familien - Ernährung und Bewegung“ stellt sich vor

Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten
Deggendorf-Straubing



Unter dem Motto „Kinderleicht und lecker – Fit und gesund durch den Familienalltag mit Kindern bis drei Jahren“ bietet das Netzwerk viele tolle Angebote. Die vielfältigen Angebote im Bereich Ernährung und Bewegung helfen Mamas, Papas, Omas, Opas und Tages- und Pflegeeltern dabei, gesundes Essen und körperliche Aktivitäten ganz leicht in den Alltag mit Kindern einzubauen.

In Kursen, bei Aktivitäten oder in Workshops können Interessierte Wissenswertes und Praktisches erfahren.

Online - bequem von zu Hause aus oder in Präsenz.

Werdende Eltern können sich zu Ernährung und Bewegung in der Schwangerschaft informieren.

Alle Kurse sind gebührenfrei. Für Lebensmittel entstehen Kosten von maximal 5 Euro.

Kursinformationen und Anmeldung unter:
www.aelf-ds.bayern.de/ernaehrung/familie



Kontakt:

Amt für Ernährung,
Landwirtschaft und Forsten Deggendorf-Straubing
Amanstraße 21a, 94469 Deggendorf
☎ 0991 208-0, ✉ poststelle@aelf-ds.bayern.de
www.aelf-ds.bayern.de



ALLGEMEINE INFORMATIONEN

KoKi

Veranstaltungen 2025

Liebe werdende Eltern und Eltern von Kleinkindern, liebe Interessierte,

mit der Geburt eines Kindes beginnt für eine Familie ein neuer Lebensabschnitt. Ein Kind schenkt viele schöne Momente, stellt aber die Eltern auch vor neue Herausforderungen. Das Zusammenleben als Familie muss sich neu ordnen.

Genau hier setzt das Netzwerk KoKi an. Es bietet Information, Beratung und Unterstützung für die Bürger im Landkreis Straubing-Bogen während der Schwangerschaft und den ersten drei Lebensjahren eines Kindes.

Unsere Angebote sind

unbürokratisch

kostenfrei

auf Wunsch
anonym

telefonisch/
persönlich

Neben der Beratung im KoKi Familienbüro in Straubing oder bei Hausbesuchen gibt es zusätzlich die Möglichkeit sich an den Standorten **Mitterfels**, **Mallersdorf-Pfaffenberg** und **Schwarzach** beraten zu lassen.

Wir vermitteln auch Ansprechpartner für verschiedenste Situationen oder gewähren bei Bedarf vorübergehend Unterstützung in der Familie.



Sie erreichen uns unter koki@landkreis-straubing-bogen.de oder telefonisch unter 09421 973-219 oder 09421 973-439.

Wir freuen uns auf Sie.

Evelyn Jurgasch, Marina Luginer
Ihr Team der KoKi Straubing-Bogen



Juni-Termine in Mitterfels (Hien-Sölde, Burgstr. 37):

Mittwoch, 11. Juni 2025, 9.00-11.00 Uhr

Sprechstunde mit offenem Treff

Bei unserem offenen Treff in Mitterfels können sich alle Mamas, Papas, Omas oder Opas mit ihren Babys und Kleinkindern zu unterschiedlichen Themen austauschen.

Die erfahrene Familienkinderkrankenflegende Bärbel Weygandt beantwortet dabei alle Ihre Fragen – einzeln, in der Gruppe oder telefonisch unter 0160 7531956. Häufig geht es um Themen wie Schlafen, Trinken, Essen und Körperpflege beim Kind. Aber auch Fragen zu belastenden familiären Situationen haben hier Platz und werden kompetent, verständlich und individuell beantwortet.

Dienstag, 24. Juni 2025, 9.30-11.00 Uhr

Medienkompetenz lernen

Diese Infoveranstaltung richtet sich an Eltern mit Kindern ab 0 Jahren. Kinder wachsen in einer Welt auf, die von Medien geprägt ist. Vom Fernseher und Radio über das Navi im Auto bis hin zum Smartphone begleiten uns digitale Medien im Alltag. Das bekommen auch schon die Kleinsten mit. Ohne Medien geht es nicht mehr. Aber wie geht es am besten MIT ihnen?

Gemeinsam mit der Fachkraft für Medienprävention, Doris Giesa, wird in Mitterfels das eigene Medienhandeln reflektiert. Außerdem wird über allgemeine Richtlinien zu Medienzeiten für Kleinkinder informiert.

Beratungsangebot für Menschen mit Behinderung in Mitterfels

Die ergänzende unabhängige Teilhabeberatung, kurz EUTB, gibt es auch im Landkreis Straubing-Bogen. Eine der vier Außenberatungsstellen ist in Mitterfels angesiedelt.

Die EUTB berät Menschen in allen Lebensbereichen. Menschen mit Behinderung, von Behinderung bedrohte Menschen, ihre Angehörigen sowie alle Interessierten können sich mit Fragen rund um Teilhabe und Rehabilitation an die EUTB wenden. Mögliche Themen sind: Assistenz und Betreuung, Wohnen, Familie, Partnerschaft u.v.m. „Es geht darum, Barrieren abzubauen und Beratung auf Augenhöhe zu ermöglichen. Die Eigenverantwortung, individuelle Lebensplanung und Selbstbestimmung von Menschen mit Behinderung und von Behinderung bedrohter Menschen werden durch die EUTB gestärkt“, betont Berater Norbert Beyer. Mehr Informationen gibt es unter www.teilhabeberatung.de im Internet. Außerdem gibt es bei den Beratungsterminen in Mitterfels die Möglichkeit, den Verein „Transplantationsbetroffene e.V. Bayern“ kennenzulernen.



Kontakt:

EUTB-Bogen im Landkreis Straubing/Bogen

Norbert Beyer, Peer-Berater

Haus der Generationen, Bahnhofstraße 3, 94327 Bogen

Telefon: 09422 505740

E-Mail: norbertbeyer.eutb-bogen@t-online.de

Termine:

Die Beratung in Mitterfels findet jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat im Sitzungssaal des Rathauses statt, jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr.

Die Termine im Juni sind am 12. Juni 2025 und am 26. Juni 2025.



Mitterfels-Haselbach



Quartiersmanagement

Gymnastik am Vormittag

Der Kurs „Gymnastik am Vormittag“ findet ab sofort wegen der großen Nachfrage im wöchentlichen Rhythmus statt.

Der Kurs ist auch für ältere Teilnehmer mit Behinderung geeignet.

Ort und Zeit: „Haus der Begegnung“ in Mitterfels, Pröllerstraße 23, jeweils um 10 Uhr

Neue Mitglieder sind willkommen!

Bei geeignetem Wetter finden die Kurse im Sommer als Wassergymnastik im Schwimmbad Haibach statt. Die Fahrt nach Haibach muss selbst organisiert werden.

Nächste Termine:

4. Juni, 11. Juni, 18. Juni, 25. Juni, 2. Juli, 9. Juli entfällt, 16. Juli, 23. Juli



Foto: Ground Picture via shutterstock

Damenseniorentreff

Wir laden alle Frauen am **Donnerstag, 12. Juni 2025, um 14.00 Uhr** zum Damenseniorentreff ins **Gasthaus Gürster** in Mitterfels ein.

AWO Mitterfels-Haselbach – Termine

Die „Treffen am Bahnhof“ finden im Juni am **Mittwoch, 11. Juni 2025** und am **Mittwoch, 25. Juni 2025** jeweils ab 14 Uhr statt.

Fahrt zur Landesgartenschau

Gemeinsamer Senioren-Ausflug der Gemeinden Haselbach und Mitterfels nach Furth im Wald

Bereits zum 3. Mal findet ein Halbtagesausflug organisiert durch das Quartiersmanagement Mitterfels-Haselbach statt.

Am **Mittwoch, 25. Juni 2025** werden wir die **Landesgartenschau in Furth im Wald** besuchen und uns von der Natur mit vielen Wasserläufen und der Blütenpracht verzaubern lassen. Auch Kultur und Veranstaltungen sind in den vielen Parkanlagen der LaGa geboten. Durch ein ausreichendes gastronomisches Angebot wird auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommen.

Leider ist es aus organisatorischen Gründen heuer nicht möglich gemeinsam irgendwo einzukehren, d.h. es ist jedem überlassen, wann und wo er sich „stärken“ möchte. Der Eigenanteil dieser Fahrt beläuft sich auf **10 Euro pro Person**.

Wie bereits in den letzten beiden Jahren werden wir in Mitterfels mit dem Einstieg starten und dann über Haselbach weiter nach Furth im Wald fahren.

⇒ **Abfahrt Schule Mitterfels: um 9:45 Uhr**

⇒ **Abfahrt Schule Haselbach: um 10:00 Uhr**

⇒ **Rückfahrt: ca. 16:00 Uhr in Furth im Wald**

Anmeldungen bitte bei den beiden Quartiersmanagerinnen **Andrea Baumgartner** unter 09961 942933-12 oder unter 0160 4509698 oder **Sandra Groth** unter 0151 42226487.



Foto: Landesgartenschau Furth im Wald

Quartiersmanagement
Mitterfels:

Sandra Groth

Burgstraße 1
94360 Mitterfels
Tel.: 0151 42226487
E-Mail: groth@mitterfels.de



Quartiersmanagement
Haselbach:

Andrea Baumgartner

Straubinger Str. 19
94354 Haselbach
Tel.: 09961 942933-12 · Mobil: 0160 4509698
E-Mail: baumgartner@haselbach-gemeinde.de

Wir sind für Sie da!

Offenes Singen mit Franz Schötz

Am **Mittwoch, 4. Juni 2025**, findet wieder das offene Singen mit Franz Schötz in der **Hiensölde in Mitterfels** statt.

Alle, die gerne singen möchten, sind dazu recht herzlich eingeladen.

Es geht nicht darum, besonders gut und richtig zu singen, sondern mit viel Freude an der Musik das Herz zum Schwingen zu bringen und Spaß am gemeinsamen Singen zu haben.

Die weiteren Termine sind **Mittwoch, 10. September 2025** und **Mittwoch, 26. November 2025** jeweils um **18:00 Uhr**.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Bei Fragen bitte an Andrea Baumgartner wenden: 0160 4509698.



Foto: Freepik

Austausch-Treffen für pflegende Angehörige

Termin: Montag, 23. Juni 2025 um 14.00 Uhr

Veranstaltungsort: Hien-Sölde Mitterfels

Initiator: Quartiersmanagement Mitterfels-Haselbach

Bei einer gemütlichen Tasse Kaffee gibt es die Möglichkeit sich mit anderen pflegenden Angehörigen auszutauschen, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich gegenseitig Hilfestellung zu leisten.

Unterstützt werden Sie durch die Quartiersmanagerinnen der Gemeinden Mitterfels und Haselbach, Sandra Groth und Andrea Baumgartner.

Eine gesonderte Anmeldung hierzu ist nicht erforderlich. Neue Teilnehmer, gerne auch aus den umliegenden Ortschaften sind jederzeit herzlich willkommen.

Weitere Termine für das 2. Halbjahr 2025:

14. Juli 2025, 15. September 2025, 13. Oktober 2025, 10. November 2025, 15. Dezember 2025



Foto: Drazen Zigic auf Freepik

Einkaufsfahrt nach Straubing

Am **Mittwoch, 4. Juni 2025 um 14 Uhr** ist wieder eine Einkaufsfahrt nach Straubing mit unserem Seniorenmobil geplant.

Senioren, die gerne mal wieder in die Stadt möchten, werden direkt in die Stadtmitte gefahren und dort, wenn gewünscht, auch gerne zu ihren jeweiligen Geschäften begleitet.

Gerne kann auch noch in ein Café eingekehrt werden.

Anmeldung bei Quartiersmanagerin Andrea Baumgartner, unter 09961 942933-12 oder 0160 4509698.



Foto: Freepik



Die vhs Mitterfels-Haselbach bietet für Senioren folgende Kurse:

Atem - Yoga Entspannung an der frischen Luft für Einsteiger und Ü70 geeignet!

Samstag, 7. Juni 2025, Samstag, 5. Juli 2025, Samstag, 9. August 2025, jeweils 9.30 bis 11.30 Uhr

Ort: wird bekannt gegeben

Kursleitung: Hans-Joachim Griesbach

Handyeinführung für Senioren

Montag, 23. Juni 2025 und 30. Juni 2025, jeweils 10.30 bis 12.00 Uhr

Ort: Haus der Begegnung

Kursleitung: Gerd Holzapfel

Anmeldung: Bei der vhs unter ☎ 09422 505600, bei Barbara Herrnberger unter ☎ 09961 5269965, per Mail an ✉ mitterfels@vhs-straubing-bogen.de oder über die Homepage der vhs: www.vhs-straubing-bogen.de

Einladung zum 3. Treffen der Nachbarschaftshilfe Mitterfels-Haselbach

am Freitag, 6. Juni 2025 um 17.30 Uhr im Gasthof „Zur Post“ in Mitterfels.

Nebst aktuellen Informationen rund um die NBSH unserer beiden Gemeinden laden wir euch diesmal als Dankeschön für eure Unterstützung zu einer kleinen Brotzeit in gemütlicher Biergartenatmosphäre ein.

Über eure Teilnahme am gegenseitigen Austausch würden wir uns sehr freuen. Zur besseren Planung bitten wir um kurze Rückmeldung.

Neue „Ehrenamtler“ sind ebenfalls herzlich willkommen.

Sandra Groth, Marktgemeinde Mitterfels
Andrea Baumgartner, Gemeinde Haselbach

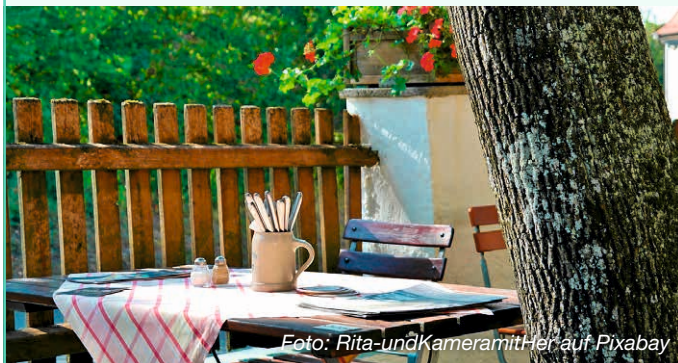


Foto: Rita und Kameramithler auf Pixabay

Sicher mobil im Alter

ab 65 Jahre - Verkehrsschilder

Wann: Freitag, 4. Juli 2025, 10:00 Uhr

Wo: Haus der Begegnung Mitterfels

Dozent: Fahrschule Sittl

„sicher mobil“ ist ein Programm für ältere Menschen ab 65 Jahren, die aktiv am Straßenverkehr teilnehmen. Ganz gleich, ob sie mit dem Auto, dem Fahrrad, Pedelec oder zu Fuß unterwegs sind. Ziel des Programms ist der Erhalt einer sicheren Mobilität älterer Menschen.

Die Teilnehmer werden dabei in ihrer Fähigkeit gefördert,

- ⇒ ihre Mobilität selbst zu gestalten,
- ⇒ die eigene Leistungsfähigkeit besser einzuschätzen
- ⇒ und individuelle Kompensationsmechanismen zu entwickeln.

Als modulares Seminarprogramm ausgerichtet, greift das Programm alle Formen der Mobilität auf.

www.vhs-straubing-bogen.de



Foto: prostoolch auf Freepik

Sicher mobil im Alter

für Radfahrer ab 65 Jahre

Wann: Freitag, 27. Juni 2025, 10:00 Uhr

Wo: Haus der Begegnung Mitterfels

Dozent: Fahrschule Sittl

„sicher mobil“ ist ein Programm für ältere Menschen ab 65 Jahren, die aktiv am Straßenverkehr teilnehmen. Ganz gleich, ob sie mit dem Auto, dem Fahrrad, Pedelec oder zu Fuß unterwegs sind. Ziel des Programms ist der Erhalt einer sicheren Mobilität älterer Menschen. Die Teilnehmer werden dabei in ihrer Fähigkeit gefördert,

- ⇒ ihre Mobilität selbst zu gestalten,
- ⇒ die eigene Leistungsfähigkeit besser einzuschätzen
- ⇒ und individuelle Kompensationsmechanismen zu entwickeln.

Als modulares Seminarprogramm ausgerichtet, greift das Programm alle Formen der Mobilität auf.

In diesem Kurs liegt der Schwerpunkt auf Fahrradfahren.

www.vhs-straubing-bogen.de



Foto: Freepik.com

Bayerisches Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales



Das Projekt wird aus Mitteln des Bayerischen Staatsministeriums für Familie, Arbeit und Soziales nach der Förderrichtlinie „Selbstbestimmt Leben im Alter“ (SeLA) gefördert.

Feuerlöscher

Wartung und Verkauf

Rauchmelder

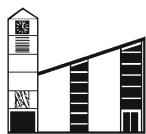
GLORIA® Kundendienst

Fa. Ralph Traunbauer

94350 FALKENFELS

Oberhofer Straße 45 · Telefon 09961/1357

KIRCHEN



Kath. Pfarrgemeinden Mitterfels - Haselbach - Herrnfehlburg



„Mit Jesus auf dem Weg“ - 18 Kinder feierten ihre Erstkommunion



Elf Mädchen und sieben Buben haben in der Pfarrkirche „Heilig Geist“ Mitterfels ihre Erstkommunion gefeiert. Pater Dominik Daschner knüpfte in seiner Predigt an das bekannte Spiel „Ich sehe was, was du nicht siehst“ an. Einer benenne die Farbe eines geheimen Gegenstands und seine Mitspieler versuchen, diesen zu erraten. Das Spiel sei so spannend, weil es darum gehe, ein Geheimnis zu entdecken. Und genauso sei es spannend, das Geheimnis des Glaubens zu entdecken. Auch dieses müsse man erst langsam sehen lernen. Wie ein roter Faden im Leben. Die Menschen verspürten, dass es im Leben mehr geben müsse als Arbeit, Freizeit und Konsum. Gott sei verborgen wie ein roter Faden im Leben. Aber wie bei der Lesung des Tages, als der Prophet Elija am Berg Horeb Gott nicht in dramatischen Naturereignissen, sondern im sanften Säuseln des Windes erkannt habe, dränge sich Gott uns nicht

auf, sondern lasse uns die Freiheit, ihn zu suchen. Er wolle von den Menschen mit dem Herzen gefunden werden. Dann ergehe es einem wie den Emmausjüngern, denen das Herz im Leibe brannte, als Jesus mit ihnen ging, die Schrift erläuterte und Mahl hielt. Die Kommunionkinder würden in ihrem Leben ebenso einen Weg mit Jesus gehen, den Weg des Glaubens hin zur Eucharistie. Das Gottesgeheimnis sei im Leib Christi enthalten, Gott zeige uns, dass er da sei in unserem Leben. Er wolle uns die Augen öffnen zu einem Leben, das gelingt. Nach der Predigt entzündeten die Eltern die Kommunionkerzen an der Osterkerze am Altar und gaben diese an die Kinder weiter, die wenig später zum ersten Mal den Leib Christi empfangen durften. Musikalisch begleitet wurde der festliche Gottesdienst von den Sankt-Jakobs-Chormäusen aus Haselbach unter Leitung von Stefanie Lorenz. Abschließend bedankte sich Pater Dominik bei allen, die für das Gelingen der Feier beigetragen hatten, insbesondere bei Gemeindereferentin Birgit Blatz, die die Kinder auf diesen Tag vorbereitet hatte.

Text: Matthias Kutzner, Foto: Marina Probst



Öffnungszeiten Pfarrbüro Mitterfels:

Dienstag 09.00 - 11.00 Uhr

Mittwoch 09.00 - 11.00 Uhr

Donnerstag 15.30 - 17.30 Uhr

Freitag 09.00 - 11.00 Uhr

☎ 09961 248

✉ mitterfels@bistum-regensburg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Haselbach:

Dienstag 15.30 - 17.30 Uhr

Donnerstag 08.30 - 10.30 Uhr

☎ 09961 6133

✉ haselbach@bistum-regensburg.de

Information zur Gottesdienstordnung

Die Gottesdienstordnung der Pfarreiengemeinschaft finden Sie **alle 14 Tage in gedruckter Form im Pfarrbrief**, der in den Kirchen Mitterfels, Haselbach und Herrnfehlburg aufliegt.

Dieser ist auch über die **Homepage** abrufbar:

www.pfarrei-mitterfels.de/aktuelles/pfarrbrief/

Die Kurzfassung der Gottesdienstordnung ist auch über die MuniApp abrufbar.



Kath. Pfarrgemeinden
Mitterfels - Haselbach - Herrnsfeldburg

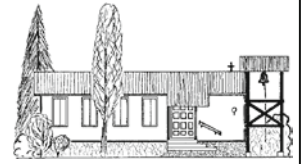


Pfarrgemeinderat Mitterfels

Freu dich

Freu dich am Frühling,
an den aufbrechenden Knospen
der Blumen und Bäume.
Freu dich am blanken Kiesel
auf dem Parkweg.
Freu dich am Besuch deiner Freunde,
die dir zeigen oder es auch sagen:
«Wir wollen dich, du bist uns wichtig.»
Freu dich an den Stunden,
in denen du allein bist.
Erinnere dich dann an die Freuden,
die du schon erhalten hast.
Und danke für sie.
Freude ist wie ein geschlossenes Tor;
es öffnet sich, wenn du innehältst,
wenn du nicht daran vorübergehst,
wenn du nicht daran vorübergehst.
Veronica Simon

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Mitterfels



Zu den Gottesdiensten und Veranstaltungen in der evangelischen Heilig-Geist-Kirche in Mitterfels wird eingeladen:

Sonntag, 1. Juni 2025, 9.00 Uhr, mit Abendmahl
Pfarrerin Susanne Kim

Pfingstmontag, 9. Juni 2025, 10.30 Uhr,
Pfarrer Johannes Waedt

Sonntag, 22. Juni 2025, 9.00 Uhr,
Pfarrerin Susanne Kim

Offene Gesprächsrunde „mittendrin“
Nächstes Treffen
Mittwoch, 25. Juni 2025, 18 bis 19 Uhr

Zur Besinnung

Aufgabe des Lebens,
seine Bestimmung, ist Freude:
Freue dich über den Himmel,
über die Sonne, über die Sterne,
über Gras und Bäume,
über die Tiere und Menschen.

(Leo N. Tolstoi)

NACHRUF

Der Obst- und Gartenbauverein Mitterfels trauert um

Frau Maria Wintermeier

Mit ihr verliert der OGV nicht nur ein treues Mitglied,
sondern auch eine aufrichtige Freundin und Kame-
radin. Gerne werden wir uns ihrer erinnern. Unsere
Anteilnahme und unser Mitgefühl gilt ihrer Familie.

Obst- und Gartenbauverein Mitterfels
Josef Simmel, Vorstand

NACHRUF

Der Obst- und Gartenbauverein Mitterfels trauert um

Herrn Josef Plank

Mit ihm verliert der OGV nicht nur ein treues Mitglied,
sondern auch einen aufrichtigen Freund und Kame-
raden. Gerne werden wir uns seiner erinnern. Unsere
Anteilnahme und unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Obst- und Gartenbauverein Mitterfels
Josef Simmel, Vorstand



Cut Studio by Coiffeurs

FRISEURMEISTER PATRICK BUTZ

Deggendorfer Str. 15 · 94327 Bogen
☎ 09422 8089409 · ☐ 0152 28107238
✉ cutstudio@gmx.de · www.cutstudio-pb.de



– Balkonanlagen – Blechbearbeitung
– Zaunanlagen – Schweißkonstruktionen

Scheften 5 · 94365 Parkstetten
Telefon 094 22/40 34 756 · Fax 80 74 244
Mobil 0160 972 000 33
E-Mail: a.heisinger@gmx.de



Pfarrei Mariä Himmelfahrt Ascha mit Expositur St. Josef Falkenfels



„Am Weißen Sonntag zum Tisch des Herrn“ - 21 Kinder feierten Erstkommunion



Die Erstkommunionkinder mit (hinterste Reihe von rechts) Pfarrvikar Dr. Paul Ezenwa, Pfarrer Dr. Edwin Ikechukwu Ozioko und Pastoralreferent Florian Weiß.

21 Kinder aus der Pfarrei Mariä Himmelfahrt Ascha haben am Weißen Sonntag zum ersten Mal den Leib des Herrn empfangen. Angeführt von den Ministranten zogen die Kommunionkinder mit Pfarrer Dr. Edwin Ikechukwu Ozioko und Konzelebrant Pfarrvikar Dr. Paul Ezenwa (PG Neustadt-Altenstadt/WN) sowie Pastoralreferenten Florian Weiß feierlich in die festlich geschmückte Kirche ein. Nachdem die Kerzen gesegnet und zum ersten Mal entzündet wurden, durften sich die Kinder im weiteren Gottesdienstverlauf durch das Vortragen der Kyrie- und Fürbittrufe einbringen. Auf das Motto „Wir sind ein Ton in Gottes Melodie“ beziehungsweise stellte Pfarrer Ozioko in der Predigt heraus wie wichtig jeder einzelne zum Gelingen der Melodie Gottes ist. Gottes Melodie ist die Sprache der Liebe. Diese Liebe darf durch die Menschen in der Welt sichtbar werden so wie Jesus den Menschen auch seine Liebe gezeigt hat. Zusammen mit Pfarrer Ozioko erneuerten die Kinder ihr Taufversprechen und schon war der große Augenblick gekommen. Um den Altar versammelt empfingen die Kinder zum ersten Mal die Heilige Kommunion. Die Kommunionkinder waren Christoph Alt, Stefan Babol, Amelie Bauer, Elisa Brielbeck, Jakob

Götz, Lena Guggeis, Jonas Hallmer, Antonia Höglmeier, Lukas Höglmeier, Jonas Kremhelmer, Samuel Leibl, Leonhard Maurer, Marie Maurer, Lea Pflügl, Marvin Pruy, Moritz Pruy, Anna Schönwälder, Katharina Schub, Hannah Simmel, Sophia Stegbauer und Hannah Wysdak. Großer Dank galt dem Chor der Klangfalken aus Falkenfels unter Leitung von Frau Johanna Gruber sowie dem Organisten Herrn Burkhard Fischer, die mit schwungvollen Liedern diesen Gottesdienst großartig musikalisch gestalteten.

Text: Florian Weiß, Foto: Fotostudio Koch



Öffnungszeiten Pfarrbüro Ascha:

Dienstag	17.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	08.00 - 11.00 Uhr
Freitag	08.00 - 11.00 Uhr

und mit dem Pfarrer nach tel. Vereinbarung

☎ 09961 482

☎ 09961 700515

✉ pfarramt.ascha@t-online.de

PFARRFEST

der Pfarreiengemeinschaft
Mitterfels-Haselbach-Herrnfehlburg



**am Sonntag, den 6. Juli 2025
auf dem Rathausplatz in Haselbach
ab 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr Pfarrfestbetrieb**

- Für musikalische Unterhaltung sorgen „De echt’n Hoslbecka“
 - Mittagstisch, Kaffee und Kuchen
 - Kinderprogramm
- Unterhaltung für Groß und Klein
 - Trödelmarkt

Die gesamte Bevölkerung ist herzlichst eingeladen!

Pfarrer P. Dominik Daschner
Pfarrgemeinderat - Kirchenverwaltungen

Stolz-Druck, 94360 Mitterfels

KITAS UND SCHULEN

AWO Haus für Kinder „Sonnenschein“ Mitterfels Hochbeet-Aktion dank Spende von „blumen hiendl“



Große Freude bei uns im Kindergarten! Dank der großzügigen Spende von „blumen hiendl“ konnten wir verschiedene Pflanzen und Kräuter wie Minze, Kamille, Fenchel, Gurken, Tomaten und noch vieles mehr in unsere Hochbeete pflanzen. Gemeinsam mit den Kindern und Eltern haben wir die Pflanzen eingepflanzt und erleben nun das spannende Wachsen der Kräuter und Gemüsesorten. Wir freuen uns auf die Ernte, die wir für unsere gesunde Brotzeit nutzen. Ein herzliches Dankeschön an blumen hiendl für die Unterstützung!

Text: Daniela Lamorte, Fotos: Annalena Sterr



Freiherr-von-Weichs-Grundschule Ascha Kita St. Mariä Himmelfahrt Ascha Kinderhaus St. Nikolaus Falkenfels Das schönste Ei der Welt

Ende April fand in der Kita St. Mariä Himmelfahrt in Ascha eine Kooperationsveranstaltung zwischen der Grundschule Ascha und den Kitas Falkenfels und Ascha statt. 56 Kinder schauten die Geschichte „Das schönste Ei der Welt“ (Helme Heine) als Bilderbuch-Kino auf der Leinwand an und durften im Anschluss in kleinen Teams (je ein Erstklässler und ein oder zwei Schulanfänger) an sechs Stationen Fragen beantworten, (vor)lesen, Rätsel lösen und ihr eigenes schönstes Ei malen. Zum Abschluss bekam jedes Kind ein Schoko-Ei, bevor die Pause - bei strahlendem Sonnenschein - gemeinsam im Garten des Kindergartens beim Spielen und Toben verbracht wurde.

Text: P. Spannmacher, Foto: L. Eibl



Grund- und Mittelschule Mitterfels-Haselbach Fördervereine und Basarteam spenden Motorikspiele zu Ostern

Pünktlich zu Ostern durften sich die Schüler der 1. und 2. Klassen der Grundschule Mitterfels/Haselbach über neue Spielgerätschaften für die „bewegte Pause“ freuen. Diese werden von den Kindern sehr gerne angenommen und unterliegen dementsprechend einem natürlichen Verschleiß. Durch eine großzügige Spende des Mitterfelser Kinder- und Jugendfördervereins e. V. (MiKiJu), des Förderkreises Kinder Haselbach e.V. und des Basarteams Mitterfels im Gesamtwert von 500 Euro konnte der Fundus der Pausenspielgeräte erneut aufgestockt bzw. erneuert werden. Neben Stelzen und Bällen durften natürlich auch neue Pferdeleinen nicht fehlen, die bei den Kindern sehr beliebt und täglich im Einsatz sind. Diverse neue Wurf- und Fangspiele fördern und fordern zudem die Motorik der Schüler. „Dies ist uns besonders wichtig“, unterstreicht Frau Steininger-Nelz, Klassenlehrerin der 1a, „da sich die Grundschule Mitterfels/Haselbach als derzeit einzige Schule im Schulamtsbezirk auf dem Weg zur Schreibmotorikschule befindet“.

Mit dieser tollen Spielauswahl war der Schulstart nach den Osterferien sicherlich ein Leichtes.

Text & Foto: Dr. Sylvia Schneider



Schüler der 1. und 2. Klassen der Grundschule Mitterfels/Haselbach präsentieren stolz die neuen Spielgeräte, flankiert von ihren Lehrkräften Tatjana Steininger-Nelz (links kniend), Lisa Fischer (rechts) und Claudia Bach-Jobst (2. v.r.) sowie den Abgesandten der drei spendenden Vereine, Markus Krause und Dominic Rauscher (MiKiJu, links hinten), Johanna Lerzer (Förderkreis, 3. v.r.) und Ricarda Knott (Basarteam, hinten Mitte).

Kita St. Mariä Himmelfahrt Ascha

Die Vorschulkinder-Tomatenaktion des OGV Ascha in der Kita



Aussähen



Pikieren



Eintopfen



An drei Vormittagen besuchte uns Frau Wacker vom OGV Ascha in der Kita und sähte mit unseren 24 Vorschulkindern Tomaten aus, half ihnen beim Pikieren und assistierte beim Eintopfen. Ein herzliches Dankeschön!

Text & Fotos: Kita St. Mariä Himmelfahrt Ascha

Kita St. Mariä Himmelfahrt Ascha
Medienpädagogischer Elternabend

In der Kita St. Mariä Himmelfahrt in Ascha fand ein Info-Abend zum Thema „Medien in der Familie“ statt. Das Internet ist immer präsenter und es kann wie selbstverständlich schnell darauf zugegriffen werden.

⇒ Aber wie ist das für Kinder?

⇒ Was macht ihnen Angst? Was überfordert sie?

Herr Stefan Holländer, selbst Familienvater, Beratungsrektor an einer Mittelschule in Landshut und medienpädagogischer Berater für digitale Bildung, hat interessierte Eltern und Mitarbeiter zu den Themen „Vermittlung medienpädagogischer Kompetenzen“ und „Kinder- und Jugendmedienschutz“ beraten. Viele interessante Informationen aus seiner langjährigen praktischen Erfahrung bereicherten den Elternabend neben den fundierten theoretischen Kenntnissen. Besonders ansprechend waren auch die Link-Tipps, die er mitgebracht und auf die er verwiesen hat.

Die BLM Stiftung Medienpädagogik Bayern hat es sich zum Ziel gesetzt, Chancen, Herausforderungen und auch Gefahren von Medien zu erkennen und zu beleuchten, bewusst zu reflektieren, kritisch zu hinterfragen und verantwortungsbewusst zu nutzen. Die Bewerbung um diesen geförderten und somit kostenfreien Elternabend erfolgte mehrmals durch die Kita. Dies hat sich in vielfacher Sicht deutlich gelohnt.

Text: P. Spannmacher, Foto: S. Helmbrecht





Grund- und Mittelschule Mitterfels-Haselbach Zu Besuch bei der Feuerwehr

Nachdem im Heimat- und Sachunterricht das Thema „Feuer/Brandschutz“ behandelt wurde, durften die Klassen 3a und 3b der Grundschule Mitterfels die Feuerwehr in Mitterfels besuchen.

Ganz aufgeregt machten sich die beiden Klassen in der Früh zusammen mit ihren Klassenlehrerinnen Christina Schmidtlein und Meika Kotulla auf den Weg zur Feuerwehrrache.

Dort angekommen, ging es nach einer freundlichen Begrüßung gleich schon zu einem „Anzieh-Wettkampf“ zwischen einem Schüler der 3b und Konrad Feldmeier. Hierbei wurde getestet, wer am schnellsten die Feuerwehrkleidung samt Stiefeln, Helm und Handschuhen anziehen konnte. Gewonnen hat natürlich der Profi.

Im Anschluss durften beide Klassen in zwei Gruppen die Feuerwehrautos mit Ausstattung begutachten und verschiedene Gegenstände sogar ausprobieren.

Das absolute Highlight dieses Morgens waren jedoch die Löschversuche mit Schläuchen, bei denen jedes Kind selbstständig „löschen“ durfte sowie das eigenständige Ausprobieren der Hydraulischere.

Zufrieden und sehr glücklich ging es später wieder zurück zur Schule.

Ganz herzlichen Dank an Konrad Feldmeier und Christian Irlbeck für diesen tollen, abwechslungsreichen und unvergesslichen Vormittag.

Text & Fotos: Meika Kotulla



Freiherr-von-Weichs-Grundschule Ascha In Aschas Schule arbeiten junge Gärtner

Ascha - ein Ort, in dem man weiß, mit der Natur umzugehen. Das sollen auch die Heranwachsenden übernehmen, sei dies mittels Aktivitäten des OGV mit seinem Obstlehrgarten hoch über dem Dorf oder der seit einigen Jahren für die Bevölkerung nutzbare Gemeinschaftsgarten am Fuchsberg. Die Freiherr-von-Weichs-Grundschule beteiligt sich regelmäßig an den Aktionen. Für alle Schüler wird beispielsweise bei der Einschulung ein Obstbäumchen gepflanzt, das dann am Ende der vierten Klasse in den heimischen Garten versetzt wird. Die zweite Klasse war jetzt im Frühling wieder mit Begeisterung dabei, den Gemüsegarten am Gemeinschaftsgarten zu bepflanzen. 26 Schüler und Schülerinnen befüllten gemeinsam unter Anleitung, Monika und Uli Aschenbrenner vom OGV sowie ihrer Klassenlehrerin Sandra Klug, kleine Töpfe mit Pflanzerde und stecken in diese Samen für Mais, Bohnen und verschiedene Kürbisarten wie den Red und den Blue Kuri, den Sweet Dumpling, den Butternut Waltham, die Table Queen und den Muscat de Provence. Die Gefäße werden nun im Musiksaal der Schule von einem wechselnden Gießdienst regelmäßig mit Wasser versorgt, so dass nach vier bis fünf Wochen



die bis dahin unter Beobachtung der Schüler herangewachsenen Pflänzchen auf vorbereitete Beete im Gemeinschaftsgarten am Fuchsberg ins Freie gesetzt werden können. Vor Ende des Schuljahrs wird dort in der Outdoor-Küche das geerntete Gemüse verarbeitet und gemeinsam gekocht. Im Herbst gibt es abschließend zu Beginn des neuen Schuljahres ein Kürbis-Herbstfest.

Text & Foto: Irene Haberl



Mit Begeisterung setzten die Zweitklässler der Grundschule in Ascha Gemüsesamen in die Pflanzerde.

Kindertagesstätte „St. Jakob“ Haselbach

Hurra, der Frühling ist da!

Der Frühling ist da und die Kinder und Erzieherinnen der Kita sind nun wieder täglich rund in und um Haselbach unterwegs in unserer wunderbaren Natur.

So versteckte der Osterhase die vielen bunten, selbstgestalteten Osternester im Kindergartenwald. Hier wurden diese gemeinsam von den Kindern nach einem leckeren Osterfrühstück gesucht. Zum Dank wurden dem Osterhasen natürlich Osterlieder gesungen und ein Hasennest gerichtet.

Am 30. April 2025 begann der Kita-Tag im Garten. Mit Hilfe vieler Anfeuerungsrufe schleppten die Vorschulkinder den Maibaum heran und stellten diesen auf. Mit fröhlichen Maialiedern und einer echten bayerischen Brotzeit mit Leberkassern feierten alle zusammen ein schönes Maifest. Vielen Dank an die Metzgerei Holmer, die uns den besten Leberkas spendiert hat.

Text & Fotos: Silke Lehmann



Kindertagesstätte „St. Jakob“ Haselbach

Hurra, der Bagger ist da!

Am 9. Mai 2025 kamen die Vorschulkinder ganz aufgeregt von ihrem Spaziergang durch Haselbach zurück in die Kita und berichteten:

„Stellt Euch vor, jetzt geht es endlich los! Zu unserer Baustelle wurde der Bagger geliefert.“

Natürlich können wir alle es nun kaum erwarten, dass die Arbeiten beginnen und ein großes Loch gebuddelt wird. Auf alle Fälle werden wir das alles „überwachen“ und die Baustelle besichtigen.

Wir hoffen, ihr freut euch alle mit uns auf unsere neue Kita und seid auf deren Bau genauso stolz wie wir.

Text & Foto: Silke Lehmann



Freiherr-von-Weichs-Grundschule Ascha **Dorfspaziergang zum Gedenkstein**



Im Rahmen der Verfassungsviertelstunde begleitete Herr Zirngibl die 4. Klasse zum Gedenkstein am Ortsende, der an den Todesmarsch von Häftlingen aus dem KZ Flossenbürg durch Ascha erinnert.

Gegen Ende des 2. Weltkrieges im April 1945 trieb die SS die Häftlinge des KZ Flossenbürg in Richtung Dachau. Tausende starben oder wurden in diesen letzten Kriegstagen ermordet. Dieser sogenannte „Todesmarsch“ führte auch durch Ascha. Vor 20 Jahren, im Jahr 2005, wurde von Herrn Zirngibl zusammen mit anderen Dorfbewohnern anlässlich dieses Ereignisses am Ortsende eine Gedenktafel angebracht sowie eine Esche gepflanzt.

Die Erinnerungsmale sollen an die Not der Häftlinge erinnern und alle Menschen zur Einhaltung und Achtung von Freiheit und Menschenwürde, wie im Artikel 1 des Grundgesetzes festgeschrieben, mahnen.

Der 80. Jahrestag der Befreiung des KZ Flossenbürg war für die 4. Klasse ein Anlass, zusammen mit Herrn Zirngibl die Erinnerungstafel zu besuchen. Herr Zirngibl erzählte den Kindern von der Entstehung der Gedenkstätte

Text & Foto: Freiherr-von-Weichs-Grundschule Ascha



Freiherr-von-Weichs-Grundschule Ascha

4. Klasse zu Besuch in der Buchhandlung Rupprecht



Wie sind die Bücher in der Buchhandlung angeordnet?

- ⇒ Was ist ein Bestseller?
- ⇒ Welche Aufgaben hat ein Buchhändler?
- ⇒ Was ist der Unterschied zwischen einem Taschenbuch und einem gebundenen Buch?

Diese Fragen und noch viele mehr beantwortete Hr. Kühne von der Buchhandlung Rupprecht in Straubing, die die 4. Klasse im Rahmen des Welttags des Buches besuchte. Die Schülerinnen und Schüler durften sich zunächst selbst auf Entdeckungstour durch die Buchhandlung begeben und erkunden, wie die große Anzahl der Bücher in den Regalen sortiert ist.

Alle staunten über die große Auswahl und Vielfalt an Büchern. Es gab genügend Zeit um Fragen zu stellen und in den Büchern zu stöbern. Abschließend bekam jedes Kind ein Exemplar des Buches „Cool wie Bolle“, dem diesjährigen Comicroman zum Welttag des Buches, geschenkt.

Vielen herzlichen Dank für die tolle Führung!

Text & Fotos: Freiherr-von-Weichs-Grundschule Ascha



Freiherr-von-Weichs-Grundschule Ascha

Die Erstklässler bekommen einen Apfelbaum



Bei schönstem Frühlingswetter marschierten die Kinder der 1. Klasse in den Obstlehrgarten.

Dort wurden sie von Herrn Piendl vom Obst- und Gartenbauverein Ascha und seinen Helfern bereits erwartet. Nach einer kurzen Begrüßung durften die Kinder in Gruppen ihren Apfelbaum in Empfang nehmen und die vorbereiteten Namensschilder anbringen. Außerdem mussten die Pflanzkübel noch mit Erde aufgefüllt werden, damit die Bäume auch gut wachsen können.

Nun soll sich jedes Kind regelmäßig um seinen Apfelbaum kümmern, indem sie bei Trockenheit auch mal zum Gießen in den Obstlehrgarten kommen.

Nach getaner Arbeit wurden die Kinder mit Wiener und Getränken versorgt. Zum Abschluss gab es noch die selbstgebackenen Amerikaner von Frau Ursula Zirngibl.

Text und Fotos: Freiherr-von-Weichs-Grundschule Ascha



Freiherr-von-Weichs-Grundschule Ascha **3. Klasse besucht den Obstlehrgarten**



Am 29. April 2025 besuchte die 3. Klasse auf Einladung des OGVs Ascha den Gemeinschaftsgarten, um sich um ihre Apfelbäume zu kümmern. Zu Beginn besprachen sie den Aufbau des Apfelbaums und seinen Wandel im Jahresverlauf. Dabei konnten die Lernenden ihr bisheriges Wissen unter Beweis stellen. Die Schülerinnen und Schüler berichteten über Wachstum und Veränderung des Stamms.

Außerdem konnten die Jahre eines Apfelbaumes an einer Baumscheibe gezählt und gute sowie schlechte Jahre im Wachstum besprochen werden. Darüber hinaus erhielten sie eine Anleitung, wie ein Apfelbaum zugeschnitten werden sollte. Obendrein wurden Tipps zur Pflege ihres Apfelbaums gegeben.

Nach einer kurzen Trinkpause wurden die Apfelbäume besichtigt. Jedes Kind suchte seinen Baum, erneuerte die Erde und goss ihn. Anschließend wurden die Bäume der anderen begutachtet.

Einige stellten fest, dass ihr Baum hochgewachsen sei und andere erfreuten sich an der zahlreichen Blüte. Manche engagierten sich und gossen auch die Bäume der anderen Klassen.

Im Anschluss stärkte man sich mit einer Wienersemmel und einem Getränk. Zudem interessierten sich einige Schülerinnen und Schüler an einem Experiment, wobei die Haltbarkeit von verschiedenen

Apfelsorten in einem Erdkeller untersucht wird.

Text & Fotos: Freiherr-von-Weichs-Grundschule Ascha



Freiherr-von-Weichs-Grundschule Ascha **2. Klasse besucht den Obstlehrgarten**



Die Kinder der 2. Klasse besuchten am Mittwoch, 30. April 2025, den Obstlehrgarten in Ascha. Alle durften ihren eigenen Apfelbaum unter die Lupe nehmen und wurden dazu aufgefordert,

sich mit den Eltern gut zu kümmern und fleißig zu gießen. Herr Piendl erklärte der Klasse sehr anschaulich „das Veredeln“ von Apfelbäumen. Nach einem gemeinsamen Spaziergang durch den Garten, durften sich die Schüler die köstliche Brotzeit des OGVs bei schönem Wetter und herrlichem Ausblick schmecken lassen.

Text und Fotos: Freiherr-von-Weichs-Grundschule Ascha



RÜCKBLICK

Obst- und Gartenbauverein Ascha

OGV stark vertreten beim Gründungsfest der FF Ascha

Was für ein Wochenende! Unsere Freiwillige Feuerwehr feierte von 9. bis 12. Mai 2025 das 150+2-jährige Gründungsfest. Und der OGV war natürlich mittendrin und hat kräftig mitgefeiert!

Wir waren an den Festtagen zahlreich vertreten und haben unseren Verein wunderbar präsentiert. Am Freitag waren wir mit stolzen 47 Mitgliedern, deutlich erkennbar am grünen Vereinsshirt, vor Ort. Am Sonntag zogen wir mit sogar 52 Mitgliedern in festlicher Tracht beim Kirchen- und Festzug mit.

Ein besonderes Highlight waren unsere großartig geschmückten Wagen, Fahrzeuge, die bunten Blumenkörbe und die traditionellen Werkzeuge, die ihr mit Stolz präsentiert habt. Es war ein wundervolles Bild, das wir gemeinsam abgegeben haben!

Im Namen der gesamten Vereinsleitung möchten wir uns von Herzen bei allen Mitgliedern bedanken, die sich beteiligt haben!

Ein besonderer Dank gilt unserem Organisationsteam um Ursula, Maria und Karina, die sich im Vorfeld und beim Fest um alles gekümmert haben. Ohne euch wäre das nicht möglich gewesen!

Auch allen Helferinnen und Helfern, die beim Herrichten und Schmücken so tatkräftig geholfen haben, möchten wir recht herzlich danken.

Des Weiteren gilt unser Dank den Vereinsmitgliedern, die sich bereit erklärt haben, beim Fest zu helfen.

Es freut uns sehr, dass der Verein so viele Unterstützer hat, sowohl langjährige Mitglieder, die den Verein seit Jahren tatkräftig unterstützen, als auch neue Mitglieder rund um unsere kürzlich gegründete Fuchsbande!

Danke für euren Einsatz! Ihr seid spitze!

Nicht zuletzt vielen Dank und herzlichen Glückwunsch an die Freiwillige Feuerwehr Ascha und das gesamte Organisationsteam für dieses einmalige Gründungsfest in Ascha. Die Veranstaltung hat viele Menschen, aus Ascha und Umgebung, ein Stück näher zusammengebracht und wir waren sehr gerne ein Teil davon!

Mehr Bilder unter www.ogv-ascha.de/willkommen/aktuelles

Text: Stefan Schwarz, Fotos: OGV Ascha



Obst- und Gartenbauverein Ascha

Brotbacken mit den Kommunionkindern aus Ascha und Falkenfels

Am 6. Mai 2025 trafen sich die Kommunionkinder aus Ascha und Falkenfels im Obstlehrgarten in Ascha, um gemeinsam Brot zu backen.

Zur Vorbereitung hatte Maria Daschner bereits den Brotteig hergestellt, während Ludwig Daschner den Backofen anheizte. Nach einer kurzen Begrüßung durften die Kinder unter Anleitung von Maria Daschner und Simone Schönwälder ihre eigenen Brotlaibe formen.

Während der Gehzeit beschäftigte Pastoralreferent Florian Weiß die Kinder mit Arbeitsblättern und sie konnten auf dem weitläufigen Gelände spielen. Vor dem Einschießen der Brote in den Ofen durfte jedes Kind einen Brotstempel in den Teig drücken.

Endlich war es dann soweit: Die Brote wurden von Ludwig Daschner in den Backofen geschoben! Während der Backzeit schauten die Kinder mit Herrn Weiß einen kurzen Film zum Thema „Vom Korn zum Brot“ und stärkten sich mit einem leckeren Eis. Nach der Hälfte der Backzeit holte Willi Zirngibl die Brote aus dem Ofen und schichtete sie um, damit alle gleichmäßig durchgebacken wurden.

Als die Brote fertig waren, duftete es herrlich! Eines

der frischen Brote wurde gleich aufgeschnitten und nach einem gemeinsamen „Vaterunser“ von den Kindern probiert. Zur großen Freude durfte jedes Kind ein Brot mit nach Hause nehmen.

Es war ein gelungener Abschluss der Kommunion und ein unvergessliches Erlebnis für die Kinder!

Text & Fotos: Karina Schwarz



Obst- und Gartenbauverein Ascha Erstes Gruppentreffen der „Fuchsbande“

Anfang Mai fand das erste Treffen der „Fuchsbande“, der neuen Kinder- und Jugendgruppe des OGV Ascha, statt. 17 begeisterte Kinder nahmen daran teil und bastelten für den Festzug der Fahnenweihe der FF Ascha.

Die kreativen Köpfe bemalten Blumen und Tulpen aus Holzspanplatten in bunten Farben. Diese wurden anschließend an lange Stäbe geklebt, damit man sie gut in der Hand halten kann. Während die Farbe trocknete, gab es eine leckere Kuchenpause. Die Kinder nutzten die Zeit, um den Obstlehrgarten zu erkunden und die dort lebenden Schnecken und Eidechsen zu beobachten.

Nach getaner Arbeit verabschiedeten sie sich gut gelaunt und voller Vorfreude auf den Festzug. Ein herzliches Dankeschön geht an die helfenden Mamas, die tatkräftig unterstützten und zum Gelingen des Bastelnachmittags beitrugen.

Die „Fuchsbande“ freut sich schon auf viele weitere spannende Aktionen und Abenteuer im Obstlehrgarten Ascha!

Text: Karina Schwarz, Fotos: Stefan Schwarz



Obst- und Gartenbauverein Ascha Apfelpflanztag mit der Grundschule Ascha

Bei tollem Wetter fanden am 29. und 30. April 2025 wieder die Apfelpflanztage des OGV Ascha mit der örtlichen Grundschule statt. Die Kinder hörten gespannt und aufmerksam zu, als ihnen die folgenden Themen von Alois Piendl und Willi Zirngibl nähergebracht wurden:

- ⇒ *Der Apfelbaum im Zyklus des Jahres*
- ⇒ *Verschiedene Apfelsorten und deren Verwertung*
- ⇒ *Die Veredelung der Apfelbäume und warum sie so wichtig ist*

Anschließend besichtigten die Schüler ihren eigenen Apfelbaum und gossen ihn fleißig. Bei einer Führung durch den Obstlehrgarten lernten sie viel über die Funktion von Nistkästen, Trockensteinmauern, Totholzhecken und den Backofen, in dem man Obst dörren kann.

Für das leibliche Wohl sorgten Maria Daschner und Ursula Zirngibl mit einer kleinen Brotzeit und wunderschön dekorierten Amerikanern. Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Helfer Alois Piendl, Ludwig Daschner, Willi Zirngibl und Anton Weber für ihren tatkräftigen Einsatz!

Die Kinder erfuhren außerdem von den Jugendgruppen der Obst- und Gartenbauvereine in Ascha und Falkenfels. Die sehr gute Kooperation mit der Schule, den Lehrern und der Schulleitung (Frau Weikelsdorfer) trug wieder einmal zum Gelingen der Veranstaltung bei.

Gut gelaunt und um viele Erfahrungen reicher ging es für die Schüler zurück in den Unterricht. Die Apfelpflanztage waren ein voller Erfolg und eine Bereicherung für alle Beteiligten!

Text: Karina Schwarz, Fotos: Ursula Zirngibl



Obst- und Gartenbauverein Ascha**Sonniger Kaffeenachmittag mit Spende für die „Fuchsbande“**

Bei strahlendem Sonnenschein und sommerlichen Temperaturen fand am Donnerstag, 1. Mai 2025, der traditionelle Kaffeenachmittag des Obst- und Gartenbauvereins Ascha statt. Erstmals kam dabei das neue Sonnensegel zum Einsatz, das für angenehmen Schatten sorgte.

Die Veranstaltung war sehr gut besucht und lockte viele Gäste an. Über 20 leckere Kuchen und Torten, gebacken von fleißigen Vereinsmitgliedern, fanden reißenden Absatz. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle Kuchenbäckerinnen! Dazu gab es Kaffee, Kaltgetränke und als sommerliches Highlight wieder Aperol Spritz.

Die Apfelbaumausgabe an die Viertklässler der Grundschule Ascha war auch dieses Jahr wieder ein wichtiger Bestandteil des Nachmittags. Die Kinder durften ihren Baum, den sie gemeinsam mit dem OGV seit der 1. Klasse pflegten, mit nach Hause nehmen.

Ein besonderer Programmpunkt war die Gestaltung der Gründungsurkunde der neuen Kinder- und Jugendgruppe „Fuchsbande“. 29 Kinder sind stolze Gründungsmitglieder! Es hatten fast alle Zeit zu kommen, so dass wir ein erstes Gruppenfoto machen konnten. Die Kinder erhielten ihre Vereinspoloshirts, mit denen sie am Wochenende darauf am Festzug zur Fahnenweihe der Feuerwehr Ascha teilnehmen konnten.

Am Basteltisch für Kinder direkt beim Holzbackofen konnten auch die Jüngsten ihrer Kreativität freien Lauf lassen. Ein großes Dankeschön geht an die ehemalige Vorsitzende des OGV, Isolde Hinz und ihren Mann Dieter, die die Jugendbeauftragte mit einer Spende für die „Fuchsbande“ überraschten.

Auch der Verein für Kinder unterstützte die Gründung der „Fuchsbande“ mit einer Spende. Hierzu wurde ein gemeinsames Foto mit den Kindern und Vertretern des Vereins für Kinder gemacht.

Insgesamt war es wieder ein sehr gelungener Kaffeenachmittag, der Jung und Alt zusammenbrachte. Der OGV Ascha freut sich schon auf eine Wiederholung im nächsten Jahr!

Text: Karina Schwarz, Fotos: Stefan Schwarz


Mitterfelser Kinder- und Jugendförderverein e.V.
Zwölf Jungen und Mädchen beim Bouldern

Bereits zum vierten Mal ermöglichte der Mitterfelser Kinder- und Jugendförderverein e.V. (MiKiJu) in den Osterferien einen Ausflug zur Boulderhalle Straubing.

Zwölf Kinder und Jugendliche im Alter von 10 bis 13 Jahren wurden von drei engagierten MiKiJu-Mitgliedern zur Boulderhalle Straubing begleitet.

Dort empfing sie ein mindestens genauso engagiertes Trainerteam. Nach der Ausstattung der jungen Kletterer mit adäquatem Schuhwerk und einer kurzen Einweisung in den Boulder-Sport ging es mit den Trainern an die Trainingswand. Nach einigen Aufwärmübungen konnten die Tipps der Profis sogleich an den „Bouldern“ (Griffen) umgesetzt werden. Im Anschluss durften sich die Kids an den restlichen Routen der gesamten Halle versuchen. Auch hierbei gaben die Trainer der Boulderhalle wertvolle Ratschläge, v.a. wie man kräftesparend die Wände erklimmen kann. Nach dem angeleiteten Bouldern wurde natürlich auch noch der Kinderbereich erkundet, in dem es weitere Klettermöglichkeiten zu entdecken galt.

Neben dem Eintritt und den Kosten für den Kletterschuhverleih übernahm der MiKiJu zum Abschluss des gelungenen Nachmittags natürlich auch die Kosten für ein Eis für jeden jungen Kletterer. Die mitgereisten MiKiJu-Mitglieder, Domi-

nic Rauscher (1. Vorsitzender), Markus Krause (3. Vorsitzender) und Stefan Schneider, waren sich einig, dass es ein sehr kurzweiliger Nachmittag gewesen sei, der Boulder Ausflug eine bereits liebgewonnene Tradition sei und unbedingt nächstes Jahr eine Wiederholung folgen müsse.

Text & Foto: Dr. Sylvia Schneider



Einweisung und erste Übungen an der Trainingswand.

Bücherei Mitterfels-Haselbach

Edith Luttner liest aus „Oma dealt, Opa auch“ Zwischen Demenz und Dominapeitsche



Die Autorin Edith Luttner bei der Lesung in der Bücherei in Mitterfels und mit der Vorsitzenden des Förderkreises Bücherei, Alexandra Berchtold, Büchereileiterin Sabine Rengsberger und Bürgermeister Andi Liebl (v.l.).

Mit ihrem Buch „Oma dealt, Opa auch“ sorgt Edith Luttner für Aufsehen – und das mit voller Absicht. Ihre Geschichte um eine Seniorinnen-Gang, die in bester Verbrecherinnen-Manier die Grenzen des Gesetzes auslotet, ist eine schräge Mischung aus schwarzem Humor, schamloser Provokation und pikanten Details, die nicht immer jugendfrei sind. Ein Roman, der zum Lachen reizt – und dabei hin und wieder zum Nachdenken übers Älterwerden zwingt.

Dass Edith Luttner nicht gerne vorliest, gestand sie gleich zu Beginn offen – umso bemerkenswerter, dass sie dennoch zu Lesungen einlädt. Das Publikum in der Bücherei Mitterfels-Haselbach durfte sich jedenfalls auf eine ungewöhnliche Veranstaltung einstellen. Denn wenn Luttner nicht liest, dann erzählt sie. Und das auf äußerst unterhaltsame und lustige Weise.

Mit bayerischem Humor stellte sie ihre Hauptfiguren vor: eine vierköpfige Rentnerinnen-Gang, angeführt von Christa, die – wie Luttner augenzwinkernd erklärte – „das Gewicht einer schlachtreifen Mastsau“ auf die Waage bringe. Und Frau Luttner kennt sich durch ihre berufliche Historie als Agraringenieurin aus und lieferte hier gleich noch Details – das seien „so zwischen 110 und 115 Kilogramm“.

Die lebensfrohen Omas haben so einiges auf dem Kerbholz: Erpressung und Verstoß gegen das Betäubungsmittelgesetz sind nur die zwei schwerwiegendsten Straftaten. Denn Luttners Heldinnen dealen und klauen ungehört unter Zuhilfenahme ihrer Enkelkinder und betreiben ein kleines Domina-Gewerbe, bei dem sie nicht nur die Freier ausnehmen, sondern hinterher auch noch gleich erpressen. Natürlich geht das nicht ewig gut: Die Seniorinnen landen irgendwann im Gefängnis.

Doch selbst dort haben sie ihre Freude: Die Autorin schilderte mit einem Augenzwinkern, warum der Strafvollzug im Alter durchaus Vorteile gegenüber einem kostenintensiven Pflegeheim bieten kann. Intensive Betreuung, barrierefreie Unterbringung und das Erbe bleibt unberührt

– was will man mehr? Und auch hinter Gittern zeigt sich der Unternehmergeist der rüstigen Damen, neue illegale Einnahmequellen inklusive.

Ein Höhepunkt des Abends war sicherlich ein Moment, der nicht im Buch steht: Just als Luttner eine Szene vorliest, in der der Gigolo der Damen erscheint, betritt der (etwas verspätete) Bürgermeister Liebl die Bücherei – und sorgt mit seinem ungewollt komischen Auftritt für anhaltendes Gelächter im Saal. Die zahlreichen Besucher erlebten mit Edith Luttner einen Leseabend, wie man ihn nicht alle Tage bekommt – frech, skurril, mit einigen Werbeunterbrechungen und kräftig auf die Lachsmuskeln.

Text & Fotos: Dr. Barbara Jacob

Frauenhaus Straubing

Tel. 09421 830486

Schutz und Beratung rund um die Uhr

*Ein herzliches Vergelt's Gott
an alle lieben Gratulanten und
Besucher zu meinem Geburtstag.*



*Ihr alle habt diesen Tag herzlich
und wundervoll bereichert!*

Vielen Dank!

Marianne Bade

Bayerischer Wald-Verein **Sektion Mitterfels**

Halbtageswanderung „Ins Kinsachtal“

Mehr als 20 Teilnehmer spazierten am Sonntag, 13. April 2025 vom Parkplatz in der Nähe von Einfürst aus auf dem Wanderweg Nr. 4a nach Hörmannsberg und von da hinab ins Kinsachtal, vorbei an Wiesenzell, zum Obstlehrgarten Ascha. Nach einer ausgiebigen Kaffeepause auf dem schönen Gelände des Obstlehrgartens gelangten wir über einen kurzen, steilen Anstieg nach Gonnersdorf und wieder zurück zum Ausgangspunkt. Geführt wurde diese Genusswanderung von Heinrich Stenzel.

Text: Günter Metzger, Foto: Matthias Bscheid



Radtour „Links und rechts der Donau“

Bei bestem Wetter machten sich am 10. Mai 2025 um 11 Uhr 11 Radfahrer von Straubing aus auf den Weg. Die Tour führte über Moosdorf und den Irlbacher Wald nach Loh mit kurzer Besichtigung der Wallfahrtskirche. Weiter ging es entlang der Donau nach Stephansposching zur Einkehr im Café „Knusperreck“. Freundlich bewirtet und gut gestärkt setzten wir mit der Fähre über nach Mariaposching. Von dort radelten wir auf dem mit Blumen übersäten Damm nach Pfelling zu einer kleinen Pause an der Donau. Der weitere Weg führte über Bogen, Scheften und Parkstetten wieder nach Straubing, wo wir um 16.30 Uhr ankamen.

Text: Eva Winklmaier, Foto: Helmut Uekermann



„Treue Wachteln“ Mitterfels **Spenden in Höhe von 750 Euro überreicht**

Am letzten sonnigen Aprilabend zog verführerischer Grillgeruch durch das Ortszentrum der Marktgemeinde Mitterfels. Der Grund: Wie in vielen umliegenden Orten wurde auch hier das gemeinsame Aufstellen des Maibaums gefeiert. Zahlreiche Besucher, darunter Familien mit Kindern und sehr viele Jugendliche, hatten sich auf dem Platz vor der Kirche eingefunden. Sie alle genossen das traditionelle Spektakel und die Verpflegung, die der Verein „Treue Wachteln“ anbot. Der Erlös aus dem Verkauf wird jedes Jahr an lokale Vereine gespendet. In diesem Jahr durften sich die katholische Landjugendbewegung (KLJB), der Mitterfelser Kinder- und Jugendförderverein (MiKiJu) sowie die neue Wohngemeinschaft für Menschen mit Behinderung, die WG Sankt Hildegard, über jeweils 250 Euro für ihre sozial wertvolle Arbeit freuen.

Text & Foto: Dr. Barbara Jacob



Bürgermeister Andreas Liebl (hinten Mitte) zwischen den „Treuen Wachteln“ Hans-Jürgen Heitzer (li.) und Dr. Jens Höning (re.), zusammen mit den Vertretern der beschenkten Vereine und ihren symbolischen Schecks.



Picknickwanderung mit Kids - Auftakt

Unsere erste Picknick-Wanderung der Saison 2025 führte uns am Samstag, 12. Mai 2025 zunächst hinter der St. Georgs-Kirche steil treppab und auf einem schmalen, wild verwachsenen Pfad ins Perlachtal ab. Brennnesseln, jungen Brombeerranken und allerlei Stolpersteinen wurde dabei geschickt ausgewichen. Nach einem kleinen Stück am Bach entlang, ging's wieder bergauf, an der Kläranlage vorbei zum malerischen Picknick-Platz auf der „Grafenwies“.

Text und Foto: Katharina Binder

Tennisverein Mitterfels

Schleiferlturnier und neue Vereinskleidung

Traditionell am 1. Mai 2025 eröffnet der Tennisverein Mitterfels mit dem Schleiferlturnier die Sommersaison im Freien. Daher war am Feiertag mit rund 80 Teilnehmern einiges los auf der Anlage des Tennisvereins. Am frühen Nachmittag starteten zunächst die jüngsten der Mitterfeler Tennisspieler beim Eltern-Kind-Turnier im Kleinfeld. Größere Kinder konnten sich anschließend mit Mama oder Papa im Großfeld beweisen, bevor sich dann die erwachsenen Vereinsmitglieder im Mixed Doppel spannende Spiele lieferten. In den Spielpausen standen Getränke sowie Kaffee und Kuchen bereit. Nach den letzten Matches konnten sich die Vereinsmitglieder an einem reichhaltigen Salat- und Grillbuffet bedienen. Jannik Hierl, Vorsitzender des Tennisvereins, dankte bei dieser Gelegenheit den Mitgliedern, die sich im Verein engagieren, betonte aber auch die Notwendigkeit dieser ehrenamtlichen Unterstützung von Seiten der Mitglieder. Besonders dankte er einigen Mitgliedern der U15/18 Mädchenmannschaft, die mittlerweile die Ballschule für die jüngsten Tennismitglieder übernommen haben. Bei der anschließenden Siegerehrung des Schleiferlturniers durften sich die Sieger bei den Kindern und Erwachsenen jeweils über Gutscheine von Mitterfeler Gaststätten freuen.



Die Mädchen der U15/18 Mannschaft mit ihren Geschenken für ihren Einsatz bei der Ballschule.

Die Sieger des Schleiferlturniers:



Sieger bei den Kindern: Lea und Noah Hirtreiter.



Sieger beim Eltern-Kind-Turnier: Stefan und Johanna Schneider.



Siegerin bei den Jugendlichen/Erwachsenen: Isabell Falcke.

Gleichzeitig zum Saisonstart und Schleiferlturnier konnten sich die Mitglieder über ihre neue Vereinskleidung freuen: Helmut Sagstetter vom Einrichtungshaus Melior in Straubing, dessen Sohn begeisterter Tennisspieler ist, unterstützte dabei den Verein als Hauptsponsor mit 500 Euro. Auch die Firma Werbetechnik Kroul aus Straubing beteiligte sich dankenswerterweise mit weiteren 100 Euro an den Druckkosten der Vereinskleidung.



Vorsitzender, Jannik Hierl (Mitte) und Sportwart Daniel Kotulla (li.) dankten Helmut Sagstetter (re.) für seine großzügige Unterstützung.



Einige Vereinsmitglieder in ihrer neuen Vereinskleidung.

Der Tennisverein möchte zudem darauf hinweisen, dass ab Mai bis Juli insgesamt 19 Heimspiele der 10 Vereinsmannschaften auf der Anlage in Mitterfels stattfinden. Der Spielplan ist als Aushang an der Vereinshütte sowie auch auf der Homepage des Vereins zu finden. Bei allen Spielen sind Zuschauer stets sehr herzlich willkommen!

Text: Dr. Andrea Buchweitz

Fotos: Dr. Andrea Buchweitz und Moritz Hellgermann

Tennisverein Mitterfels BMW Open in München



Gleich am ersten Tag des Tennisturniers, am Samstag, 12. April 2025, machten sich rund 30 Vereinsmitglieder auf, um die vom traditionsreichen Tennis Club MTTC Iphitos e.V. ausgetragenen BMW Open zu besuchen. Bestens organisiert durch Jannik Hierl, den ersten Vorsitzenden des Tennisvereins, genossen die tennisbegeisterten Mitterfelser bei perfektem Frühlingswetter einen tollen Turniertag. An diesem Tag startete das Tennisturnier mit den Qualifikationsspielen der nicht gesetzten Tennisspieler. Auf den Turnierplätzen fanden bemerkenswerte Matches von teilweise sehr jungen, noch relativ unbekannten Tennistalenten statt. Auf den Nebenplätzen hingegen traf man die Tennisgrößen wie Alexander Zverev oder den Argentinier Francisco Cerundolo beim Training. Besonders beeindruckend war das letzte Match des Tages auf dem erstmals aufgebauten provisorischen Center Court, der 6500 Zuschauern Platz bietet: Dort lieferten sich im Doppel die zwei jungen bayerischen Tennistalente, Max Rehberg und Justin Engel, gegen die hochfavorisierten Spieler, Ivan Dodig und Skander Mansouriein, ein überaus spannendes Match, das die Bayern am Ende für sich entscheiden konnten.

Am Ende des Turniertages war man sich einig, dass der Besuch der BMW Open ein tolles Erlebnis war und im nächsten Jahr auf jeden Fall wiederholt werden sollte.

Text: Dr. Andrea Buchweitz, Fotos: Jannik Hierl



Die jungen Autogrammjäger mit dem Argentinier Francisco Cerundolo.



Gruppenfoto der Mitterfelser Vereinsmitglieder mit dem jungen Tennistalent Justin Engel nach seinem Doppelsieg.

Freiwillige Feuerwehr Haselbach Haselbacher sind Patenverein der Feuerwehr Haibach



Jubiläumsstimmung herrschte in Haselbach, als die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Haibach mit Taferlbub und Vereinsfahne, begleitet vom Schirmherrn, 2. Bürgermeister Stefan Hinsken, der Festmutter Michaela Dilger und den Festdamen Lea Kulzer, Magdalena Zach, Julia Six, Corinna Steger, Amelie Dilger und Sophia Fuchs sowie dem Festausschuss Aufstellung nahmen. Unter den Trommelschlägen der „Blechdimpfe“ marschierte Festleiter Simon Haimerl samt Festfolge zur Schule, wo sie von Patendame Katharina Schub und den Haselbacher Feuerwehrmitgliedern mit Vorsitzendem Reinhold Schläger herzlich empfangen wurden. Ohne lang zu zögern fielen Festmutter Michaela Dilger, Festleiter Simon Haimerl, Vorsitzender Matthias Fialkowski und Kommandant Robert Fuchs vor den Haselbachern auf die Knie. Mit Reimen versuchten die Bittsteller Überzeugungsarbeit zu leisten, um die Nachbarwehr als Patenverein für das 150-jährige Gründungsfest mit Weihe der restaurierten Fahne, vom 13. bis 16. Juni, zu gewinnen. Vor der Zusage wurden dem Festverein jedoch verschiedene Prüfungen auferlegt. Ein Baum musste mit einer stumpfen Säge durchgeschnitten werden. Kraftvoll traten die Haibacher an einen „Schlupf“, um ihre Kondition zu beweisen und zogen das Feuerwehrauto der Haselbacher 25 Meter weit bis über die Ziellinie hinaus. Drei rohe Eier mussten die Festdamen unversehrt binnen acht Minuten an das Ende einer B-Schlauchstrecke rollen. Abschließend wurde abermals die Ausdauer der Haibacher geprüft. Ein an einem Verteiler und Strahlrohr befestigter Luftballon wurde durch das kräftige Pusten von drei Haibachern erfolgreich zum Platzen gebracht. Nun gab es für die Haselbacher keinen Zweifel mehr. Sie erhoben die Patenbitte und antworteten mit einem „JA“. In seiner Begrüßungsrede ging der Patenvorsitzende Reinhold Schläger auf das seit langem bestehende freundschaftliche Verhältnis beider Wehren ein. Für die Haselbacher sei es eine sehr große Ehre als Pate zur Seite stehen zu dürfen. Für den Festverlauf wurde volle Unterstützung zugesichert. Festleiter Simon Haimerl sagte „Vergelt's Gott“ für die Zusage, verwies auf die gelebte vertrauensvolle Freundschaft sowie das Einvernehmen zwischen den Vereinen und gab einen Überblick über das Festprogramm. Schirmherr Stefan Hinsken und Bürgermeister Fritz Schötz teilten in ihren Grußworten die Freude auf ein gemeinsames Festwochenende im Juni. Schließlich heizten die „Blechdimpfe“ kräftig ein und die beiden Wehren verbrachten einen unvergesslichen, stimmungsvollen Festabend.

Text & Foto: FF Haibach



Kinderförderverein Falkenfels

Große Freude über die vielen Osternester im Wald Verein lud alle Mitglieder zur Ostereiersuche ein

Am sonnigen Karsamstag, 19. April 2025, freuten sich die Kinder über die vielen Osternester und Ostereier, die der „Osterhase“ in einem Waldgrundstück in Falkenfels versteckt hatte.

Um 14 Uhr trafen sich über 30 Kinder und deren Eltern und Großeltern an der Raiffeisenbank in Falkenfels, um gemeinsam zum nahegelegenen Waldgrundstück in St. Johann, Falkenfels zu gehen. Angeführt wurde die Gruppe des Kinderfördervereins Falkenfels durch die älteren Kinder, die die Ankunft im Wald gar nicht erwarten konnten. Die meisten Teilnehmer waren zu Fuß unterwegs, aber natürlich auch mit Scootern, Fahrrädern und Kinderwagen wurde die Wegstrecke bewältigt.

Nach dem Eintreffen am Waldgrundstück stürmten die Kinder dann in den schattigen Wald, um dort hinter Bäumen, zwischen Heidelbeerstauden und im Moos nach Ostereiern und Osternestern zu suchen. Der Kinderförderverein Falkenfels bereitete für jedes junge Vereinsmitglied ein Osternest und ein farbiges Osterei vor, welche dann in liebevoller Vorarbeit im Wald versteckt wurden. Die Kinder freuten sich sehr über die Osternester und somit auch über den großartigen Einstieg in das Osterwochenende.

Nach der Suche der Osternester spielten die Kinder dann noch gemeinsam im Wald, welcher an dieser Stelle des Waldes auch mit einer Schaukel, einem Spielberg und einem Kletterseil ausgestattet ist. Die Erwachsenen konnten sich bei einem kleinen Erfrischungsgetränk unterhalten und dabei die Kinder beim Spielen beobachten.

Gegen 15:30 Uhr traten die Eltern und Kinder dann den gemeinsamen Heimweg an. Erschöpft und fröhlich erreichten dann alle gegen 16 Uhr wieder den Ausgangs-

punkt an der Raiffeisenbank Falkenfels.

„Wir haben uns sehr über die große Teilnehmerzahl gefreut und natürlich auch über alle lachenden Gesichter beim Finden der Osternester!“ sagte uns Hr. Baumann, 1. Vorstand des Kinderfördervereins Falkenfels.

Text & Fotos: Sabrina Stegh



SV Falkenfels / Ju-Jutsu-Abteilung

Falkenfelder Fighter siegen bei der Süddeutschen Meisterschaft Ticket für Deutsche Meisterschaft gelöst

Anfang Mai traten 281 Athletinnen und Athleten der drei Landesverbände Bayern, Baden und Württemberg in den Disziplinen Fighting, NeWaza und Duo zur Süddeutschen Ju-Jutsu Meisterschaft 2025 in Mittelfranken an.

Das Fighting-Team des SV Falkenfels mit ihrem Trainer Maik Bauer sicherte sich drei Spitzenpositionen. Die „Underdogs“ qualifizierten sich bei der Bayerischen Meisterschaft im April 2025 für die Süddeutsche Meisterschaft.

Nach spannenden und fairen Wettkämpfen erkämpfte sich Magdalena Karas in ihrer Alters- und Gewichtsklasse den Meistertitel ohne Niederlagen und nahezu ohne Gegentreffer. Niklas Bauer stand dem nichts nach. Er zeigte überragende Leistungen und konnte seine Siegesserie von der Bayerischen Meisterschaft nahtlos fortsetzen. Annalena Lanzinger konnte ihre zuletzt gezeigten Leistungen nochmals steigern und erkämpfte sich einen verdienten 3. Platz. Ende Mai werden die drei Falkenfelder in Chemnitz um einen deutschen Titel mit-„fighten“.

Text: Karl-Heinz Karas, Foto: Christian Lanzinger



SV Falkenfels / Line Dance**2. Line Dance Abend der „Country Hawks“**

Die „Country Hawks“, unsere Line Dance Gruppe, lud Ende April zu ihrem „2. Line Dance Abend“ ein. Der Einladung folgten sieben Tanzgruppierungen, die da wären: Die „Rock the Line“ mit Isolde Kronfeldner, die „Woid Liners“ aus Pracktenbach, die „Thirteen Village Dancers“ aus Perasdorf, die „Crazy Country Liners“ aus Münster, D' Wolferszeller, „Zippy Soles“ T&G Straubing und die Line Dancer aus Oberpiebing - 65 geladene Gäste und zusätzlich noch unsere „Country Hawks“ mit 14 Tänzern. Die Tanzfläche, in unserer Turnhalle im Sportheim, war immer entsprechend voll. Es wurden 80 Country Lieder gespielt und getanzt. Wer gerade nicht am Tanzen war, konnte sich in der Gasträumlichkeit mit Speis und Trank stärken. Alles in allem ein voller Erfolg und die geladenen Gäste haben bereits bekundet, zum nächsten Line Dance Abend der „Country Hawks“ gerne wieder zu kommen.

Text & Fotos: Robert Foierl

**KSK Falkenfels****Jahreshauptversammlung mit Ehrungen**

Am Samstag, 3. Mai 2025, fand die Jahreshauptversammlung der KSK Falkenfels im Gasthaus Hilmer in Riederszell statt. Neben den Berichten des ersten Vorstandes, des Kassiers sowie der Kassenprüfer, wurden auch 18 Mitglieder geehrt. Davon die Meisten für langjährige Mitgliedschaft im Verein, hier: 15, 25, 40 oder 50 Jahre. Darüber hinaus wurden aber auch vier Ehrenkreuze für besondere Verdienste um den Verein vergeben. Alois Kirschner erhielt ein Ehrenkreuz in Silber, für sein Engagement als früherer Schriftführer und 21 Jahre im Vereinsausschuss. Jürgen Herrnberger erhielt ebenfalls ein Ehrenkreuz in Silber für seine Tätigkeit als Kanonier. Ein Ehrenkreuz in Gold erhielt Richard Schmid, in Anerkennung für seine 23-jährige Tätigkeit als Kassier. Ebenso wurde Barbara Herrnberger mit einem Ehrenkreuz in Gold ausgezeichnet, in Anerkennung für die engagierte Führung des Vereins als ehemalige 1. Vorsitzende. Großer Dank und beste Glückwünsche an alle ausgezeichneten Kameradinnen und Kameraden.

Text & Foto: Niklas Kattenbeck



Die ausgezeichneten Kameradinnen und Kameraden der KSK Falkenfels mit 1. Vorsitzenden Johann Jungbauer (li.) und 2. Vorsitzenden Johann Aumer (re.).

**Verein für Kinder Ascha e.V.
VR-Bank Ostbayern-Mitte eG
spendet 500 Euro**

Der Verein für Kinder in Ascha freute sich sehr über die Zuwendung der VR-Bank Ostbayern-Mitte eG, die von Vorstand Norbert Herten bei einem Besuch im Gemeindehaus Ascha übergeben wurde.

Die Vereinsvorsitzende Angela Simmel (2.v.li.) teilte mit, dass die Spende in Höhe von 500 Euro Verwendung für die Anschaffung von Spielgeräten findet, die von den Kindern gerne genutzt werden.

Gerade die motorischen Fähigkeiten werden hier gestärkt und der kindliche Bewegungsdrang unterstützt.

Die Förderung der örtlichen Vereine liegt ihm zusammen mit seinen Vorstandskollegen besonders am Herzen, betonte Norbert Herten bei diesem Termin.

Text & Foto: VR-Bank



KDFB Haselbach

Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen der Vorstandschaft

Der KDFB Haselbach hat seine Jahreshauptversammlung im Gasthaus Häuslbetz in Haselbach abgehalten. Die 1. Vorsitzende Elke Schub begrüßte vom KDFB Diözesanverband Regensburg die Vorsitzende Frau Bauer, die Bezirksvorsitzende Frau Plank aus Straubing, geistlichen Beirat Pater Dominik, 2. Bürgermeister, Herrn Biegerl sowie zahlreiche Mitglieder. Elke Schub informierte über den Verein, der bis 19:00 Uhr aktuell 81 Mitglieder hat. Zur Freude Aller konnten zwei neue Mitglieder aufgenommen werden. Der Mitgliedsbeitrag steigt auf 38 Euro im Jahr. Frau Schub bedankte sich herzlich für die schöne Zeit. 20 Jahre in der Vorstandschaft, davon acht Jahre als 1. Vorsitzende, mit allen Höhen und Tiefen, die dieses Amt mit sich bringt.

Die Schriftführerin Christl Bugl informierte im Jahresbericht 2024/2025 über die vielen Aktionen und Unternehmungen des Vereins. Schatzmeisterin Melanie Schötz stellte den Kassenbericht vor. Dieser wurde von der Kassenprüferin Cornelia Danner-Würzinger geprüft und für korrekt erachtet. Die Vorstandschaft wurde entlastet.

Pater Dominik begrüßte alle recht herzlich. Er erinnerte daran, dass Corona nun schon fünf Jahre vorbei ist und man die Auswirkungen, den Rückzug ins Private, immer noch spüre. Es wird immer schwieriger für die Vereine, etwas zu organisieren, da immer öfter kurzfristige Absagen per WhatsApp kommen. Pater Dominik bedankte sich bei Frau Schub für die erfolgreiche Zusammenarbeit. Er hofft auf eine neue Vorstandschaft, denn ein Ende des KDFB Haselbach wäre sehr, sehr schade.

2. Bürgermeister, Herr Biegerl schloss sich den Worten von Pater Dominik an. Es braucht Leute, die mithelfen in den Vereinen, um den Zusammenhalt im Dorf zu stärken. Er hoffe auf ein gutes Ende für den KDFB.

Es folgten die Ehrungen für langjährige Mitglieder: Für 40 Jahre wurden Anni Boiger, für 20 Jahre wurde Christina Danner, für 15 Jahre wurde Andrea Heigl, für 10 Jahre wurden Alexandra Stegbauer und Christl Bugl geehrt.

Die Diözesanvorsitzende, Frau Bauer bedankte sich für die Einladung und begrüßte alle recht herzlich. Pater Dominik habe ihr aus der Seele gesprochen. Sie brachte uns die Arbeit des Diözesanverbandes näher, um die Verwendung des Mitgliedsbeitrags zu erläutern. Kein Stillstand, immer weiter gehen, Gutes tun für Frauensolidarität als Verein für Frauen. Frau Bauer informierte die Anwesenden noch über die verschiedenen möglichen Modelle für eine neue Vorstandschaft, sowie über die Möglichkeiten zur Unterstützung durch den Diözesanverband Regensburg. Nach einer kurzen Pause stand fest, dass der KDFB Haselbach erhalten bleiben soll. Ein gleichberechtigtes Team soll als neuer Vorstand des KDFB gewählt werden. In geheimer Wahl stimmten alle anwesenden Mitglieder mit „Ja“ ab.

Das neue Team besteht aus Heidi Rauch, Barbara Ebenbeck-Petzi und Alexandra Stegbauer. Als Beisitzer ließ sich Anita Lehner gewinnen. Die Kassenprüfung übernimmt weiterhin Cornelia Danner-Würzinger. Geistlicher Beirat bleibt Pater Dominik. Elke Schub gratulierte dem neuen Team zur Wahl und sicherte allen, wenn nötig, Unterstützung zu. Es folgte noch eine Vorschau zum weiteren bereits

geplanten Programm des KDFB Haselbach. Zu der Sammlung des Müttergenesungswerkes wurde hingewiesen. Zum Abschluss erhielten noch Fahnenträgerin Heidi Rauch, Zeitungsausgeberinnen Helga Pilmeier und Monika Karl, sowie das neue Vorstandschafts-Team je eine Rose zum Dank. Die Vorsitzende Elke Schub verabschiedete sich mit Dankesworten von allen Anwesenden und wünschte einen guten Nachhauseweg. Man freue sich auf eine gesicherte Zukunft des KDFB Haselbach.

Text & Fotos: Christl Bugl



Barbara Ebenbeck-Petzi, Anita Lehner und Heidi Rauch (Alexandra Stegbauer fehlte krankheitsbedingt).



Elke Schub mit einem Teil der für langjährige Treue zum Verein geehrten Mitglieder des KDFB Haselbachs.

Aumer & Neumaier OHG

Straubinger Straße 19 · 94375 Stallwang
 Telefon 099 64 / 2 35
www.aumer-neumaier.de

Krieger- und Soldatenkameradschaft Mitterfels**Jahreshauptversammlung: Erstes Vereinsjahr unter neuer Führung**

Die anwesenden Geehrten und die Vorstandschaft KuSK Mitterfels: (v. li.) 1. Vorstand Johann Attenberger, 2. Vorstand Werner Pendl, Josef Niedermeier, Hermann Klaschka, Anton Laumer, Helmut Stumhofer, Schriftführer und Altbürgermeister Heinrich Stenzel, Kassenwart Florian Feldmeier, Wolfgang Weber und Bürgermeister Andreas Liebl.

Die Krieger- und Soldatenkameradschaft Mitterfels hielt in ihrem Vereinslokal im Gasthaus Kernbichl die diesjährige Jahreshauptversammlung ab. Nachdem Konrad Feldmeier sen. den Vorsitz letztes Jahr nach über 30-jähriger Amtszeit an Johannes Attenberger übergeben hatte, berichtete der neue Vorstand Attenberger über das erste Jahr seiner Amtszeit und das abgelaufene Vereinsjahr.

Zur Begrüßung betonte der 1. Vorsitzende, dass ein guter Verein sich durch seine ehrenamtlich sehr engagierten Vereinsmitglieder und einen soliden Umgang mit zielführenden Einsatz des Vereinsvermögens auszeichnet. Hierzu bedankte er sich bei allen Vereinsmitgliedern für dieses große Engagement. Ein besonderer Gruß galt den Ehrenvorsitzenden Konrad Feldmeier und Fritz Hausladen, Ehrenmitglied Sepp Graf, 1. Bürgermeister Andreas Liebl und Altbürgermeister Heinrich Stenzel, welcher als aktiver Schriftführer und Chronist im Verein tätig ist.

Im Anschluss wurde den verstorbenen Vereinsmitgliedern in einer Schweigeminute gedacht. Die Krieger- und Soldatenkameradschaft Mitterfels zählt derzeit 76 Mitglieder. Im vorgetragenen Rechenschaftsbericht wurde über viele Teilnahmen an Vereinsveranstaltungen berichtet, wie z.B. dem Kameradschaftsabend und zahlreichen Christbaumversteigerungen der verschiedenen Ortsvereine. Auch an den ortsansässigen Faschingsbällen wurde durch eine Abordnung teilgenommen. Zudem wurden 3 Ausschusssitzungen im abgelaufenen Vereinsjahr abgehalten. Die durch die KuSK Mitterfels abgehaltene Christbaumversteigerung war sehr erfolgreich. Hierbei dankte 1. Vorsitzender Johann Attenberger für die zu versteigernden Spenden, welche durch die ortsansässigen Firmen und Privatleute abgegeben wurden.

Eine der Hauptveranstaltungen der KuSK Mitterfels war wieder das Gedenken beider Weltkriege am Volkstrau-

eritag. Er dankte Herrn Pater Dominik Daschner für den Festgottesdienst und die anschließende Andacht am Kriegerdenkmal in Mitterfels. Weiterer Dank galt Oberst a. D. Henner Wehn für die Ansprache in der Kirche u. Organisation der Ehrenwache, 1. Bürgermeister Andreas Liebl für die Festrede am Denkmal und die Kranzniederlegung. Ebenso dankte er Daniel Preiß für die Lesung, Fritz Hausladen für das Salutschießen, dem Musikverein Mitterfels für die musikalische Gestaltung, Sepp Graf u. Hermann Herrnberger für das Reinigen der Denkmäler, der FF Mitterfels für die Straßensperrung und allen teilnehmenden Ortsvereinen. An diesem Volkstrauertag wurden auch wieder alle Namen der Gefallenen aus den beiden Weltkriegen durch Johann Attenberger verlesen.

Geehrt wurden für langjährige Mitgliedschaft im Verein. Josef Graf und Helmut Weber für 60 Jahre, Heinrich Brandl, Franz Fischer, Franz Graf, Anton Laumer, Hermann Klaschka, Helmut Knab, Christian Schwarz, Josef Schober, Josef Schreiner, Helmut Stumhofer und Josef Niedermeier für 40 Jahre. Für 30 Jahre wurde Wolfgang Heigl, für 25 Jahre Wolfgang Weber und für 20 Jahre Oberst a. D. Henner Wehn geehrt. Leider konnten nicht alle Jubilare an der offiziellen Ehrung persönlich teilnehmen. Die Ehrenurkunde wie auch die Ehrennadel werden in nächster Zeit an die Jubilare persönlich durch den 1. Vorsitzenden Johann Attenberger übergeben.

Im weiteren Verlauf der Jahreshauptversammlung wurde auch durch den Kassenwart Florian Feldmeier der Kassenbericht verlesen. Die Kassenprüfer Georg Borchert und Bert Merl bescheinigten die einwandfreie Kassenprüfung, worauf diese einstimmig entlastet wurde.

Bürgermeister Andreas Liebl betonte in seiner anschließenden Rede, dass die KuSK Mitterfels bei allen örtlichen Veranstaltungen immer sehr gut vertreten ist und dank-

te für diese große Unterstützung des Vereins. Hier sieht man, dass das Vereinsleben noch gelebt wird und ein Miteinander und Zusammenhalt vorhanden ist, betonte Liebl. Heutzutage ist es nicht mehr selbstverständlich, dass ehrenamtliche Tätigkeiten übernommen werden. Andreas Liebl dankte außerdem für die gute Pflege des Kriegerdenkmals und die gute Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde. Liebl erwähnte zudem, dass am heutigen Tag der Gedenktag zur Befreiung der KZ-Stätte Flossenbürg sich zum 80. Mal jährt. Eine Aufrechterhaltung der Gedenktage sei weiterhin wichtig.

Um die Gemeinnützigkeit des Vereines zu erhalten, ist eine Anhebung des Mitgliedsbeitrages notwendig. Deshalb wurde darüber in der Jahreshauptversammlung sich einstimmig geeinigt, dass dieser ab dem Jahr 2026 auf 20 Euro für aktive Mitglieder angehoben wird. Die Beiträge für passive Mitglieder bleiben unverändert. Eine entsprechende Information wird noch an alle Mitglieder hierzu versendet. Um den Verein weiterhin zu erhalten wäre

es wünschenswert, dass zusätzliche Mitglieder aus dem Ortsbereich hinzukommen. Hierbei werden gerne auch passive Mitglieder, die nicht aktiv gedient hatten, aufgenommen. Bei Interesse kann man sich an Herrn Johann Attenberger gerne wenden.

Im Ausblick des neuen Vereinsjahres wurden weitere Termine bekannt gegeben. So werde man am Frühjahrskonzert des Musikvereins Mitterfels, am Maibaumaufstellen, der Dorfmeisterschaft der Stockschützen und dem Gründungsfest der FF Ascha teilnehmen sowie den Kameradschaftsabend und Volkstrauertag abhalten.

Zum Abschluss der Versammlung richtete der erste Vorsitzende Johann Attenberger das Wort an die Mitglieder. Er dankte den Mitgliedern für ihre Treue und ihren geleisteten Einsatz für den Verein. Danach ließ die Krieger- und Soldatenkameradschaft bei einem gemütlichen Beisammensein den Abend ausklingen.

Text & Foto: Beate Schoyerer

Musikverein Mitterfels

Abwechslungsreicher Konzertabend zu Frühlingsbeginn

Frühjahrskonzert sehr gut besucht – Jugendensemble begeisterte das Publikum



Der Musikverein Mitterfels beim Frühjahrskonzert 2025.

Einen schwungvollen und vielfältigen Konzertabend bot der Musikverein Mitterfels den vielen Zuhörerinnen und Zuhörern am vergangenen Samstag in der Doppelturnhalle in Mitterfels, die an diesem Abend als Konzertsaal diente.

Die Musikerinnen und Musiker präsentierten unter der Leitung ihres langjährigen, routinierten Dirigenten Jürgen Malterer ein unterhaltsames, vielseitiges und anspruchsvolles Programm und auch das Jugendensemble mit seiner jungen Leiterin Anna Schedlbauer zeigte sich von seiner besten Seite und präsentierte dem Publikum, was in fleißiger Probenarbeit gemeinsam erarbeitet wurde. Durch den Abend führte, wie bereits vergangenes Jahr, Moderatorin Monika Dirscherl.

Nach dem Eröffnungstück „Concert Fanfare“ des Komponisten Kees Vlák, dessen strahlende Fanfaren und energiegeladene Rhythmen dieses Stück zur perfekten

Einleitung eines unterhaltsamen Abends machten, begrüßte Vorsitzender Dominik Drechsler alle Anwesenden und stellte erfreut fest, dass wieder sehr viele den Weg nach Mitterfels zum Frühjahrskonzert gefunden hatten.

Danach kam Klarinettistin Anna Schedlbauer als erste Solistin des Abends zum Einsatz und zog das Publikum mit „Gabriels Oboe“ von Ennio Morricone in ihren Bann. Die schwebende, fast meditative Melodie symbolisiert Hoffnung, Spiritualität und die Zerbrechlichkeit des Friedens und Anna Schedlbauer gelang es hervorragend, diese Atmosphäre auf wunderbare Weise einzufangen.

Der Konzertwalzer „Rosen aus dem Süden“ von Johann Strauss Sohn bildete den ersten Höhepunkt des Abends. In diesem Walzer verarbeitete Strauss einige Melodien aus der Operette „Das Spitzentuch der Königin“ zu einem mitreißenden Walzer, der sich einmal beschwingt

und schwungvoll, dann wieder romantisch und verträumt präsentierte. Dem Musikverein gelang es hervorragend, den unverwechselbaren Charme des Stücks aufzugreifen und dem Publikum darzubieten, was von diesem mit viel Applaus belohnt wurde.

Anschließend folgte eine mit Herzblut und Leidenschaft von Dirigent Jürgen Malterer geschriebene Polka mit dem Titel „Von ganzem Herzen“. Dieses Werk spiegelt genau das wider, was Blasmusik ausmacht, nämlich die Freude am Zusammenspiel und die Leidenschaft für die Musik; einfach ein Stück, das direkt von Herzen kommt, was auch an jeder Note zu hören war.

Nach dieser schwungvollen Polka präsentierte der Musikverein den Konzertmarsch „Zigeunerblut“ von Franz Ecker. Der Titel spiegelt die temperamentvolle, freiheitsliebende und schwungvolle Art des Marsches wider. Bereits mit den ersten Takten spürte man die feurige Energie dieses Stücks. Es vereinten sich Elemente traditioneller Marschmusik mit virtuellen Läufen und dynamischen Kontrasten, die das Orchester forderten und das Publikum begeisterten.

Ehrungen des Musikbunds durch Dominik Drechsler

Bevor das Jugendensemble in Aktion trat, standen noch die Ehrungen des Musikbunds von Ober- und Niederbayern an. Der Vorsitzende des Musikvereins und Delegierter vom Musikbund von Ober- und Niederbayern, Dominik Drechsler, konnte zwei Damen aus den Reihen des Vereins mit der „aktiven Musiker-Ehrendadel“ in Gold für stolze 40 Jahre Mitgliedschaft auszeichnen: Tanja Danner-Schedlbauer und Ingeborg Hack. Beide bekamen als Dank und Anerkennung für die langjährig ehrenamtlich erbrachten Leistungen sowohl eine Urkunde als auch eine Ehrendadel in Gold überreicht.



Ehrungen des Musikbunds für 40 Jahre aktive Musikerinnen für Ingeborg Hack (links) und Tanja Danner-Schedlbauer (rechts) mit Vorsitzendem Dominik Drechsler.

Jugendensemble glänzte

Vor der Pause kam dann der große Auftritt des Jugendensembles unter der Leitung von Anna Schedlbauer. Die jungen Musikerinnen und Musiker hatten in fleißiger Probenarbeit zwei Stücke erarbeitet; dies waren „Also sprach Zarathustra“, eine sinfonische Dichtung von Richard Strauss, und „You’ll be in my heart“ von Phil Collins, ein Song aus dem Disney-Film „Tarzan“ aus dem Jahr 1999. Das Jugendensemble bot beide Stücke sicher, konzentriert und sehr überzeugend dar und wurde vom Publikum

mit kräftigem Applaus und Zugabe-Rufen belohnt. Diesem Wunsch kam das Jugendensemble gerne mit „Accidental in love“ aus dem Film „Shrek 2 – Der tollkühne Held kehrt zurück“ nach.

Nach der Pause brachte der Musikverein ein ganz besonderes Arrangement zu Gehör, nämlich „Moment for Morricone“ von Johan de Meij, das einige der eindrucksvollsten Melodien des Komponisten Ennio Morricone vereinte und die Magie seiner Musik in einer fesselnden Blasorchester-Version auf die Bühne brachte. Morricone wurde für seine eindrucksvollen Kompositionen zu den berühmten Italo-western von Sergio Leone bekannt. Musik, die es schaffte, Westernatmosphäre in der Doppelturhalle zu erzeugen.

Danach folgte „The Rose“, geschrieben von Amanda McBroom, ein Titel, der durch die unvergessliche Interpretation von Bette Midler im Film „The Rose“ aus dem Jahr 1979 berühmt wurde. Der Musikverein präsentierte eine besondere Version des Songs, ein gefühlsvolles Arrangement für Blasorchester, welche die Wärme und emotionale Tiefe des Originals auf ganz eigene Weise zum Ausdruck brachte. Als Solist an der Trompete verzauberte Benjamin Schlicker, der dieses Stück und dessen sanfte Melodie gefühlsvoll darbot.

Im Anschluss wurde es spannend: Mit der „James Bond Suite“ entführte der Musikverein das Publikum in die Welt des berühmten Geheimagenten, der seit vielen Jahren im Auftrag ihrer Majestät unterwegs ist. Die Musik zog alle förmlich in die Welt der Spione und machte das Adrenalin einer rasanten Verfolgungsjagd oder den Glamour eines Casino-Abends nahezu greifbar, handelt es sich dabei doch um eine mitreißende Zusammenstellung der bekanntesten Melodien aus den Bond-Filmen, die die Spannung, Action und Dramatik einfangen, die diese Filmreihe so einzigartig machen.

Beim nächsten Stück „I Believe I Can Fly“ von R. Kelly aus dem Jahr 1996 kam dann Flügelhornist Stefan Scherz als Solist zum Einsatz, den dieser mit Bravour meisterte.

Das Lied erlangte durch den Film „Space Jam“ weltweite Bekanntheit, inspirierte seitdem Millionen von Menschen und wurde zu einer Hymne für Mut, Selbstvertrauen und die Kraft der eigenen Vorstellung.

Die Polka „Eine letzte Runde“ von Markus Nentwich, die Tradition und Moderne auf wunderbare Weise verbindet, stand als nächstes auf dem Programm. Das Stück beginnt im typischen Egerländer Stil und entfaltet im Mittelteil eine fast sinfonische Passage, die dem Stück eine besondere Tiefe verleiht, um dann mit umso mehr Energie in das große Finale überzugehen.



Der Musikverein Mitterfels mit Jugendensemble.

Den Abschluss des Konzerts bildete der Traditionsmarsch „Gruß an Oberbayern“, der sich zu einem festen Bestandteil vieler bayerischer Musikfeste entwickelt hat. Er beginnt mit einem schwungvollen, fröhlichen Thema und im Trio entfaltet sich dann eine besonders charmante Melodie, die das Lebensgefühl Bayerns wunderbar widerspiegelt. Dem Musikverein gelang es eindrucksvoll mit diesem Marsch pure bayerische Lebensfreude zu versprühen.

Nach den Dankes- und Abschiedsworten von Vorsitzendem Dominik Drechsler und Dirigent Jürgen Malterer gab es für das begeisterte Publikum, das vehement nach einer Zugabe verlangte, noch „Pata Pata“, den größten internationalen Erfolg der südafrikanischen Sängerin Miriam Makeba.

Den feierlichen Abschluss bildete dann die gemeinsam mit dem Jugendensemble gespielte Bayernhymne, zu der sich alle erhoben und voller Inbrunst mitsangen; ein festlicher Abschluss eines rundum gelungenen Konzertabends.

Benefizkonzert des Polizeiorchesters Bayern zum 45-jährigen Jubiläum des Musikvereins am 25. Oktober
Vorsitzender Dominik Drechsler gab noch bekannt, dass es dem Musikverein Mitterfels zu seinem 45-jährigen Jubiläum gelungen ist, das Polizeiorchester Bayern für ein Benefizkonzert nach Mitterfels zu holen.

Das Polizeiorchester Bayern ist das professionelle sinfonische Blasorchester der Bayerischen Polizei, der Bayerischen Bereitschaftspolizei zugeordnet und besteht aus 45 studierten Berufsmusikerinnen und -musikern aus sechzehn Nationen. Es spielt im Dienst der guten Sache jährlich bis zu 50 Benefizkonzerte zu sozialen, karitativen und kulturellen Zwecken in ganz Bayern.

Dieser beeindruckende Benefizkonzertabend wird am Samstag, 25. Oktober 2025, in der Doppelturnhalle in Mitterfels stattfinden; der Reinerlös kommt einem sozialen Zweck zugute.

Text: Dominik Drechsler, Fotos: Florian Wende

EV Mitterfels

Maiturniere 2025 in Scheibelsgrub – Ein Fest der Stocksport-Begeisterung

Am Freitag, 2. Mai 2025, eröffnete der EV Mitterfels e.V. seine Maiturniere in Scheibelsgrub um 17.00 Uhr. Unter strahlend sonnigem und warmem Himmel trafen elf Mannschaften zu einem packenden Freien Turnier aufeinander, bei dem der Durchbruch meist über knappe Punktedifferenzen entschieden wurde. Mit einem überzeugenden Ergebnis von 20:0 setzte sich der SV Pilgramsberg souverän an die Tabellenspitze. Den zweiten Platz sicherte sich der EC Perkam mit 15:5 Punkten. Besonders spannende Duelle ließen den EC Burgfalken Falkenfels mit 12:8 und einer positiven Differenz von +14 als Dritten hervorstechen, während die DJK Rattenberg mit 12:8 und einer knappen Differenz von +1 den vierten Rang erreichte. Die weiteren Platzierungen gestalteten sich wie folgt:

- ⇒ 5. EC Haselbach/Dachsberg – 11:9
- ⇒ 6. EC Rothammer Parkstetten – 9:11
- ⇒ 7. SV Haibach – 8:12
- ⇒ 8. EC Steinburg – 6:14 (Differenz: -20)
- ⇒ 9. SV Ascha – 6:14 (Differenz: -29)
- ⇒ 10. SV Konzell – 6:14 (Differenz: -51)
- ⇒ 11. ESV Haselbach – 5:15

Bereits am folgenden Tag, dem 03. Mai 2025, fand die traditionelle Marktmeisterschaft statt – ein beliebtes Format, bei dem Ortsvereine und langjährige Freunde des Stocksports erneut in direkte Konfrontation traten. Zwar zog ein wolkiger Himmel über Scheibelsgrub auf, jedoch ließ die Stimmung die wechselhaften Wetterbedingungen schnell vergessen. Um 14.30 Uhr begann der Spielbetrieb, der erneut durch packende Duelle und enge Punktgefechte geprägt war, bei denen häufig erst die Stockdifferenz über den endgültigen Erfolg entschied. So gelang es der Mannschaft **Enjoy & Relaxe** mit einem beeindruckenden Ergebnis von 18:2, sich an die Spitze zu spielen. Dicht gefolgt stellte sich die **Wasserwacht** mit 16:4 Punkten. Der drittplatzierte **AH Fußball** überzeugte mit 15:5, während weitere Teams mit ihren Leistungen glänzten:

- ⇒ 4. Musikverein – 11:9
- ⇒ 5. Die letzten Vier – 10:10

- ⇒ 6. Reifenhandel Irlbeck – 9:11 (Differenz: +2)
- ⇒ 7. KuSK – 9:11 (Differenz: -9)
- ⇒ 8. Billard – 8:12 (Differenz: -15)
- ⇒ 9. FF Mitterfels – 8:12 (Differenz: -27)
- ⇒ 10. Bürgermeister – 6:14
- ⇒ 11. Tischtennis – 0:20

Der EV Mitterfels e.V. schloss das Turnier mit einem herzlichen Dank an alle Helferinnen und Helfer sowie an die zahlreichen Teilnehmerinnen und Teilnehmer ab. Die Maiturniere 2025 haben nicht nur spannende Wettbewerbe hervorgebracht, sondern auch einmal mehr den Gemeinschaftssinn und die Begeisterung für den Stocksport in unserer Region eindrucksvoll unter Beweis gestellt.

Text & Fotos: Alexander Duschl



Sieger „Enjoy & Relaxe“.



Sieger „SV Pilgramsberg“.



Kinderhilfe Nepal e.V. Mitterfels

Kinderkrankenhaus in Kathmandu dank Spenden des Mitterfelser Vereins

Nach 180.000 Euro für Neubau, weitere 170.000 Euro für Einrichtung notwendig

Die ehemaligen Praktikantinnen des Vereins „Kinderhilfe Nepal e.V. Mitterfels“, Rebekka Karl und Clara Dirscherl, konnten im März aus der Hand von Shyam Sundar Dhaubhadel, dem Gründer des „Siddhi-Memorial-Hospitals“ in Bhaktapur im Kathmandu-Tal von Nepal, eine Urkunde in Empfang nehmen. „Ausdruck der Wertschätzung – mit herzlichem Dank für die freundliche und außergewöhnlich großzügige Spende für das neue, hochmoderne Gebäude, übergeben an Ursula und Herbert Schneeweis, Präsident des Kinderhilfe Nepal Mitterfels e.V. Germany“ steht darauf zu lesen.

Die jungen Frauen nahmen in Vertretung des Ehepaars Schneeweis an der Einweihung des ersten Teils des Hospital-Neubaus teil, für den der Mitterfelser Verein 180.000 Euro gespendet hatte. Den restlichen Teil der Kosten in Höhe von insgesamt 1,1 Millionen Euro tragen Privatpersonen, internationale Vereine und NGOs, wobei die Nepalhilfe Beilngries den Hauptteil in Höhe von 436.000 Euro beisteuerte. Deren finanzielle Situation erlaubt allerdings keine weitere Unterstützung für die Ausstattung des Krankenhauses, so dass sich die Verantwortlichen vor Ort an Mitterfels mit der Bitte um weitere 170.000 Euro Spenden wandten, für die Ausstattung des entstehenden Kinderkrankenhauses mit Geräten, Krankenhausmobiliar, Operations-Sälen und Installation.

Name erinnert an verunglückten Jungen

Der Anlass für den Neubau des Kinderkrankenhauses „Siddhi-Memorial-Hospital“ ist der Unfalltod des Sohnes des Gründers (daher der Name Siddhi-Memorial), verursacht durch den langen Transportweg in ein Krankenhaus. Im Vordergrund stand dabei für Shyam Sundar Dhaubhadel eine Einrichtung mit einer pädiatrischen Abteilung, inklusive Notfallaufnahme, Ambulanz, stationärer Versorgung sowie einer Intensivabteilung und einem Operationssaal für sowohl Kinder als auch Neugeborene. Daneben soll das Krankenhaus über eine Geburtshilfe- und Gynäkologie-Station und die Nachsorge nach einer Entbindung bzw. einem Kaiserschnitt verfügen. Für die Realisierung dieses „Traumprojekts“, so Shyam S. Dhaubhadel, wurde zunächst Eigenvermögen eingesetzt und dann genannte großzügige Spenden für den Neubau verwendet. Nun sei man für die Fertigstellung auf weitere finanzielle Mithilfe angewiesen, damit dieser Bereich der Gesundheitsfürsorge umgesetzt werden kann.

Sehhilfen an sehbehinderte Kinder

Für den Verein „Kinderhilfe Nepal e.V. Mitterfels“ bedeutet dies eine enorme finanzielle Anstrengung, bemüht er sich doch seit vielen Jahren im Himalayastaat um zahlreiche weitere Projekte gerade im Bildungs- und Sozial-Bereich. So haben beispielsweise die ehemaligen Praktikantinnen Rebekka Karl und Clara Dirscherl ihren Aufenthalt in Nepal mit dem Besuch von unterstützten Schulen und dem „Children Welfare Centre“ (CWC) genutzt, um sich einen Einblick in die Bildungsangebote und Fortschritte der Schüler zu machen. Im Vordergrund stand dabei das seit Kurzem im Mittelpunkt der Unterstützung stehende Pro-

jekt zur Hilfe für sehbehinderte Schüler, die in Nepal keine spezifische Förderung erhalten. Im Zusammenhang mit dem Besuch im Hospital konnten dazu an Shayam Dhaubhadel in Bhaktapur in Deutschland gesammelte Brillen und Sehhilfen übergeben werden.

Der Verein „Kinderhilfe Nepal e.V. Mitterfels“, der seine Projekte über Mitgliedsbeiträge, Spenden und ehrenamtliche Mitarbeit bei Verkaufsständen auf Märkten finanziert, bittet daher um Spenden über Kinderhilfe-Nepal-Mitterfels IBAN:DE 68 7425 0000 0570 2533 10; BIC: BYLADEM1SRG.

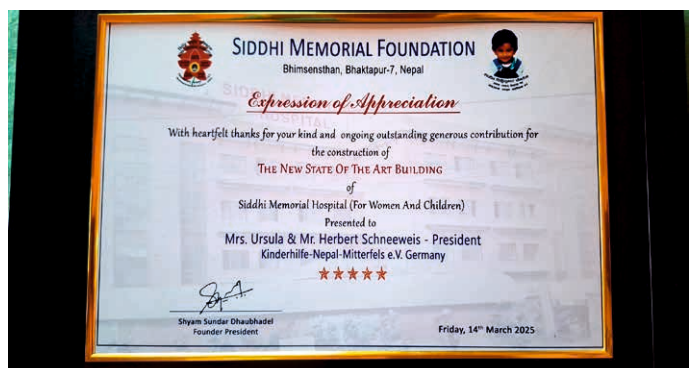
Text & Fotos: Irene Haberl



Der Begründer des Kinderkrankenhauses Shyam Sundar Dhaubhadel bei der Einweihung des ersten Bauabschnitts zusammen mit Rebekka Karl und Clara Dirscherl vom Verein „Kinderhilfe Nepal e.V. Mitterfels“.



Rebekka Karl und Clara Dirscherl vom „Kinderhilfe Nepal e.V. Mitterfels“ bei der Enthüllung der Tafel mit den Namen der Sponsoren für den Kinderkrankenhaus-Neubau.



Die Würdigungsurkunde an den Verein „Kinderhilfe Nepal e.V. Mitterfels“.

Reit- und Fahrverein Mitterfels e.V. **Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen**



Am Sonntag, 27. April 2025, fand unsere alljährliche Jahreshauptversammlung im Gasthof Gürster in Scheibelsgrub statt.

Willi Gürster (1. Vorstand) begrüßte alle Mitglieder, die Vorstandschaft und die geladenen Ehrengäste (Paul Wintermeier, 3. Bürgermeister, sowie Bertram Gold, den Pächter der Anlage).

Gleichzeitig wurde ein jahrelanges Vorstandsmitglied (Sigrid Scharrer) verabschiedet.

Anschließend wurden die Neuwahlen der Vorstandschaft durchgeführt.

Wir möchten uns ganz herzlich für die Übernahme der Ämter bedanken und freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit.

1. Vorsitzender.....Willi Gürster

2. Vorsitzende.....Saskia Bader
Kassenwartin.....Beate Maier
Schriftführerin.....Alexandra Rist
Pressewartin.....Marina Schaubeck
Anlagenwartin.....Eva Lindbüchl
Sportwartin.....Ursula Lerchenberger
Jugendwartin.....Sophia Krieger
Sprecherin für Privatpferdebesitzer.....Martina Achatz

Beiräte:

Sprecher der SchulpferdereiterRalph Mayer
Jugendsprecherin.....Katharina Kauer
Sprecherin Abteilung Fahren.....Monika Schmid
Vielen Dank für euer Engagement und den Einsatz für unseren Verein.

Text & Foto: Marina Schaubeck

Reit- und Fahrverein Mitterfels e.V. **Spektakuläres Pferdemusical „Der König der Löwen“ zum 20-jährigen Jubiläum der Reitschule Gold**



Die Freude war spürbar bei Reitern, Schauspielern und Besuchern. Ein wunderschönes, filmreiches Spektakel wurde beim Reit- und Fahrverein Mitterfels am Donnerstag, 1. Mai 2025, geboten. Knapp 300 Zuschauer kamen nach Mitterfels und konnten diese einmalige Aufführung der Reitschule Gold zum 20-jährigen Jubiläum miterleben. Die Begeisterung vieler Besucher war sofort zu erkennen: „Großartig, mit so einer grandiosen Darstellung hätten wir nicht gerechnet“, „Ich hatte Gänsehaut und finde es unfassbar schön, was hier auf die Beine gestellt wurde“, so die Aussagen einiger Zuschauer.

Fast 40 Akteure (Reitschüler, Voltigierer, Eltern, Vorstandsmitglieder und eine Sängerin) waren bei diesem Programm involviert. Hierbei wurde die Geschichte des Welterfolges „Der König der Löwen“ nachgespielt und inszeniert. Bunte Kostüme, geschminkte Gesichter, eine atemberaubende Kulisse und tierische Begleitung ließen die Zuschauerherzen höher schlagen. Eine Live-Performance mit Gesang zur passenden Titel- und Filmmusik rundeten die Vorführung ab.

Vor der Aufführung kamen zunächst die Glückwünsche des 1. Vorsitzenden des RFV Mitterfels, Willi Gürster. Er überreichte einen prachtvollen Korb und einen Blumenstrauß zum Jubiläum. Dazu bedankte er sich für die gute Zusammenarbeit zwischen der Reitschule Gold und dem Reit- und Fahrverein. Hinzukommend bedankte sich auch der 1. Bürgermeister der Marktgemeinde, Andreas Liebl mit einem Geschenk für das riesige Engagement der Familie Gold für den Verein und die Nachwuchsarbeit. Dieter Ehlers vom ev. Kirchenvorstand überbrachte ebenfalls Glückwünsche und zahlreiches Lob.

Ein weiteres Highlight war die Überreichung des „goldenen Oscars“ für Bertram und Simone Gold auf dem roten Teppich. Dieser wurde mit einem Fotoalbum durch die Turnierreiter, Reitschüler und Eltern für den unermüdlichen Einsatz über all die Jahre hinweg überreicht. Simone Gold bedankte sich für die schönen gemeinsamen 20 Jahre mit ihrem Mann. „Zusammen sind wir ein perfektes Team“, äußerte sie sehr emotional.

Anschließend begann die lang ersehnte Aufführung zu „König der Löwen“. Diese brachte viel Action, mitreißende Szenen, freilaufende Pferde, ein Liebes-Pas de Deux, eine Königsquadrille und einen Voltigierauftritt mit sich. Die Besucher brachten ihre Begeisterung mit tosendem Applaus zum Ausdruck.

Auch außerhalb der Musicalsauflührung wurde einiges geboten. Die Geschichte der Reitschule Gold wurde in großen, farbigen Plakaten mit Bildern und Zeitungsausschnitten an der langen Außenwand der Reithalle ausgehängt. Somit konnten die Zuschauer jedes Jahr in Bildmomenten verfolgen. Ebenso wurden verzinkte Hufeisen der Schulpferde verkauft. Ein weiteres Highlight für die kleinen Gäste war das Ponyreiten auf den Schulpferden sowie das Kinderschminken.

Für das leibliche Wohl wurde auch bestens gesorgt. Eine große Auswahl an Getränken, Kuchen und warmen Speisen standen zur Verfügung.

Abschließend bedankte sich Bertram Gold bei allen Beteiligten, Helfern, der Vorstandschaft sowie den zahlreich erschienenen Besuchern, die diesen einzigartigen Tag möglich gemacht haben und die Momente zusammen erleben durften.

Text & Fotos: Marina Schaubeck



KLJB Ascha

Kilian Zollner löst Tobias Landstorfer als Vorstand ab

Jahreshauptversammlung mit Berichten zum Verein und Neuwahlen



Neu gewählt wurde in Ascha anlässlich der Jahreshauptversammlung die Vorstandschaft der KLJB. Daneben wies sowohl der Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr wie auch zu den Finanzen auf eine aktive Jugendgruppe hin.

Eingangs konnten dabei als Ehrengäste Bürgermeister Wolfgang Zirngibl und dessen Vertreter David Groth, die Jugendsprecher der Gemeinde Ascha, Christoph Leibl und Günter Koller, Pastoralreferent Florian Weiß, Dominik Zankl vom KJR Straubing-Bogen und Christian Ingerl vom KLJB Kreisverband Straubing-Bogen begrüßt werden. Der erste Vorstand der KLJB Ascha, Tobias Landstorfer sah die Anwesenheit von 45 Mitglieder der Jugendgruppe als Beweis für deren Aktivität. Das bewies nach den Grußworten der Gäste auch der Bericht von Kassenwart Christoph Landstorfer, der auf Investitionen des vergangenen Vereinsjahrs einging, wobei die Anschaffung beziehungsweise der Bau neuer Hütten im Rahmen der „72-Stunden-Aktion“ den größten Posten einnahm. Kassenprüfer Felix Zollner konnte diese Bilanz als Grundlage für eine gute finanzielle Basis für die nächsten Jahre bestätigen. Mit einer humorvollen Bilderpräsentation wurde im Anschluss auf eine Vielzahl an eigenen Festen eingegangen sowie auf Veranstaltungen, an denen man stets mit einer Abordnung von 20 bis 30 Mitgliedern teilnahm.

Nach der Entlastung der Vorstandschaft durch Bürgermeister Zirngibl und Bildung eines Wahlausschusses konnte die anstehende Neuwahl vorgenommen werden. Diese ergab folgendes Ergebnis: 1. Vorstand Kilian Zollner, 2. Vorstand Annamarie Greindl, 1. Kassier Christoph Landstorfer, 2. Kassier Anna Dindaß, 1. Schriftführer Jonas Scheubeck, 2. Schriftführer Luisa Schuster sowie als Beisitzer Tobias Landstorfer, Christoph Kiefl, Simon Brielbeck und Jonas Keck.

Zum Abschluss bedankte sich die neugewählte Vorstandschaft bei den scheidenden Vorstandsmitgliedern, den bisherigen Beisitzenden Julian Greindl und Kathrin Döring sowie der stellvertretenden Kassenwartin Nina Schosser für die geleistete Arbeit der letzten Jahre in der KLJB Ascha.

Text & Foto: Irene Haberl



Die neugewählte Vorstandschaft der KLJB Ascha mit den Ehrengästen, (stehend v.li.) David Groth, Florian Weiß, Jonas Scheubeck, Tobias Landstorfer, Simon Brielbeck, Christoph Landstorfer, Christoph Kiefl, Günther Koller, Christoph Leibl und Wolfgang Zirngibl sowie (sitzend v.li.) Anna Dindaß, Annamarie Greindl, Kilian Zollner, Luisa Schuster und Jonas Keck.

*Zollner
Hof*
traditionell | regional | frisch

Edt 6 · 94354 Haselbach · Tel. 09964 434
Fax 611788 · info@marianne-zollner.de
www.marianne-zollner.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Bauernladen von Mi. - Sa. | Brotzeitstüberl
von Mi. - Sa. und So. ab 14 Uhr

KSV Ascha

Jürgen Scheubeck für weitere Periode als Vorstand bestätigt Neuwahlen und Ehrungen bei Jahreshauptversammlung



Die neu gewählte Vorstandschaft des KSV Ascha: (sitzend v.li.) Julian Greindl, Stefan Sporrer, Josef Rothammer und Stefan Rappl sowie (hinten v.li.) Bürgermeister Wolfgang Zirngibl, Peter Landstorfer, Johann Handwerker, David Groth, Marco Mirsberger, Jonas Scheubeck, Thomas Laumer und Jürgen Scheubeck.

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung des Krieger- und Soldatenvereins Ascha wurde Jürgen Scheubeck erneut im Amt des ersten Vorsitzenden bestätigt. Daneben gab es verschiedene Ehrungen von Vereinsmitgliedern und den Beschluss, die Satzung soweit abzuändern, um einen Eintrag als Verein zu erwirken.

Neben Mitgliedern des KSV Ascha, die mit ihren Frauen das schon Tradition für die Jahreshauptversammlung gewordene, von Scheubeck selbst zubereitete Menü, zu dem Vereinsmitglied Manfred Hausladen das Wildfleisch gespendet hatte, genießen durften, konnte der Vorsitzende auch Aschas Bürgermeister Wolfgang Zirngibl im Gasthaus „Schützenhaus“ begrüßen. Bei seinem Rechenschaftsbericht informierte Vorsitzender Scheubeck darüber, dass der Verein derzeit 107 Mitglieder zählt und man im vergangenen Vereinsjahr zwei Kameraden zur letzten Ruhestätte begleiten musste. Bei drei Ausschusssitzungen ging es vor allem um Verbesserungsvorschläge zum alljährlichen Waldfest, um Mitgliederwerbung, aber auch um politische Themen wie die erneute Einführung einer Bundeswehrpflicht sowie Vereins- und Gemeindepolitik. Neben der Teilnahme am 150-jährigen Gründungsfest der KSK Stallwang-Landorf beteiligte sich eine Delegation des KSV Ascha an örtlichen Ereignissen wie dem Auszug zum Schützenfest, dem Sportfest des SV Ascha, dem Erntedankfest des OGV, dem Ambrosiusfest des Imkervereins, dem Florianifest der FF und dem Fronleichnamfest. Dazu veranstaltete man Christbaumversteigerungen, ein Eisstockturnier und Watter-Turniere. In der Nachbarschaft von Ascha zeigte man sich beim Sommerfest in Rattiszell, dem Grill- und Jahresfest des KSK Falkenfels sowie dem Kirchweihfest in Gschwendt.

Waldfest und Jahresfest im Mittelpunkt der Aktivitäten
Im Zentrum der Aktivitäten stand 2024 wieder Anfang August das Waldfest und das Jahresfest mit Heldengedenken im Oktober. Bei den Dorfmeisterschaften des Schützenvereins Ascha konnten die KSV-Schießgruppe I



Ein Teil der für lange Mitgliedschaft geehrten Mitglieder mit den Vorständen des KSV und Bürgermeister Wolfgang Zirngibl: (vorne v.li.) Robert Eidenschink, Manfred Hausladen, Lothar Eidenschink und Berthold Mühlbauer (hinten Mitte).

den ersten Platz, die Gruppe III den dritten Platz und die Schießgruppe II den vierten Platz erzielen.

Die Dankworte von Jürgen Scheubeck galten zunächst dem Fahnenjunker mit seinen Begleiterinnen, die stets ihrer Pflicht nachkamen, sowie den Mitgliedern mit ihren Frauen für die geleistete Arbeit beim Waldfest. Erwähnen wollte er auch Peter Landstorfer mit seiner Frau, die sich um das Kriegerdenkmal kümmerten, sowie die Böllerguppe unter Markus Brückl, alle Gönner und Spender des KSV Ascha sowie den Ehrenvorsitzenden des Vereins Josef Foierl für seine beratende Hilfe.

Die neugewählte Vorstandschaft

Nach dem Bericht des Kassiers Julian Greindl, dessen Kasse durch die Prüfer Berthold Mühlbauer und Alfred Klier sen. als einwandfrei bewertet wurde, und der damit verbundenen Entlastung der Vorstandschaft stand deren Neuwahl auf dem Programm. Das Ergebnis sieht folgendermaßen aus: 1. Vorstand Jürgen Scheubeck, 2. Vorstand Thomas Laumer, 1. Schriftführer Stefan Sporrer, 2. Schriftführer David Groth, 1. Kassier Julian Greindl, 2. Kassier Johannes Fleischmann, Kassenprüfer Berthold Mühlbauer, Fahnenträger Jonas Scheubeck und Stefan Rappl, Beisitzer Josef Rothammer, Maxi Scheubeck, Johann Handwerker, Peter Landstorfer, Marco Mirsberger, Felix Zollner und Martin Foierl.

Der erneut als Vorsitzender bestätigte Jürgen Scheubeck konnte schließlich verschiedene Ehrungen vornehmen. So wurden Horst Rieger für 60 Jahre Mitgliedschaft geehrt, Manfred Hausladen und Alfons Eich für 50 Jahre, Lothar Eidenschink für 40 Jahre, Berthold Mühlbauer für 30 Jahre, Robert Eidenschink für 25 Jahre und Stefan Merl, Erwin Krieger sowie Veronika Brielbeck für zehn Jahre.

Abschließend sprachen sich die Mitglieder einstimmig für eine Änderung der Satzung hinsichtlich der Eintragung des KSV als „e. V.“ aus.

Text & Fotos: Irene Haberl

Thomas-Wiser-Haus Mitterfels**Firma Wintermeier spendet maßgefertigte Gartentreppe für Kleinkinderwohngruppe**

Große Freude bei der intensivpädagogischen Kleinkinderwohngruppe Findus in Mitterfels: Dank einer großzügigen Spende der Firma Wintermeier Spenglerei und Metallbau e.K konnte im April eine neue Gartentreppe installiert werden. Diese ermöglicht nun einen sicheren und bequemen Zugang zum bislang schwer erreichbaren hinteren Gartenbereich des Hauses.

Die individuell angefertigte Metalltreppe wurde der Wohngruppe unentgeltlich zur Verfügung gestellt – ein Engagement, das den Alltag der Kinder nachhaltig verbessert. Die neuen Nutzungsmöglichkeiten des Geländes wurden sofort aufgegriffen: Schon bald soll dort ein lang ersehntes Trampolin aufgebaut werden, das für zusätzliche Spiel- und Bewegungsmöglichkeiten sorgt.

Als kleines Dankeschön für die großzügige Unterstützung wurden Quirin und Wolfgang Weber von der Firma Wintermeier zu Kaffee und Kuchen eingeladen. Bei dieser Gelegenheit konnten sie die Wohngruppe Findus sowie das dazugehörige Thomas-Wiser-Haus näher kennenlernen.

Die gesamte Einrichtung bedankt sich herzlich für das soziale

Engagement: „Ohne diese Unterstützung wäre vieles nicht möglich gewesen“, betont das Team. Die Treppe ist nicht nur ein praktischer Gewinn – sie ist ein echtes Symbol für gelebte Solidarität in der Region.

Text & Foto: Maria Renner



Große Freude bei Maria Renner, Leitung der Gruppe Findus, mit den Quirin und Wolfgang Weber (v.li.) vor der neuen Treppe.

vhs Mitterfels-Haselbach**Mit Sang und Klang durchs wildromantische Perlbachtal**

Frohe Frühlings-, Wander- und Fahrten-Lieder hallten am letzten April-Sonntag von den mächtigen Felsen des Wildbachtals bei Mitterfels wider. Etwa 20 sangesfrohe Mitbürger hatten sich zusammen mit der Gitarren-Gruppe der Volkshochschule unter Leitung des Sozial-Pädagogen Rainer J. G. Schmidt zu einer der - mittlerweile schon traditionellen - Lieder-Wanderungen zum Frühlingsbeginn getroffen. Ausgangspunkt war die gemütliche Rundbank um die mächtige Friedens-Eiche am Marktplatz in Mitterfels, wo die eintreffenden Wandervögel vom Druckermeister Reinhard Stolz mit der beliebten Bayerwald-Hymne „Mir san vom Woid dahoam“ auf seiner original steirischen Knopfdruck-Harmonika schwungvoll begrüßt wurden.

Mit rhythmischer Gitarrenbegleitung und dem bekannten Fahrtenlied „Aus grauer Städte Mauern zieh'n wir durch Wald und Feld!“ auf den Lippen, ging es dann über die ehemalige Zugbrücke, hinein in die mittelalterliche Burganlage, hin zu dem - jetzt so prächtig blühenden - Blumengarten des Gartenbau-Vereines.

Einige blütenweiß strahlende Schäfchen-Wolken am hohen Frühlingshimmel machten dort dann die Liedauswahl leicht und so erklang mit gefühlvoller Hingabe das - mittlerweile zum modernen Volkslied aufgestiegene Chanson von Reinhard Mey „Über den Wolken muss die Freiheit wohl grenzenlos sein!“ weit über die Burgmauern hinaus, in die im Sonnenlicht so zauberhaft leuchtende Landschaft des heimatischen Gäubodens!

Die Freitreppe der Burganlage bot sich dann als ideale Bühne für ein Frühlingsgedicht an, welches die Hunderdorfer Heimatdichterin Christina Scherl aus ihrem neuesten Gedichtband in gekonnter Weise gefühlvoll vortrug. Weiter ging es zum berühmten Teufelsfelsen, der bei den Kletterfreunden weithin bekannt ist und wo immer wieder

gerne das bekannte Bergvagabunden-Lied „Wenn wir erklimmen schwindelnde Höhen, steigen dem Gipfelkreuz zu“ gesungen wird. Der gegenseitige Applaus unterstreicht dann oft die Freude aller Beteiligten am Zusammentreffen mit den Kletterfreunden.

Die historische, mittelalterliche Burg-Mühle am Talgrund wurde mit dem Lied „Es klappert die Mühle am rauschenden Bach“ begrüßt, wonach es dann auf abenteuerlich schmalen Pfaden hinauf - zu dem im dichten Wald verborgenen - Kinderspielplatz ging. Mit „Kein schöner Land in dieser Zeit, als hier das unsre weit und breit!“ dem bekanntesten und beliebtesten aller deutschen Volkslieder, fand diese gelungene - Natur und Kultur in idealer Weise verbindende - Lieder-Wanderung ihren harmonischen Ausklang. Wer sich für das gemeinschaftsfördernde Wandern und Singen interessiert, der ist herzlich zum regelmäßigen Rudel-Singen eingeladen, welches die Vhs-Gitarrengruppe jeden Mittwoch ab 16.30 Uhr gegenüber der Kreismusikschule veranstaltet, um das so wohltuende, gemeinschaftsfördernde Singen wieder neu zu beleben. Nähere Auskünfte dazu gibt es unter Tel. 09961 7255 oder Rainerjg@T-Online.de.

Text: Rainer J.G. Schmidt, Foto: Barbara Herrnberger



vhs Volkshochschule
Straubing-Bogen

AUSBLICK

MARKTGEMEINDE MITTERFELS



Juni 2025

donnerstags:	Bayer.Wald-Verein: 18 Uhr, „Feierabend-radln“, Treffpunkt: Parkplatz am Panoramabad, Orga: Helmut Uekermann und Günter Metzger
dienstags:	TSV Skiabteilung: 18-19 Uhr Kinderskigymnastik indoor/outdoor, (Turnhalle/Badparkplatz)
dienstags	TSV Judo: 18:00-19:15 Uhr, U9 bis U13 Wettkampfttraining
dienstags:	TSV Judo: 19:30-21:00 Uhr, U15/ U18 Wettkampfttraining
mittwochs:	TSV Judo: 17-19 Uhr, Aikido Training
donnerstags:	TSV Judo: 19-21 Uhr, Kata-Training
freitags:	TSV Judo: 16:45-17:45 Uhr, Training Anfänger
freitags:	TSV Judo: 18:00-19:15 Uhr, U9 Techniktraining
freitags:	TSV Judo: 17:45-19:15 Uhr, U11, U13, U15 Techniktraining
freitags:	TSV Judo: 19:30-21:00 Uhr, U18 Techniktraining
samstags:	TSV Judo: 10:30-12:00 Uhr, Techniktraining in GS Konzell
sonntags:	TSV Judo: 10-12 Uhr, Aikido Training
01.06.	Pfarrei: 10 Uhr, Flurmesse in Vorderbuchberg + Andacht um Segen für Feld und Flur (Rundholzkapelle)
02.06.	Bayer.Wald-Verein: „Picknick Wanderung für Familien mit Kindern“, Treffpunkt 15 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben
03.06.	Bayer.Wald-Verein: „Jahreszeitliche Spaziergangl Sommer“ mit Martin Graf
03.06.	TSV: 18 Uhr, Lauftreff, Badparkplatz
04.06.	Hien-Sölde: Kartl'n (Schafkopf etc.), 14-17 Uhr
06.06.	Wanderfreunde: Stammtisch Gasthof Waldhof ab 18:30 Uhr
06.06.	Kgl. priv. Schützen: 18 Uhr, Vereinsabend
06.06.	Gasthaus Fischer: Musikantenstammtisch
06.06.-07.06.	Bayer. Wald-Verein: „Übernachtung Hien-Sölde“, eine Nacht in der Hien-Sölde für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren
09.06.	Pfarrei: 18 Uhr, Vesper zum Kirchenpatrozinium (mit Konvent der Abtei Windberg)
11.06.	AWO: Senioren am Bahnhof
13.06.	Kgl. priv. Schützen: 18 Uhr, Vereinsabend
16.06.	Bayer.Wald-Verein: „Picknick Wanderung für Familien mit Kindern“, Treffpunkt 15 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben
17.06.	Hien-Sölde: Spiele in geselliger Runde, ab 14:30 Uhr
19.06.	Pfarrei: 8:30 Uhr Fronleichnamsprozession (Pfarrkirche Mitterfels)

19.06.	FF: Teilnahme Fronleichnamsprozession
19.06.	KuSK: Teilnahme Fronleichnamsprozession
19.06.	KLJB: Teilnahme Fronleichnamsprozession
20.06.	Kgl. priv. Schützen: 18 Uhr, Vereinsabend
21.06.	Bayer.Wald-Verein: „Sommersonnwend“ Steinbuchse Großkohlham
22.06.	Wanderfreunde: Grillfest ab 11 Uhr
23.06.	Förderverein Kleiner Weltladen: 19:30 Uhr Mitgliederversammlung in der Hien-Sölde
25.06.	Bücherei: 16:00-17:15 Uhr Vorlesestunde: „Wir erforschen! Weltall und Wissenschaft“
25.06.	AWO: Senioren am Bahnhof
27.06.	Kgl. priv. Schützen: 18 Uhr, Vereinsabend
28.06.	Bayer.Wald-Verein: Böhmenwanderung „Zum Panzer“ Wanderung von Gerlhütte über Schlangenweg, Regenquelle zum Panzer, Einker geplant Kollerhof
28.06.	Wanderfreunde: Wanderfreunde unterwegs - Schloss Ortenburg
28.06.	Wasserwacht & KLJB: gemeinsames Sommerfest mit Volleyballturnier und Livemusik
29.06.	Burgmuseumsverein: 14 Uhr, Ausstellungseröffnung Anja List - Glaskunst
30.06.	Freundeskreis Hist. Hien-Sölde: 19:30 Uhr Mitgliederversammlung in der Hien-Sölde
30.06.	Bayer.Wald-Verein: „Picknick Wanderung für Familien mit Kindern“, Treffpunkt 15 Uhr, Ort wird noch bekannt gegeben

GEMEINDE ASCHA



Juni

01.06.	Kapellenförderverein Gschwendt Kapellenwanderung
06.06.-08.06.	Schützenverein Ascha Schützenfest
21.06.	KLJB Ascha Sonnwendfeier
27.06.	SV Ascha u. Förderverein Jahreshauptversammlung

GEMEINDE FALKENFELS



Juni

09.06.	Bittgang Heilbrunn
19.06.	Fronleichnam
22.06.	Johannimarkt
28.06.-29.06.	SV Falkenfels: Sportfest mit Büscherltrail

GEMEINDE HASELBACH

Juni

05.06.	Kita St. Jakob: gemeinsamer Waldtag der Schulanfänger aus Mitterfels und Haselbach
06.06.	KuSK Haselbach: 19:30 Uhr Stammtisch (Zollner Edt)
11.06.	Seniorenclub: 14 Uhr, Seniorennachmittag mit Fotovorführung von Gospodarek Horst über Seniorenaktivitäten (Gasthaus Häuslbetz)
13.06.	BRK: 20 Uhr, Dienstabend (Gruppenraum)
13.06.-16.06.	FF Haselbach: Teilnahme 150-jähriges Gründungsfest der FF Haibach
15.06.	FF Dachsberg: Teilnahme am Gründungsfest der FF Haibach (7:45 Uhr Abfahrt)
16.06.-20.06.	Kita St. Jakob: Die Kita ist geschlossen
19.06.	FF Haselbach: FF-Fest am Rathausplatz
22.06.	Pfarrgemeinde: 8:30 Uhr Fronleichnam (Messe + Prozession)
22.06.	Ortsvereine: Teilnahme an Fronleichnam in Vereinskleidung (Treffpunkt Gasthaus Häuslbetz)
27.06.	ESV: 17:00 Uhr Eisstock-Brotzeitturnier
28.06.	ESV: Sonnenwendfeier am Sportplatz



Bücherei Mitterfels-Haselbach

„Cool wie Bolle“ - Bilderbuchkino zum „Welttag des Buches“



Am 23. April 2025 war es wieder so weit: Deutschlandweit feierten Buchhandlungen, Verlage, Bibliotheken, Schulen und Lesebegeisterte am UNESCO-„Welttag des Buches“ ein großes Lese- und Lesefest. Bereits zum 28. Mal verschenken Buchhandlungen rund um diesen Tag das neue Welttagsbuch aus der Reihe „Ich schenk dir eine Geschichte“.

Unsere Bücherei möchte sich an der Aktion beteiligen und Kindern und Jugendlichen „eine Geschichte schenken“: Bodo ist schwer enttäuscht. Seit Tagen wartet er schon darauf, dass seine Zwillingsschwester Lea und er von ihrer Nachbarin Mira zur besten Poolparty aller Zeiten

eingeladen werden. Doch die Einladung will einfach nicht kommen. Für Bodo gibt es dafür nur eine Erklärung: Seine Schwester und er sind nicht cool genug. Bodos einzige Hoffnung ist ein selbst entwickeltes Programm, das Lea und ihn innerhalb einer Woche Schritt für Schritt zum coolsten Geschwisterpaar der ganzen Schule macht. Doch was heißt eigentlich cool? Und wird Bodos Plan aufgehen?...



Neugierig geworden?

Willst du wissen, wie die Geschichte weitergeht?

Hier sind die wichtigsten Infos:

Es erwartet euch ein spannendes Bilderbuchkino und die ersten Seiten des Buches „Cool wie Bolle“. Weiterlesen kann danach jeder zu Hause, da alle ein eigenes Exemplar des Buches geschenkt bekommen.

Wann: Samstag, 31. Mai 2025, 10 bis 11 Uhr

Wo: Bücherei in Mitterfels

Wer: Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 14 Jahren
Meldet euch bitte auf der Homepage der Bücherei an – der Eintritt ist frei.

Wir freuen uns auf euch!

Förderverein Freundeskreis Historische Hien-Sölde Mitterfels e.V.



Einladung zur Mitgliederversammlung

am Montag, 30. Juni 2025, 19.30 Uhr, in der Stube der Historischen Hien-Sölde, Mitterfels

Tagesordnung:

- TOP 1: Eröffnung/Begrüßung durch die Vorsitzende
- TOP 2: Bericht der Vorsitzenden
- TOP 3: Bericht des Kassiers
- TOP 4: Entlastung des Vorstandes
- TOP 5: Registrierung/Präsentation/Aufbewahrung der Funde
- TOP 6: Nutzung der Hien-Sölde; Hausordnung
- TOP 7: Sonstiges/Wünsche/Anregungen

Die Versammlung ist öffentlich, alle Bürger, auch Nicht-Mitglieder, sind herzlich willkommen.

Maria Birkeneder, Vorsitzende

Krieger- und Soldatenkameradschaft Falkenfels

Einladung zum Grillfest

Sonntag, 20. Juli 2025 von 10 bis 19 Uhr
im Vereinsheim SV & EC Falkenfels

Es gibt Burger, Würstelsammeln, Brathähnchen, Grillteller, Kaffee & Kuchen sowie Getränke.

Die gesamte Bevölkerung ist herzlich eingeladen.



LANDGASTHOF Metzgerei
Pension

Fischer Veri
Telefon 09961 910080

Musikanten-Stammtisch
am Freitag, 6. Juni 2025

Jeder, der ein Instrument spielt, gerne singt oder gerne Musik hört, ist eingeladen in den musikantenfreundlichen
Gasthof Fischer Veri in Mitterfels.

Verschiedene Instrumente stehen zur Verfügung.

A weng
g'sunga,
a weng
g'spuit



vhs Mitterfels-Haselbach

Vortrag: Ausmisten im Alltag – Wie Minimalismus glücklicher macht

Wann: Dienstag, 3. Juni 2025, 19:00 Uhr

Wo: Grund- und Mittelschule Mitterfels, Klassenzimmer



Über die Jahre sammeln sich unzählige Dinge an, von denen viele ungenutzt bleiben und dennoch Platz beanspruchen. Schränke quellen über, Alltagsgegenstände verschwinden im Chaos – und oft bleibt das ungute Gefühl, eigentlich mehr Ordnung schaffen zu wollen. Doch Minimalismus bedeutet nicht Verzicht, sondern eine bewusste Entscheidung für das Wesentliche. Der Vortrag von Katharina Schub zeigt, wie sich durch gezieltes Aussortieren mehr Klarheit und Leichtigkeit im Alltag gewinnen lassen. Mit praktischen Tipps, spannenden Erkenntnissen und überraschenden Perspektiven bietet dieser Abend eine Einladung, Ballast loszulassen und das Leben neu zu gestalten. Ein Vortrag für jeden!

Der Vortrag läuft über die vhs Straubing-Bogen und ist kostenlos.

Dozentin: Katharina Schub

Um Anmeldung unter vhs@vhs-straubing-bogen.de wird gebeten.

Weitere Kurse:

Nähkurs - Dirndlschürze fürs Volksfest!

Montag, 7. Juli 2025 und Montag, 14. Juli 2025

jeweils 19.00 bis 22.00 Uhr in der Mittelschule Mitterfels

Kursleitung: Brigitte Kiefl

Exkursion Sommerpilze - es beginnt die Schwammerlzeit!

Sonntag, 20. Juli 2025 von 9.00 bis 12.00 Uhr

Treffpunkt wird bekannt gegeben

Kursleitung: Jürgen Eder

Anmeldung: Bei der vhs unter ☎ 09422 505600, bei Barbara Herrnberger unter ☎ 09961 5269965, per Mail an ✉ mitterfels@vhs-straubing-bogen.de oder über die Homepage der vhs: www.vhs-straubing-bogen.de

Krieger- und Soldatenkameradschaft Mitterfels e.V.

Gartenfest an Fronleichnam

Donnerstag, 19. Juni 2025

Die KuSK Mitterfels veranstaltet an Fronleichnam ein Gartenfest für alle Mitglieder mit Angehörigen im Gasthaus Gürster in Scheibelsgrub.

Beginn ist um 17.00 Uhr. Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Wintergarten statt.

Wir freuen uns auf einen zahlreichen Besuch unserer Vereinsmitglieder.



Die Vorstandschaft

Burgtheaterverein Mitterfels „Ghost – Das Musical“ begeistert schon vor der Premiere



Die Vorfreude in der Theatergemeinschaft ist groß: Die Proben zu „Ghost – Das Musical“ laufen auf Hochtouren und schon jetzt lässt sich sagen, dass dieses Stück ein echtes Highlight für die Marktgemeinde wird.

Mit einer Mischung aus Spannung, Romantik und übernatürlichem Zauber bringt Ghost die bekannte Geschichte rund um Sam und Molly, basierend auf dem gleichnamigen Filmklassiker, auf die Bühne im Burghof Mitterfels. Der Kartenvorverkauf ist bereits ein voller Erfolg: Rund 70 Prozent der Tickets sind schon verkauft – ein deutliches Zeichen für das große Interesse und die Beliebtheit des Stücks. „Auffällig ist, dass gerade die Plätze ganz links und rechts unserer Tribüne noch nicht verkauft sind. Wer unsere Bühne kennt weiß aber, dass man auch von diesen Plätzen einen guten Blick auf das Geschehen hat. Also traut euch!“, so Gerhard Artinger, 1. Vorsitzender des BTv.

Ein frischer Wind weht in diesem Jahr auch hinter den Kulissen: Mit Franz Aichinger konnte der Burgtheaterverein einen neuen Regisseur gewinnen, der nicht nur mit viel Erfahrung, sondern auch mit frischen Ideen das Ensemble begeistert. Unterstützt wird er von Andrea Werner als Regieassistentin. Die Stimmung im Cast ist spürbar motiviert und von einem starken Gemeinschaftsgefühl getragen – eine wichtige Grundlage für ein intensives und überzeugendes Bühnenerlebnis.

Gespielt wird vom 11. bis 26. Juli. Karten sind auf www.okticket.de erhältlich. Wer noch keine Karten hat, sollte sich beeilen – der Vorverkauf läuft rasant!



Foto: Burgtheaterverein Mitterfels

Die Proben für „Ghost – Das Musical“ laufen auf Hochtouren.

SV Falkenfels

Verschiedene Strecken

Wieder Büscherl-Trail im Rahmen des Sportfestes



Am Sonntag, 29. Juni 2025, veranstaltet der SV Falkenfels zum fünften Mal den Büscherl-Trail vom Sportplatz Falkenfels ins Büscherl, bei Wiesenfelden. Die Sportler können wie gewohnt zwischen zwei Laufstrecken und einer Nordic-Walking-Strecke wählen. Für gut trainierte und ambitionierte Bergläufer bietet sich der Lauf über 17 Kilometer auf das mit 740 Meter über Normalnull gelegene Büscherl an. Weniger erfahrene Trailläufer oder Traillaufsteiger können die mit gut neun Kilometern weniger herausfordernde Strecke nach Hirschberg und Kesselboden wählen. Eine Änderung zu den letzten Jahren gibt es für die Nordic Walker, die sich auf eine etwas andere Route mit etwa acht Kilometer in Richtung Hirschberg begeben. Für Läuferverpflegung auf allen Strecken sorgen die Kooperationspartner und Unterstützer, Hard Summer Festival, IT Reith, Familie Schmid und der Bayerische Waldverein Wiesenfelden. Ein weiteres Highlight ist für die Nachwuchsläufer beim Karl-Horst-Klee-Gedächtnislauf geboten. Dabei gibt es für die Jüngsten einen Hindernislauf über den Sportplatz mit einer Länge von knapp einem Kilometer. Die etwas größeren Kinder, ab Jahrgang 2017 dürfen sich auf knapp zwei Kilometer durch leicht bergiges Gelände beim Sportplatz Richtung Küberg in Falkenfels beweisen. Der Namensgeber dieser Nachwuchsläufe, Karl-Horst Klee, war zu Lebzeiten ein ambitionierter Sportler, der bei Seniorenmeisterschaften einige Erfolge feiern durfte und dem die gesunde Bewegung und Aktivitätsförderung der Kinder und Jugendlichen am Herzen lag. Der Erlös aus den Startgebühren wird auch heuer gespendet. Die Laufveranstaltung findet im Rahmen des Sportfestes des SV Falkenfels statt. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Zudem gibt es über das gesamte Wochenende, 28. und 29. Juni, weitere Sportveranstaltungen und ein umfangreiches Rahmenprogramm am Sportplatz in Falkenfels. Anmeldung und Informationen unter www.sv-falkenfels.de

Kleiner Weltladen Mitterfels e.V.

An alle Mitglieder und Förderer Gemeinsamkeit leben / Kleiner Weltladen Mitterfels e.V.



Einladung zur

Jahreshauptversammlung

am Montag, 23. Juni 2025, 19.30 Uhr, in der Stube der Historischen Hien-Sölde Mitterfels, Burgstraße 37

Tagesordnung:

1. Begrüßung durch Vorsitzende Maria Birkeneder
2. Bericht des Vorstandes für das Jahr 2024 (Einnahmen/Ausgaben/Veranstaltungen/Förderverein)
3. Vergabe von Spenden
4. Entlastung des Vorstandes
5. Antrag über Auflösung des Vereins
6. Weiteres Vorgehen in 2025
7. Sonstiges/Wünsche/Anträge

Gemeinsamkeit leben – Kleiner-Weltladen-Mitterfels e.V.

Vorstand Maria Birkeneder, Doris Metzger

Vergelt's Gott

für die vielen herzlichen Glückwünsche zu meinem 75. Geburtstag.



Vielen lieben Dank allen Gratulanten, die diesen Tag mit mir gefeiert haben!
Marianne Zollner

A/S

ANDREA SCHLICKER

Maschinen - Autoteile - Werkzeuge



Taussersdorf 6 Tel. 09965/810053
94362 Neukirchen Handy 0170/5964055
josef.dietl@maw-dietl.de

Öffnungszeiten:

Montag u. Mittwoch 12.00 Uhr - 18.00 Uhr
Freitag 12.00 Uhr - 17.30 Uhr

Und nach telefonischer Vereinbarung!



WOIDWEEZL

Holz Kunst

Schönes und personalisierbares aus Holz/individuelle Holz Kunst



Günther Gruber – Mitterfels

www.woidweezl.etsy.de + www.woidweezl.de



KIEFERORTHOPÄDIE

MITTERFELS

Reinigungskraft m/w/d
auf Minijob-Basis gesucht.

Theresa Riedl • Fachzahnärztin für Kieferorthopädie

Straubinger Str. 5
94360 Mitterfels

Tel. 09961 9427090
www.kfo-mitterfels.de

DER BURGTHEATERVEREIN PRÄSENTIERT
OPEN AIR IM BURGHOF MITTERFELS

11. bis 26. Juli 2025



GHOST

NACHRICHT VON SAM
DAS MUSICAL



Buch und Liedtexte von Bruce Joel Rubin - Musik und Liedtexte von Dave Stewart und Glen Ballard
Basierend auf dem Paramount Pictures-Film mit einem Drehbuch von Bruce Joel Rubin - Deutsch von Anja Hauptmann

Regie: **Franz Aichinger** - Musikalische Leitung: **Klaudia Salković-Lang**

www.burgtheaterverein-mitterfels.de



BEZIRK
NIEDERBAYERN
Kulturstiftung

IMMER AUF DER SPUR!

Geh mit uns den nächsten Schritt!

GRUBER

**Bewirb
dich jetzt!**

... als Azubi
(m/w/d)
zum Metallbauer oder
Techn. Produktdesigner

Weitere Infos
und Bewerbung



www.wintergarten-gruber.de
Tel. 0 99 61 / 700 180

GRUBER



ZIMMEREI EIDENSCHINK
GmbH & Co. KG
 Pfarrholz 9 · 94354 Haselbach
 T 0170 5869558
info@zimmerei-eidenschink.de
www.zimmerei-eidenschink.de



Elektro- und Haustechnik
Zollner
 GmbH & Co. KG

94354 Haselbach

www.elektro-zollner.de

elements 

BAD / HEIZUNG / ENERGIE
NIE WAR DER WEG ZUM NEUEN BAD EINFACHER!

Hirschberger Ring 31 a, Straubing
Telefon: 09421/997630

HIER BERÄT
DAS FACH-
HANDWERK

Öffnungszeiten der Bäderausstellung:
 Montag - Freitag von 9 - 18 Uhr
 Samstag von 9 - 14 Uhr





SOLAR • HEIZUNG • SANITÄR

Installation und Heizungsbau GmbH
Dietersdorf 4 · 94354 Haselbach
Tel. 09964 - 60 19 27
www.heizung-und-wasser.de



BESTATTUNGEN KAROW

Wir sind da, wo Sie uns brauchen!

MITTERFELS	STRAUBING	BOGEN	STRAßKIRCHEN
Burgstraße 46 Tel. 09961 910205	St.-Elisabeth-Straße 14 Tel. 09421 961134	Stadtplatz 4 Tel. 09422 8088875	Bahnhofstraße 1 Tel. 09424 9485286

Vertrauensvoll und persönlich seit über 20 Jahren | 24 h Bereitschaft - innerhalb weniger Minuten vor Ort

www.bestattungen-karow.de